



Dein Guide für perfekte Bilder

PerfectPic

02 / 25



Inspiration | Bestenlisten | Kaufberatung | Tutorials



Unsere 5 Pluspunkte

1 **Profitiere von unabhängiger Beratung**

Unsere Calumet-Berater sind Foto-Video-Verrückte im besten Sinne. Und sie lieben es, ihre Fachkompetenz an dich weiterzugeben. Neutral, ohne Markenpräferenz und genau auf deine Anforderungen zugeschnitten.

2 **Genieße eine Riesenauswahl – neu und gebraucht**

Calumet hat über 20.000 Artikel im Sortiment. Von exklusiven Markenprodukten bis hin zu besonders preiswerten Calumet-Angeboten. Außerdem bieten wir über 5.000 Second-Hand-Produkte mit einem Jahr Gewährleistung an.

3 **Nutze unsere individuellen Serviceleistungen**

0%-Finanzierung, Ankauf und Inzahlungnahme deiner alten Fotoausrüstung, Vermietung von Equipment, Reparatur- und Ersatzgeräteservice, Workshops und Schulungen, Sensorreinigung und vieles mehr. Wir tun alles, damit du besten Support bekommst.

4 **Kaufe bequem deine gewünschten Produkte – vor Ort, am Telefon oder online**

Calumet betreibt 13 Filialen in Deutschland. Telefonisch erreichst du uns unter 040 423 160 8638. Außerdem ist unser Online-Shop www.calumet.de rund um die Uhr für dich da.

5 **Freu dich auf ein optimales Preis-Leistungs-Verhältnis**

Bei Calumet kannst du dich darauf verlassen, dass du die für dich passenden Top-Produkte zu fairen Preisen bekommst. Außerdem hast du bei uns ein 30-Tage-Rückgaberecht. Wenn etwas doch nicht passt, schickst oder bringst du es einfach zurück. Sicherer und praktischer geht's nicht!

Visit us 13× in Deutschland

Call us +49 (0) 40 423 160 8638

Mail us kundenservice@calumet.de

Shop online www.calumet.de



MASTER THE MOMENT



EOS R5 Mark II

Die EOS R5 MARK II ist die Kamera, mit der Fotografen und Videografen aller Genres ihre bisher kreativsten Arbeiten aufnehmen können.

Canon

Inhalt

Inspiration

- 04 **Dein PerfectPic auf unserem Cover**
- 06 **Alle Wege führen zum Dom**
- 12 **Foto der Woche**
- 16 **Canon EOS R6 Mark III**
Evolution einer Erfolgsserie
- 22 **Fujifilm X-E5**
So kompakt kann Vollausstattung aussehen
- 28 **Canon EOS C50**
Kinoqualität im kompakten Gehäuse
- 34 **Sony RX1R III**
Kompaktkamera für höchste Ansprüche
- 44 **Sigma 20-200 mm f/3,5-6,3 DG Contemporary**
Der Stadt- & Natur-Allrounder
- 48 **Sony 100 mm f/2,8 Macro GM OSS**
So vielseitig wie die Natur selbst
- 60 **OM System M.Zuiko ED 50-200 mm f/2,8 IS PRO**
Für die Kunst des Details
- 65 **Manfrotto ONE**
Das ultimative Hybrid-Stativ
- 67 **Im Gespräch mit dem Head of Photography des DFB**
Interview mit Thomas Böcker

Bestenlisten

- 18 **Die Königsklasse der Fotografie: Vollformatkameras**
- 20 **APS-C-Kameras mit Spaßfaktor**
- 24 **Mehr Format. Mittelformat.**
- 26 **Die besten Videokameras für deine Visionen**
- 30 **Actioncams für jedes Abenteuer**
- 32 **Kompakte Kamera, große Momente**
- 36 **Drohnen für jeden Anspruch**

Kaufberatung

- 40 **Tipps & Tricks zur Auswahl deines neuen Objektivs**
- 42 **Kaufberatung RF-Mount-Objektive**
- 46 **Kaufberatung E-Mount-Objektive**
- 50 **Kaufberatung Z-Mount-Objektive**
- 52 **Kaufberatung X-Mount-Objektive**
- 56 **Kaufberatung L-Mount-Objektive**
- 58 **Kaufberatung MFT-Mount-Objektive**
- 63 **Farbmanagement**
- 64 **Stativ**
- 66 **Taschen & Rucksäcke**
- 70 **Fieldmonitore & Ton**
- 72 **Blitzlicht & Dauerlicht**
- 74 **Gimbals & Must have Zubehör**

Tutorials

- 76 **5 Tipps für den Einstieg in die Videografie**
- 78 **Polfilter – mehr Tiefe, weniger Spiegelungen**
- 80 **So fängst du die Sterne ein: 6 Tipps für Einsteiger**

Von Calumet

- 10 **Workshops**
Praxisorientierte Workshops für deine Leidenschaft
- 14 **Second-Hand-Ankauf**
Gib deinem Equipment ein neues Zuhause
- 15 **Second-Hand-Verkauf**
Gebrauchtware von Calumet ganz ohne Risiko
- 39 **0%-Finanzierung & Leasing**
Tschüss Finanzstress. Hallo machbar.
- 54 **Karriere**
Eine Passion, über 250 Gesichter
- 55 **Rent**
Hochwertiges Equipment immer im richtigen Augenblick
- 62 **Bilderservice**
Erwecke deine Bilder zum Leben
- 82 **Unsere Eigenmarke**
Für dich gemacht

IMPRESSUM

Calumet Photo Video GmbH
Friesenweg 12, 22763 Hamburg
www.calumet.de
Tel: +49 (0) 40 423 160 8638
kundenservice@calumet.de

Geschäftsführung
Timo Voswinckel
Samuel Piers Nicols

Chefredaktion
Jan Dikstaal

Redaktion
Florian Kunde
Laura Rebecca Klettke

Creative Direction
Lisa Wusch
Philipp Sell

Bildnachweis
Cover: @Tom Wang
Nicht gekennzeichnetes
Bildmaterial stammt von Unsplash,
Pexels und den Herstellern
der abgebildeten Marken.

Dieses Magazin und alle darin
enthaltenen Beiträge und Bilder sind
urheberrechtlich geschützt.

Dein PerfectPic auf unserem Cover

Für das Cover dieser Ausgabe wollten wir etwas Besonderes schaffen – ein PerfectPic direkt aus unserer Community. Schließlich geht es in unserem Magazin darum, dir zu helfen, dein eigenes perfektes Foto zu machen. Warum also nicht eines davon aufs Cover bringen?

Der Aufruf zum Fotowettbewerb sorgte für große Resonanz: 348 Fotografen und Fotografinnen beteiligten sich – viele sogar mit mehreren Bildern. Insgesamt erreichten uns mehrere hundert Einsendungen, von beeindruckenden Tieraufnahmen über Landschaften bis hin zu stimmungsvollen Stadtansichten. Nach einer Vorauswahl durch unser Team durfte die gesamte Calumet-Begleitschaft über das Gewinnerfoto abstimmen.

Das **Siegermotiv von Tom Wang** zeigt die nächtlichen Straßen von Hongkong im Neonlicht. Präzise geplant, technisch perfekt umgesetzt und mit einem besonderen Gespür für Stimmung – ein echtes PerfectPic. Als Preis erhält Tom einen 500 € Calumet-Gutschein und natürlich den wohl schönsten Platz, den ein Foto haben kann: das Cover unseres Magazins.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die teilgenommen haben! Die Vielzahl der Einsendungen zeigt, wie viel Kreativität, Leidenschaft und fotografisches Können in unserer Community steckt.



Über den Fotografen

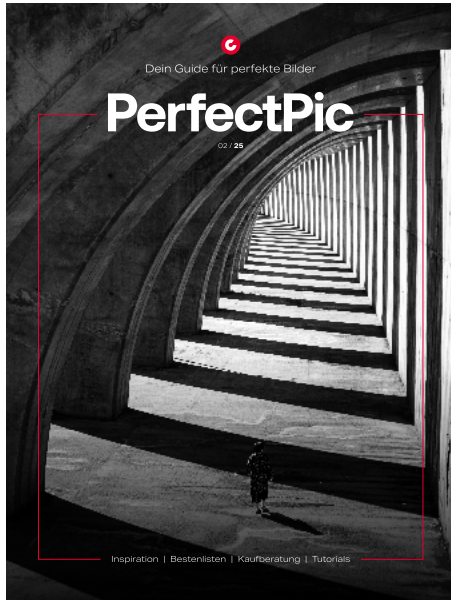
Tom Wang ist hauptberuflich Klavierlehrer – seine zweite Leidenschaft gilt der Fotografie. In seiner Freizeit reist er um die Welt, um einzigartige Stadtlandschaften einzufangen. Besonders faszinieren ihn Neonlichter und das Zusammenspiel von Architektur, Licht und Bewegung in Städten wie Hongkong, Tokio und Lissabon.

Aufnahmedaten

Ort	Mong Kok, Hong Kong
Kamera	Leica M11
Objektiv	Leica ELMARIT-M 28 mm f/2,8 Asph.
Einstellungen	ISO 64 f/9,5 1,3 Sekunden
Technik	Mehrfachbelichtung vom Stativ, anschließende Komposition und Farblock in der Nachbearbeitung

Unsere Favoriten

im Rennen um das Cover



„Spiel von Licht und Schatten“ – © Sören Beck

Auf La Palma eingefangen: Sören wartete tagelang auf das perfekte Zusammenspiel von Licht, Architektur und Schatten – bis am letzten Tag alles passte.

Kamera Canon EOS M50

Objektiv Canon EF-M 15-45 mm f/3,5-6,3 IS STM



„Eisvogel im perfekten Licht“ – © Timur Pehlivan

An der Beobachtungsstation Ilkerbruch bei Wolfsburg gelang Timur dieses gestochen scharfe Porträt eines Eisvogels – im idealen Licht und aus seltener Nähe.

Kamera Sony Alpha 7 IV

Objektiv Sigma 150-600 mm f/5-6,3 DG DN OS Sports



„Ein Schaf auf dem Deich“ – © Jakob Roth

Aufgenommen in Wedel: Jakob setzte das einsame Schaf minimalistisch vor einen pastellfarbenen Himmel – viel Raum, wenig Ablenkung, starke Wirkung.

Kamera Sony Alpha 7 II

Objektiv Sony FE 28-70 mm f/3,5-5,6 OSS



„Rentiere auf dem Eis“ – © Vanessa Gilibert

Entstanden auf der norwegischen Insel Kvaløya: Bei einer Autofahrt entdeckte Vanessa eine kleine Herde Rentiere, die über einen zugefrorenen See zog – ein magischer Moment im Winterlicht.

Kamera Sony Alpha 7 II

Objektiv Sony FE 70-300 mm f/4,5-5,6 G OSS



Leo Blömeke

www.polarsteps.com/

LeoBlomeke

 @leo.bloemeke

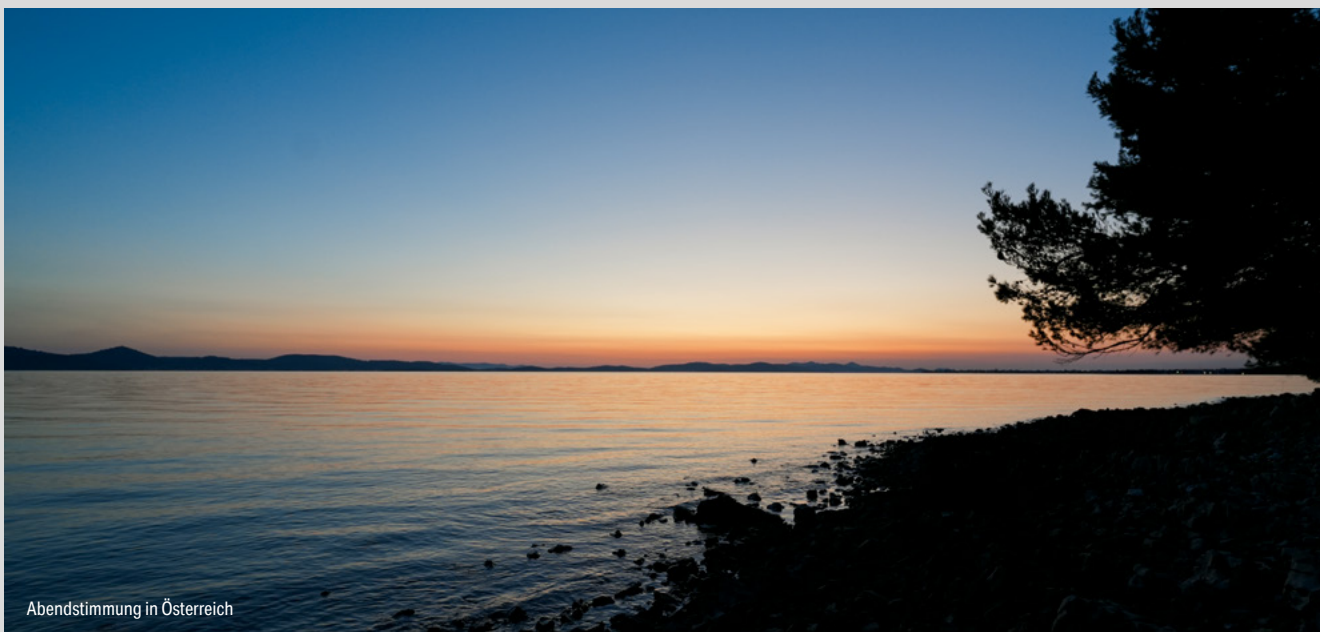
3 Monate Bikepacking

Alle Wege führen zum Dom

Mit dem Rad nach China – das war mein Plan im Frühjahr 2025. Zum großen Ziel sollte mich minimale Ausstattung begleiten: ein Gravelbike, nur die allernötigste Kleidung, eine ultraleichte Isomatte, ein Ein-Personen-Zelt und ein winziger Benzinkocher. Passend dazu wurde ich von Calumet und Sony mit der Alpha 7C II und einem Sony FE 16-25 mm f/2,8 G ausgestattet. Die leistungsstarke Vollformatkamera sollte sich auf dieser Reise bewähren und für 2456 unvergessliche Bilder sorgen.

Was für mich ideal war: Mit der Kamera ließ sich der atemberaubende Blick von den Alpen und der Adria direkt und ohne Anzuhalten vom Rad schießen. So hatte ich sie stets griffbereit in der Lenkertasche.

Auf dem Weg bis nach Istanbul begleitete mich ein langjähriger Schulfreund. Die eisigen Nächte im Zelt forderten uns, bescherten uns aber auch einen sternklaren Himmel, der perfekt war, um sich ein Bild von der herausragenden Lowlight-Performance der Alpha 7C II zu machen. Wir genossen gemeinsam das Gefühl von Freiheit, die sportliche Herausforderung und so viele Momente ungeahnter Gastfreundlichkeit. Nach knapp einem Monat und 3000 Kilometern erkundeten wir die Metropole Istanbul und ich startete meine Solo-Etappe.



Abendstimmung in Österreich



Sternenklare Nacht
in der Türkei

Mit anfangs gemischten Gefühlen rollte ich auf den asiatischen Kontinent. Was dann kam, übertraf alle meine Erwartungen. Jeder Tag war ein neues Highlight. Überall wurde ich herzlich empfangen, immer gab es Cay (türkischer Schwarztee) und freundliche Gespräche und manchmal sogar eine Einladung zum Übernachten. Ich kam in Moscheen, Gästezimmern und auf den Sofas fremder Menschen unter. Ebenso überraschten mich neue Motive hinter jeder Kurve: Nussplantagen, Atatürk-Gedenkstätten, Teeanbau an den Hängen am Schwarzen Meer.

Georgien brachte dann die wahre Herausforderung: schlechtes Wetter, miserable Wege, deutlich zurückhaltendere Menschen und die Info, dass die geplante Route über Aserbaidschan aufgrund geschlossener Grenzen nicht möglich war. Alternativrouten über Russland oder den Iran kamen aufgrund der geopolitischen Lage nicht in Frage.



Entspannung
an der Adria

So entschied ich mich schweren Herzens, die Mission China abzubrechen und stattdessen nach Köln zurückzuradeln. Kaum hatte ich Tiflis hinter mir gelassen, war der Weg das Ziel. Denn der Kaukasus und der wilde Nordosten der Türkei mit den einmaligen Felsformationen in Kappadokien ließen mit atemberaubenden Eindrücken keinen Platz für Trauer. Als ich in Izmir auf die Fähre nach Athen rollte, hatte diese Etappe deutliche Spuren in meinem Herzen hinterlassen, jedoch keine an der Kamera. Regen, Matsch, Stürze und Sand waren beinahe spurlos an ihr vorübergegangen.

Griechenland brachte tolle Ausblicke in Athen und malerische Küstenlandschaften – Hitze und Mückenplagen konnte man den Fotos zum Glück nicht ansehen. Auf so einer Radreise Erholung und Entspannung zu finden, war deutlich schwieriger als gedacht. Am Fährhafen von Ancona begann die Schlussetappe. Nach so viel Trainingskilometern radelte ich mit viel Spaß in den Schweizer Alpen die drei großen Pässe (Gotthard, Furka, Grimsel) hinauf und genoss Gletscher und malerische Passstraßen. Die Fotos erzählen von diesem Glück. In Köln am Dom warteten dann Familie und Freunden auf mich und meine Abenteuer geschichten.



Höchster Punkt der Tour am Furka Pass



Pamukkale Kalksteinterrassen in der Türkei

Bilder von © Leo Blömeke

Was bleibt sind Erfahrungen und Erkenntnisse, die mir niemand nehmen kann. Erinnerungen an Fremde, die durch ihre gastfreundliche, herzliche Art Freunde wurden. Erinnerungen an unberührte Landschaften, spektakuläre Sonnenuntergänge und die Erfahrung, dass jede geschlossene Tür irgendwo anders neue öffnet.

All diese Erinnerungen konnte ich dank der Unterstützung von Calumet einfangen. Die Sony A7C II wurde auf der Reise meine treueste Begleiterin, die mich nie im Stich ließ - egal ob harsches Mittagslicht oder mal eben den Sternenhimmel fotografieren. Das leichte FE 16-25mm f/2,8 passte besonders im engen urbanen Raum sehr gut. Für die Landschaftsaufnahmen war es manchmal etwas herausfordernd, die richtigen Perspektiven zu finden, weshalb ich für die nächsten Reisen vermutlich zusätzlich ein klassisches 24-105 mm einpacken werde. Und auch Fotos von mir selbst beim Fahren waren dank der Creators App von Sony kinderleicht umzusetzen. Wenn ich an die 83 Tage Abenteuer denke, habe ich sofort wieder Lust, aufzubrechen!



Zielankunft am Dom



SONY



THE CHOICE OF CREATORS



G MASTER

FE 28-70 mm F2 GM | FE 50-150 mm F2 GM

Konstante **F2** für maximale Bildqualität

The Choice of Creators

#ForTheCreators

„Sony“, „α“ und die zugehörigen Logos sind eingetragene Marken oder Marken der Sony Corporation. Alle weiteren Logos und Marken sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber. © 2025 Sony Europe B.V. Alle Rechte vorbehalten.



Calumet Services

Praxisorientierte Workshops für deine Leidenschaft

In unseren Workshops kannst du deine eigenen Fähigkeiten weiter entwickeln, dich mit Gleichgesinnten austauschen und einiges dazulernen.

Bei Calumet findest du ein reiches Angebot an Workshops zu spannenden, vielfältigen Themen. Darüber hinaus erwarten dich an unseren 13 Standorten regelmäßig Special Events, auf denen unsere Industriepartner die neuesten Modelle vorstellen. Neben den Workshops vor Ort bieten wir auch eine Reihe von Onlineseminaren an. Für alle, die sich intensiver mit der Foto- oder Videografie auseinandersetzen wollen, sind unsere Einzelcoachings perfekt, um individuell zugeschnittene Themen zu meistern.



Grundlagen Fotografie

Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne. Hier lernen Einsteiger die grundlegenden Zusammenhänge und Funktionen, um deutlich bessere Bilder zu machen.

Erfahrungsberichte der Teilnehmenden:

„Wir wurden mit viel Flexibilität, Professionalität und fantastischer Stimmung durch den Workshop geleitet. Dass der Dozent für seine Berufung brennt, ist nicht schwer zu erkennen. Rundum ein Top-Workshop, aus dem ich viel mitnehmen konnte.“

„Besonderes gut gefiel mir der humorvolle und entspannte Kursstil – so war das Lernen nie trocken, sondern wirklich unterhaltsam. Auch die praxisorientierte Herangehensweise hat mir sehr geholfen. Es wurde nicht nur Theorie besprochen, sondern ich konnte das Erlernte direkt in die Praxis umsetzen und dabei ein echtes Gefühl für die Fotografie entwickeln.“



Porträtfotografie mit Lichtführung

Lerne das Zusammenspiel von Atmosphäre, Lichtführung und Kamertechnik, um starke Porträts zu schaffen.



Street Photography

In diesem Workshop lernst du, wie du mehr Tiefe und Bedeutung in deine Bilder bringst – mit den Techniken des visuellen Storytellings.

Erfahrungsberichte der Teilnehmenden:

„Angenehme Atmosphäre und sehr schöne Räume für einen Workshop. Sehr guter und erfahrener Dozent. Ausreichend Zeit und Möglichkeit zum Ausprobieren und Üben.“

„Mir gefiel, dass auf die Ideen, Wünsche und Fragen der Teilnehmer eingegangen wurde. Auch technische Details wurden nicht umständlich erklärt, sodass jeder die Inhalte verstehen konnte.“

„Sehr netter und kompetenter Trainer.“

Erfahrungsberichte der Teilnehmenden:

„Der Fotowalk war super und die Workshopleiterin hat einen auf die vielen Details in der Street Photography aufmerksam gemacht, gezeigt, wie wir unseren Blick lenken und auf was wir in Zukunft achten können.“

„Besonders gefiel mir die sehr große Fachkompetenz des Dozenten und vor allem seine hervorragende Art, sein Wissen an praktischen Beispielen bei der Exkursion zu vermitteln. Ein sehr gelungener Workshop!“

„Viele gute Tipps durch den Trainer. Sehr inspirierend!“



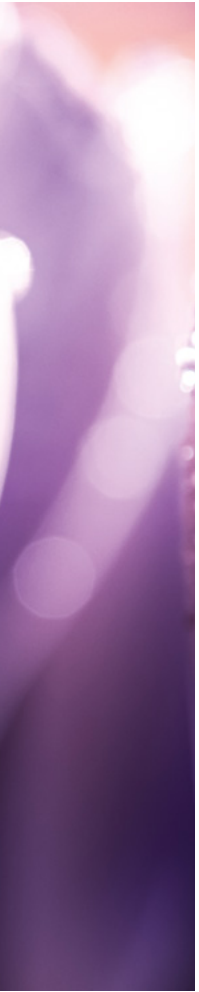
© Alina Wurm
Instagram: @lyna.fotografie
Kamera Canon EOS R6 Mark II
Objektiv Samyang RF 85 mm f/1,4



© Stefanie Grieser
Instagram: @pics_of_moments
Kamera Canon EOS R7
Objektiv Sigma 105 mm f/2,8 EX DG OS HSM Makro



© Christian Rath
Instagram: @butterfisch.hamburg
Kamera Canon EOS RP
Objektiv Canon RF 24-105 mm f/4-7,1 IS STM



© Jan Pawliczek
Instagram: @illustratedbyjan

Das Bild entstand beim Beats n Buckets - einem Basketball- & HipHop-Event im BMW Park in München. Der LED-Boden der Arena kommt aus dieser Perspektive gut zur Geltung.

Kamera Canon EOS R6
Objektiv Tamron 70-200 mm f/2,8 Sport DI VC USD G2



© Dennis Hoeren
Instagram: @D_n_s

Kamera Sony Alpha 7C
Objektiv Sigma 24-70 mm f/2,8 DG DN Art



Foto der Woche

Werde Teil unserer Foto-Community

Teile deinen besonderen Fotomoment und zeige, was in dir steckt! Über unsere Homepage, Newsletter, Facebook und Instagram erreichen wir über 200.000 Fotobegeisterte und schaffen für das Foto der Woche und seinen Fotografen viel Aufmerksamkeit.



Schicke uns dein Foto und erhalte als Gewinner einen **20 € Online-Gutschein** für Calumet



Calumet Services

Gib deinem Equipment ein neues Zuhause

Wenn du überlegst, deine Ausrüstung zu verkaufen, dann musst du bei uns nicht lange warten. In nur 60 Sekunden erhältst du von uns ein individuelles Angebot.



Angebot anfragen

Erhalte in unserer Filiale oder unter calumet.de/ankauf sofort ein Angebot für deine Fotoausrüstung.



Abgeben oder Einschicken

Gib deine Fotoausrüstung in einer unserer Filialen ab oder nutze den kostenlosen Versand.



Auszahlung oder Verrechnung

Wir überprüfen deine Ausrüstung und überweisen dir dein Geld oder verrechnen es mit deinem Einkauf.

Und wenn du gleichzeitig eine neue Ausrüstung bei uns kaufst, dann gibt es noch einen 5%-Bonus auf den regulären Ankaufswert deiner gebrauchten Fotoausrüstung. Dein altes Equipment findet über uns einen neuen Fotografie-Liebhaber, der sich damit seine Träume verwirklicht. Diesen nachhaltigen Kreislauf wollen wir bei jedem Produkt so lange wie möglich aufrechterhalten, denn dieser ist gut für dich, für andere Fotografen und unsere Umwelt!

Jetzt deine Ausrüstung verkaufen. Besuche uns **online** oder direkt in unseren **Stores**





Calumet Services Gebrauchtware von Calumet ganz ohne Risiko

Bei Calumet findest du über 5.000 Gebrauchtartikel, geprüft und mit Garantie.



Weitere Infos zu unseren Second-Hand-Produkten findest du **online**



Gebrauchte Kameras

Digitale und analoge Kameras, mit und ohne Spiegel – die Auswahl ist riesig.



Gebrauchte Objektive

Hier findest du aktuelle Top-Objektive und vergriffene Klassiker mit Spaßfaktor.



Gebrauchtes Zubehör

Stöbern lohnt sich: Kompaktblitze, Batteriegriffe, Telekonverter u. v. m.



Gebrauchte Studioausrüstung

Blitz- und Dauerlicht und viel Zubehör für deinen Einstieg in die Studiofotografie.

Deine Vorteile

- **Geprüfte Produkte**
- **30 Tage Rückgaberecht**
- **6 Monate Garantie & 12 Monate Gewährleistung**

Gebrauchte Ausrüstung hat viele Vorteile. Sie ist preiswerter, wurde oft nur wenig benutzt und unterstützt einen nachhaltigen Konsum. Und dennoch hast du ein unsicheres Gefühl bei der Sache?

Bei Calumet kannst du gebrauchtes Equipment ganz ohne Risiko kaufen. Denn bevor wir ein Produkt anbieten, testen wir es sorgfältig. Und um dir zusätzliche Sicherheit zu geben, hast du ein 30-tägiges Rückgaberecht. 6 Monate Garantie und 12 Monate Gewährleistung sichern dich zusätzlich ab. Wir beraten dich gerne auch persönlich, in einer unserer Filialen oder über unser zentrales Verkaufsteam unter +49 (0) 40 423 160 8638.



Den gesamten Artikel
findest du **online**

Praxistest: Canon EOS R6 Mark III

Next Generation Hybrid **Evolution einer Erfolgsserie**

Obwohl die R6 Mark II schon ein äußerst beliebtes Modell war, blieb Canon nicht untätig und hat eine ohnehin starke Kamera an den richtigen Stellen weiter verfeinert. Herausgekommen ist eine echte Allrounderin für Foto und Film, die sich sowohl an ambitionierte Fotografen und Fotografinnen als auch an professionelle Creator richtet.

Neuer Sensor, bekannte Stärke

Herzstück ist der neue 32,5-Megapixel-Sensor, der direkt aus der Cinema EOS C50 stammt. Damit schließt Canon die Lücke zwischen der klassischen Fotokamera und den hauseigenen Cine-Modellen. Trotz der höheren Auflösung bleibt die Serienbildgeschwindigkeit beeindruckend: bis zu 40 Bilder pro Sekunde mit dem elektronischen Verschluss. Der bewährte Dual Pixel CMOS AF II erkennt und verfolgt jetzt noch mehr Motive – darunter Fahrzeuge, Flugzeuge und Tiere – und kann zudem Gesichter speichern, um sie beim nächsten Shooting sofort wiederzuerkennen.



Video auf neuem Niveau

Während die R6 II bereits ein starkes Werkzeug für Hybrid-Creator war, legt die R6 III beim Thema Film noch einmal deutlich zu. Sie zeichnet intern 7K-RAW mit 12 Bit auf und bietet zusätzlich ein „Open Gate“-Format (3:2) – ideal für flexible Zuschnitte in der Postproduktion. Canon Log 2 und 3 sind ebenfalls an Bord, was den Dynamikumfang und die Farbkorrektur-Möglichkeiten deutlich erweitert.

Neu ist außerdem: Zeitlupen in 4K mit 120 Bildern pro Sekunde sind jetzt ohne Crop möglich – ein großer Schritt für alle, die mit cinematischen Zeitlupen arbeiten.

Dank des vollen HDMI-Ports und 24-Bit-Audio ist die Kamera auch für professionelle Workflows gerüstet. Wichtig zu wissen: Für RAW-Video wird eine schnelle CFexpress-Karte benötigt – hier sollte man beim Zubehör nicht sparen.

Bewährte Ergonomie

Äußerlich bleibt fast alles beim Alten – und das ist positiv gemeint. Das Gehäuse liegt hervorragend in der Hand, ist wettergeschützt und vermittelt die gewohnte Robustheit. Der neue S&F-Modus am Wahlerad erleichtert die Arbeit mit Zeitlupen und Zeitraffer, und das Menü wurde an einigen Stellen sinnvoll erweitert. So langsam dürfte Canon den Videofunktionen aber mal einen eigenen Menüpunkt spendieren.



Stabil und schnell

Der integrierte Bildstabilisator arbeitet weiterhin effektiv mit dem optischen IS vieler RF-Objektive zusammen und gleicht bis zu 8,5 Belichtungsstufen aus. Damit sind verwacklungsfreie Aufnahmen auch aus der Hand problemlos möglich. In Kombination mit der hohen Serienbildgeschwindigkeit und dem schnellen Autofokus bleibt die R6 Mark III eine Top-Wahl für Action-, Sport- oder Eventfotografen, die gleichzeitig filmen möchten.

Fazit

Die Canon EOS R6 Mark III ist ein starkes Update für alle, die eine echte Hybridkamera suchen. Sie liefert spürbar mehr Auflösung, eine erweiterte Video-Pipeline und bleibt dabei genauso intuitiv bedienbar wie ihre Vorgängerin. Eine Evolution im besten Sinne – und wahrscheinlich Canons spannendster Allrounder des Jahres.

HARD FACTS CANON EOS R6 MARK III

Prozessor	DIGIC X
Bildauflösung	32,5 Megapixel
Sucher	0,5" OLED-Sucher, ca. 3,69 Mio. Bildpunkte
Display	3,0" TFT-Touchdisplay, ca. 1,62 Mio. Bildpunkte, dreh- und schwenkbar
Bildstabilisator	5-Achsen-IBIS, bis zu 8,5 EV (Kombination mit IS-Objektiven)
Video	7K RAW (60 p), 4K (120 p ohne Crop), 10 Bit 4:2:2 intern
Serienaufnahme	12 B/s (mechanisch), 40 B/s (elektronisch)
Konnektivität	Bluetooth 5.1 + Wi-Fi (802.11 a/b/g/n/ac 2,4 + 5 GHz)
Maße	ca. 138,4 × 98,4 × 88,4 mm
Gewicht	ca. 699 g (mit Akku und Speicherkarte)



Bestenlisten

Die Königsklasse der Fotografie: Vollformatkameras

Vollformatkameras stehen für höchste Bildqualität und maximale kreative Freiheit. Ihr Sensor im klassischen 36 × 24 mm Format sorgt für mehr Dynamikumfang, feinere Details und eine Freistellung, die kleineren Systemen schwerfällt. Je nach Schwerpunkt zeigen Vollformatmodelle ihre Stärken auf ganz unterschiedliche Weise:

Wildlife und Action profitieren von Funktionen wie schneller Serienbildergeschwindigkeit und präzisiertem Autofokus, mit denen auch unberechenbare Motive gestochen scharf eingefangen werden.

Landschaften und Architektur verlangen nach hoher Auflösung und großem Dynamikumfang, um kleinste Strukturen und extreme Kontraste kompromisslos abzubilden.

Porträts und Events leben von natürlichen Farben und starker Low-Light-Performance, die auch in dunklen Situationen zuverlässig liefert.

Hybride Anwendungen gewinnen durch moderne Video-Features und KI-gestützte Fokussysteme, die Fotografen und Filmer gleichermaßen ansprechen.

Allrounder schließlich kombinieren viele dieser Eigenschaften in einem ausgewogenen Gesamtpaket.

Neben der Technik spielt auch die Handhabung eine wichtige Rolle. Eine Vollformatkamera sollte gut in der Hand liegen, intuitiv zu bedienen sein und dir das Gefühl geben, dass du dich voll und ganz auf dein Motiv konzentrieren kannst. Gewicht, Ergonomie und die Platzierung der Bedienelemente entscheiden oft darüber, wie viel Freude du beim Fotografieren hast.

Vollformat ist damit kein Selbstzweck, sondern ein Werkzeug, das dir neue kreative Möglichkeiten eröffnet. Ob du Wildtiere in freier Natur festhalten, großformatige Landschaftsaufnahmen drucken oder intime Porträts inszenieren möchtest – die Königsklasse der Kamerasysteme liefert dir das Fundament dafür. Am besten probierst du dein Wunschmodell direkt in einer unserer Filialen aus – so findest du heraus, welche Vollformatkamera sich für dich richtig anfühlt.



Das Flaggschiff **SONY ALPHA 1 II**

Für alle, die das Maximum an Leistung und hochwertiger Ausstattung wollen, ist die A1 II definitiv einen Blick wert. Trotz des hochauflösenden Sensors liefert sie eine beeindruckende Geschwindigkeit, die sie unglaublich vielseitig einsetzbar macht.

- + 50,1-Megapixel-Stacked-Sensor
- + KI-gestützter Autofokus
- + 9,44-Mio.-Punkte-Sucher
- Sehr hoher Preis



Die kleine Große **NIKON Z8**

Die Nikon Z8 bringt die Leistung einer Profikamera in ein deutlich kompakteres Gehäuse. Sie liefert die Technik der Z9, bleibt dabei aber handlicher und flexibler – ideal für alle, die maximale Power ohne den Ballast wollen.

- + Stacked-Sensor mit 45,7 Megapixeln
- + Bis zu 120 B/s
- + Breite Videoformate (8K/60 p)
- Akkulaufzeit geringer als bei der Z9



Reportage-Spezialist **CANON EOS R1**

Mit der EOS R1 richtet sich Canon klar an Profis, die in Sport- und Reportagefotografie unterwegs sind. Robust, schnell und mit neuester KI-Unterstützung setzt sie in diesem Segment neue Standards, die dich kein Foto mehr verpassen lassen.

- + KI-gestützter Autofokus der nächsten Generation
- + Extrem robustes und wetterfestes Gehäuse
- + KI-Entrauschung und Upscaling integriert
- 24 Megapixel wirken im Vergleich eher konservativ



Höchste Auflösung **SONY ALPHA 7R V**

Die Sony A7R V gehört nach wie vor zu den Vollformatkameras mit der höchsten Auflösung. Aber nicht nur damit kann sie punkten, sondern sie überzeugt auch im Alltag mit einem ausgewogenen Mix an Leistung und Funktionen.

- + Großer 61-Megapixel-Sensor
- + KI-gestützter Autofokus
- + Großer Pufferspeicher für Serienbilder
- Stärkerer Rolling-Shutter-Effekt



Der Allround-Profi **NIKON Z6 III**

Die Nikon Z6 III vereint Bildqualität, moderne Technik und gute Ergonomie in einem ausgewogenen Gesamtpaket. Sie eignet sich für alle, die Wert auf ein flexibles Werkzeug mit starkem Preis-Leistungs-Verhältnis legen.

- + Verbessert Autofokus mit Motiverkennung
- + Gutes Preis-Leistungs-Verhältnis
- + 6K-Videoaufnahme möglich
- Dynamikumfang wurde reduziert



Das Arbeitstier **CANON EOS R6 III**

Die EOS R6 III überzeugt mit einem neuen, größeren Sensor und deutlich aufgebohrten Videofunktionen. Der gute Autofokus und die hohe Serienbildgeschwindigkeit machen sie zu einem sehr starken Allrounder für eine große Bandbreite an Einsatzgebieten.

- + Neuer 32,5-Megapixel-Sensor
- + Open Gate RAW Video möglich
- + Serienaufnahme bis 40 fps
- CF-Express nötig für einige Videofunktionen

Bestenlisten

APS-C-Kameras mit Spaßfaktor

APS-C-Kameras werden oft als günstiger und abgespeckter Einstieg in die Fotografie gesehen, doch das stimmt heute nur noch teilweise. Ja, einige Modelle machen den Start besonders leicht und sind deutlich günstiger als Vollformatmodelle. Doch das bedeutet längst nicht, dass sie nur für Einsteiger gedacht sind. Inzwischen gibt es APS-C-Kameras, die mit ihrer Ausstattung, Geschwindigkeit und Bildqualität ganz klar in der Profiligen mitspielen.

Wir bei Calumet finden: Wer eine Kamera sucht, die leicht, kompakt und technisch auf dem neuesten Stand ist, sollte APS-C unbedingt in Betracht ziehen. Viele aktuelle Modelle bieten Funktionen wie integrierten Bildstabilisator, doppelte Speicherkartenslots oder besonders schnelle Serienbildraten. Eigenschaften, die man bei ähnlich teuren Vollformatkameras oft vergeblich sucht.



Schnellste Kamera **CANON EOS R7**

Die Canon EOS R7 ist eine vielseitige spiegellose Kamera mit einer beeindruckenden Bildrate, ideal für Sport- und Wildlifefotografie.

- + Schneller AF und hohe Serienbildgeschwindigkeit
- + Hohe Bildqualität mit guter Rauschunterdrückung
- + Sehr gute Ergonomie
- Kleiner Zwischenspeicher



Design trifft Leistung **FUJIFILM X-E5**

Die Kombination aus einem 40-MP-Sensor, interner Stabilisierung und einem erstklassigen Rangefinder-Design lässt kaum Wünsche offen.

- + Hochauflösender 40-MP-Sensor
- + Interne Bildstabilisierung
- + Sehr edle Verarbeitung
- Monitor mit schlechterer Auflösung als Vorgänger



Preis-Leistungs-Tipp **NIKON Z50 II**

Dank des Expeed 7 Prozessors, der auch in der Z8 oder Z6 III für sehr gute Performance sorgt, ist die neue Z50 II eine echte Rakete in Sachen Autofokus.

- + Sehr guter Autofokus mit Motiverkennung
- + Umfangreiche Videofunktion
- + Verbesserte Ergonomie zum Vorgänger
- Alter 20,9-MP-Sensor



Den gesamten Artikel
findest du **online**



Was APS-C besonders macht

Ein entscheidender Vorteil von APS-C-Systemen liegt in ihrer Vielseitigkeit. Für die Reisefotografie ist das geringere Gewicht von Kamera und Objektiven ein großer Pluspunkt. Wer lange Tage mit der Kamera unterwegs ist, wird schnell merken, wie angenehm kompakte Systeme zu handhaben sind. Auch in der Street- oder Reportagefotografie spielt APS-C seine Stärke aus, weil die Ausrüstung unauffälliger und diskreter wirkt.

In der Natur- und Sportfotografie kommt der sogenannte Crop-Faktor ins Spiel. Durch den kleineren Sensor verlängert sich die effektive Brennweite. Ein 200 mm-Objektiv wirkt dadurch wie ein 300 mm an Vollformat, ohne dass das Gewicht oder der Preis steigt. Gleichzeitig bieten moderne Sensoren eine hohe Auflösung und beeindruckende Detailtreue, die für große Prints völlig ausreicht.

Auch Videografen profitieren vom APS-C-Format. Viele Kameras in diesem Segment liefern heute professionelle Videofunktionen, oft sogar in 6K-Auflösung mit hochwertigen Codecs und präziser Farbverarbeitung. Die kompakte Bauweise erleichtert zudem den Einsatz auf Gimbals oder bei längeren Drehs.

Natürlich bleibt Vollformat die erste Wahl, wenn maximale Freistellung oder bestmögliche Low-Light-Performance gefragt sind. Und wer das absolute Maximum an Bildqualität sucht, landet irgendwann beim Mittelformat. Doch APS-C hat heute seinen ganz eigenen Reiz. Es bietet ein hervorragendes Verhältnis aus Preis, Leistung und Ausstattung.

In den letzten Monaten hat sich zudem viel im Objektivbereich getan. Hersteller wie Sigma, Viltrox und Nikon haben ihre APS-C-Systeme deutlich erweitert. Von günstigen Festbrennweiten bis zu lichtstarken Allround-Zooms. Das sorgt für mehr Auswahl, mehr kreative Freiheit und macht die Systeme langfristig noch attraktiver.

APS-C ist also kein Kompromiss, sondern eine bewusste Entscheidung für alle, die gerne mit leichtem Gepäck unterwegs sind und trotzdem keine Abstriche bei Ausstattung oder Qualität machen möchten.



Beste Allround-Kamera **SONY ALPHA 6700**

Sehr kompakt aber trotzdem voller Power. Die A6700 eignet sich ideal für alle Herausforderungen der Foto- und Videografie.

- + Schneller Autofokus mit KI-Unterstützung
- + 4K-Videoaufnahme bei hoher Bildrate
- + Vielseitiger dreh- und schwenkbarer Bildschirm
- Nur ein Speicherkartenslot



Filmreife Ausstattung **FUJIFILM X-S20**

Die Fujifilm X-S20 kann mit einem sehr kompakten Formfaktor und dennoch erstklassigen Videofunktionen überzeugen.

- + 6,2K bei 30 p und 4K bis 60 p
- + Stabilisierter Sensor
- + Gute Laufzeit dank größerem Akku
- Nicht wetterfest



Einsteigerfreundlich **CANON EOS R50**

Die Canon EOS R50 ist eine sehr kompakte und leichte Kamera, die sich gut für Einsteiger in die spiegellose Fotografie und Vlogger eignet.

- + Klein und leicht
- + Guter Autofokus mit Motiverkennung
- + Günstigstes Modell in diesem Vergleich
- Nur wenige Bedienelemente



Den gesamten Artikel
findest du **online**

Praxistest: Fujifilm X-E5

Edel und leistungsstark

So kompakt kann Vollausstattung aussehen

Mit der X-E5 setzt Fujifilm die Tradition seiner kompakten Messsucherkameras fort, und das stärker als je zuvor. Schon die X-E4 galt vielen als stilvolle Street-Kamera mit großem Charme, verschwand dann aber überraschend schnell vom Markt. Umso gespannter war die Community auf das Nachfolgemodell. Nun ist sie da. Mit neuem Sensor, IBIS, verbessertem Handling und dem klaren Ziel, klassische Fotografie ins Jetzt zu holen.

Bekanntes Form, neue Leistung

Im Inneren der X-E5 steckt modernste Technik: Der 40,2-Megapixel-Sensor (X-Trans CMOS 5 HR) arbeitet hier mit dem aktuellen X-Prozessor 5 zusammen, genau wie in den Topmodellen X-T5, X-H2 oder X100VI. Das bedeutet: hohe Auflösung, beeindruckender Dynamikumfang und ein natürliches Rauschverhalten, das selbst bei höheren ISO-Werten überzeugt. Neu für die X-E-Serie ist eine integrierte 5-Achsen-Bildstabilisierung (IBIS), die Verwacklungen um bis zu sieben Stufen ausgleicht. Damit lassen sich auch Freihandaufnahmen bei wenig Licht problemlos umsetzen – ein klarer Fortschritt gegenüber der X-E4, die noch ohne Stabilisierung auskommen musste.

Hochwertiges Design mit Retro-Charme

Optisch bleibt Fujifilm seinem Stil treu: Die X-E5 ist kompakt, schlicht und elegant. Die neu gestaltete Deckplatte besteht nun aus massivem Aluminium und vermittelt eine spürbar höhere Wertigkeit. Der neue Fronthebel – inspiriert von der X100VI – lässt sich individuell belegen, etwa mit Funktionen wie digitalem Telekonverter oder Fokusmodus.

Der elektronische Sucher sitzt weiterhin oben links – ganz im Stil klassischer Rangefinder – und löst mit 2,36 Mio. Bildpunkten auf. Im neuen „Classic Display“-Modus zeigt er alle Infor-

mationen in reduziertem Layout, wodurch das Sucherbild noch klarer wirkt.

Kleine Kamera, große Kreativität

Eines der charmantesten neuen Details ist das Filmsimulations-Wahlrad auf der Oberseite. Die aktive Simulation, von Provia über Velvia bis hin zu REALA ACE oder ETERNA Bleach Bypass, wird über ein kleines Sichtfenster angezeigt. Diese kreative Spielerei passt perfekt zum Konzept der X-E-Reihe: Technik mit Gefühl. Das 180-Grad-Klappdisplay fügt sich nahtlos ins schlanke Gehäuse ein und bleibt dabei funktional. Es lässt sich nach oben drehen, was nicht nur Selfies, sondern auch diskrete Street-Perspektiven ermöglicht, ohne den Blick zur Optik zu verlieren.

Ausstattung auf Top-Niveau

Der elektronische Verschluss erlaubt Belichtungszeiten bis 1/180.000 Sekunde. Serienaufnahmen sind mit bis zu 8 B/s mechanisch oder 20 B/s elektronisch möglich, im Crop-Modus. Für Street- und Reportagefotografie ist das mehr als ausreichend.

Auch im Videobereich zeigt sich die X-E5 vielseitig: Sie nimmt in 6,2K mit 30 p oder in 4K mit 60 p auf, intern in 10-Bit 4:2:2. Wetterfest ist die Kamera nicht – doch mit ihren kompakten Maßen (124,9 × 72,9 × 39,1 mm) und nur 445



HARD FACTS FUJIFILM X-E5

Sensor	APS-C X-Trans CMOS 5 HR (23,5 × 15,7 mm)
Prozessor	X-Prozessor 5
Bildauflösung	40,2 Megapixel
Sucher	OLED-Sucher, ca. 2,36 Mio. Bildpunkte
Display	3,0" Schwenkdisplay, ca. 1,04 Mio. Bildpunkten
Bildstabilisator	5-Achsen-IBIS, bis zu 7 EV (CIPA)
Video	6,2K (30 p), 4K (60 p), 10 Bit intern
Serienaufnahme	8 B/s (mechanisch), 20 B/s (elektronisch)
Konnektivität	Bluetooth 4.2 + Wi-Fi (802.11 a/b/g/n/ac)
Maße	ca. 124,9 × 72,9 × 39,1 mm
Gewicht	ca. 445 g (mit Akku und Speicherkarte)

Gramm ist sie eine ideale Begleiterin für Reisen, Streetfotografie oder einfach für alle, die gern leicht unterwegs sind.

Fazit

Wer eine Kamera sucht, die Leistung, Stil und Seele vereint, wird hier fündig. Die X-E5 ist wohl eine der schönsten Arten, modern zu fotografieren.

Bestenlisten

Mehr Format. Mittelformat.

Mittelformat steht heute nicht mehr für schwere und langsame Studiokameras, sondern für beeindruckende Bildqualität im alltagstauglichen Format. Fujifilm und Hasselblad zeigen, wie zugänglich diese Technik inzwischen geworden ist. Ihre Kameras bieten eine enorme Auflösung, feine Tonabstufungen und einen Dynamikumfang, den selbst viele Vollformatmodelle nicht erreichen. Trotz der größeren Sensoren sind sie kompakt, reaktionsschnell und intuitiv zu bedienen. Dadurch lassen sie sich problemlos in die tägliche Fotografie integrieren und eröffnen kreative Möglichkeiten, die bislang nur Profis vorbehalten waren. Das Ergebnis sind Aufnahmen mit einer Tiefe und Klarheit, die einfach faszinieren.



Eleganz trifft Präzision **HASSELBLAD X2D II 100C**

Die X2D II 100C vereint zeitloses Design mit modernster Technik und liefert herausragende Farbtiefe und Dynamik.

- + IBIS bis 10 Stufen
- + 1 TB SSD integriert
- + Exzellente Farbwiedergabe
- Kein Videomodus



Modulares Kultstück **HASSELBLAD 907X MIT CFV 100C**

Klassisches Design trifft moderne Digitaltechnik – die 907X & CFV 100C ist ein einzigartiges Werkzeug für kreative Fotografen und Fotografinnen.

- + Modulares, flexibles System
- + Kompaktes Setup mit Retro-Charme
- + Sehr hoher Dynamikumfang
- Kein IBIS



Leichtes Arbeitstier
**FUJIFILM
GFX100S II**

Die GFX100S II bringt Mittelformatqualität in ein erstaunlich handliches Gehäuse – perfekt für Reisen und den Alltag.

- + Kompaktes, gut ausbalanciertes Design
- + IBIS bis 8 Stufen
- + Präziser Autofokus
- Kein Hochformatgriff erhältlich

High-Speed-Flaggschiff
**FUJIFILM
GFX100 II**

Schnelles Mittelformat für Studio und Reportage. Die GFX100 II bietet moderne Bedienung, starke Stabilisierung und 8K-Video.

- + Schneller AF und hohe Serienbildgeschwindigkeit
- + Effektiver IBIS bis zu 8 Stufen
- + Umfangreiche Videooptionen
- Großes und schweres Gehäuse

Kompakt-Mittelformat
**FUJIFILM
GFX100RF**

102 MP Mittelformat mit festem 35 mm f/4-Objektiv. Hochauflösend, leicht und modern – ideal für Puristen, die maximale Qualität im kompakten Format suchen.

- + Kompakte, leichte Bauweise
- + Integriertes 35 mm f/4 mit hoher Schärfe
- + Seitenverhältnis-Wahlrad
- Kein IBIS

Bestenlisten

Die besten Videokameras für deine Visionen



Der Underdog **PANASONIC S1R II**

Kraftvolle Vollformatkamera mit beeindruckender Detailtiefe und professionellen Videofunktionen bis 6K. Ideal für alle, die höchste Bildqualität und robuste Bauweise suchen.

- + Hervorragende Dynamik
- + Starke Farbwiedergabe
- + Robustes Gehäuse
- Recht hohes Gewicht



Kompakter Spezialist **CANON EOS C50**

Kompakte Cinema-Kamera mit professionellen Tools für Filmproduktionen. Bietet Canon-typische Farben, Dual Pixel AF und flexible Codec-Optionen in einem erstaunlich kleinen Gehäuse.

- + Dual Pixel AF
- + Professionelle Audioanschlüsse
- + Interne RAW-Aufzeichnung
- Kein IBIS



Mit RED DNA **NIKON ZR**

Preisgünstige Cinema-Kamera mit interner RAW-Aufzeichnung, IBIS und sehr großem Schwenkdisplay. Ideal für Filmer, die Flexibilität und Qualität in einem leichten Gehäuse suchen.

- + Sehr großer Bildschirm
- + Interne RAW-Aufzeichnung
- + Attraktiver Preis
- Keine Montagewinde für Zubehör



Videokameras haben in den letzten Jahren eine beeindruckende Entwicklung durchlaufen. Sie liefern heute eine Bildqualität, die sich auch für professionelle Produktionen sehen lassen kann – und das bei kompakten Gehäusen, die sich flexibel einsetzen lassen. Ob für Social Media, Reportagen, Musikvideos oder kleine Filmprojekte: Die richtige Kamera ist entscheidend, um deine Ideen wirkungsvoll umzusetzen.

Bei der Auswahl spielen verschiedene Faktoren eine Rolle. Zunächst das Einsatzgebiet: Wer mobil unterwegs ist oder häufig allein arbeitet, wird leichte und vielseitige Modelle mit gutem Autofokus und integrierter Stabilisierung zu schät-

zen wissen. Für den Studioeinsatz oder größere Produktionen sind dagegen Kameras interessant, die mehr Anschlüsse, umfangreiche Audiofunktionen und längere Aufnahmezeiten bieten.

Auch die Sensorgröße ist ein wichtiges Kriterium. Vollformatkameras punkten durch ein besonders geringes Rauschen und ein weiches Freistellverhalten, während APS-C- und Super-35-Modelle ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Größe, Preis und Qualität bieten. Entscheidend ist, wie du arbeitest und welcher Look dir wichtig ist.

Darüber hinaus lohnt sich ein Blick auf die Ausstattung: Log-Profile, interne 10-Bit-

Aufzeichnung und hohe Bildraten ermöglichen dir, flexibel zu drehen und in der Nachbearbeitung das Maximum herauszuholen. Ebenso wichtig sind eine durchdachte Bedienung, individuell belegbare Tasten und eine Menüführung, die dich nicht ausbremst, wenn es schnell gehen muss.

Aktuelle Modelle, ob nun Hybride Videokamera oder dedizierte Cinema-Kamera, bieten dir all das in einem durchdachten Paket – mit professionellen Tools, präziser Bildkontrolle und moderner Technik, die dich in jeder Situation unterstützt. So kannst du dich ganz auf das konzentrieren, was wirklich zählt: starke Bilder und authentische Geschichten.



Der Hybrid-Profi **FUJIFILM X-H2S**

Leistungsstarke APS-C-Kamera mit Stacked-Sensor und herausragender Videoqualität bis 6,2K. Entwickelt für schnelle Action, präzise Farben und zuverlässige Performance in jeder Aufnahmesituation.

- + 4K-Video mit 120 fps
- + Tolle Farben mit Fujifilm-Filmlooks
- + Minimales Rolling-Shutter-Verhalten
- Kleinere Sensorgröße als Vollformatkameras



APS-C mit Kinoqualität **SONY FX30**

Leichte Super-35-Camera mit professionellen Video-Features und modernem Design. Ideal für Solo-Filmer, die ein kompaktes Setup mit Cine-Look und zuverlässiger Technik suchen.

- + Leichtes und kompaktes Gehäuse
- + S-Cinetone-Farbprofil für kinoreife Bilder
- + Erweiterte Audiooptionen mit XLR-Modul
- Kleinere Sensorgröße im Vergleich zur FX3



FX3-Gene mit EVF **SONY FX2**

Professionelle Vollformatkamera mit Sucher und 10-Bit-Aufzeichnung. Liefert beeindruckende Bildqualität und starken Dynamikumfang in einem kompakten Gehäuse.

- + Integrierter Sucher
- + Hervorragender Dynamikumfang
- + Profi-Audiofunktionen
- 4K 60 p nur mit Crop



Den gesamten Artikel
findest du **online**

Praxistest: Canon EOS C50

Die kleinste Cinema EOS

Kinoqualität im kompakten Gehäuse

Canon erweitert mit der EOS C50 sein Cinema EOS Line-up um ein Modell, das professionelle Funktionen in ein erstaunlich kompaktes Gehäuse bringt. Mit 7K-Video, 32-Megapixel-Fotos und professionellen Audiooptionen schlägt die C50 die Brücke zwischen den Hybridkameras wie der EOS R5 C und den größeren Cinema-Modellen.



Die kleinste Cinema EOS aller Zeiten

Mit einem Gewicht von rund 670 Gramm ist die C50 die bislang kompakteste Kamera der Cinema-Serie. Das Gehäuse ist so konzipiert, dass es sich flexibel riggen lässt – ob am Gimbal, auf der Drohne, im Käfig oder ganz klassisch auf dem Stativ. Damit eignet sich die C50 besonders für Solo-Filmerinnen und Filmer oder kleine Teams, die Wert auf Mobilität legen. Trotz ihrer Größe verfügt sie über eine aktive Kühlung, die Aufnahmen ohne Zeitlimit ermöglicht.

7K-Auflösung für maximale Freiheit

Das Herzstück der Kamera ist ein neuer Vollformatsensor, der 7K Cinema RAW Light in 12 Bit aufzeichnen kann. Für Produktionen in 4K bedeutet das: Oversampling aus der vollen Sensorauflösung, was zu gestochen scharfen, detailreichen und rauscharmen Bildern führt. Zeitlupen bis 120 Bilder pro Sekunde in 4K eröffnen beeindruckende Gestaltungsmöglichkeiten. Die Open Gate-Aufzeichnung im Format 3:2 sorgt zudem für Flexibilität bei der Postpro-

duktion – egal ob für Breitbild, Hochformat oder anamorphotische Formate. Der Dynamikumfang von bis zu 16 Stufen liefert eine enorme Reserve für Color Grading und HDR-Workflows.

Mehr als Video

Die C50 ist zwar eine Cinema-Kamera, doch Canon hat ihr auch umfangreiche Fotofunktionen spendiert. Mit 32,5 Megapixeln, RAW- und HEIF-Formaten sowie bis zu 40 Bildern pro Sekunde eignet sie sich für hochwertige Standbilder – etwa für Behind-the-Scenes-Fotografie, Pressefotos oder Social Media Content.

Autofokus & Stabilisierung

Für präzise Schärfe sorgt der Dual Pixel CMOS AF II in Kombination mit EOS iTR AF X. Gesichter, Augen und sogar Tiere werden zuverlässig erkannt und über die gesamte Sensorfläche hinweg verfolgt. Einen klassischen Sensor-Shift-Stabilisator (IBIS) hat die C50 nicht. Wer häufig aus der Hand filmt, sollte also auf passende Objektive mit IS setzen. Alternativ lässt sich mit Movie Digital IS ein zusätzlicher elektronischer Ausgleich aktivieren.

Audio auf Profi-Niveau

Canon hat die C50 mit umfangreichen Audiooptionen ausgestattet. Zwei XLR-Eingänge am optionalen Handgriff, ein 3,5-mm-Stereoeingang, ein internes Mikrofon und die Möglichkeit zur 4-Kanal-Aufnahme in 24 Bit/48 kHz decken nahezu jedes Szenario ab. Ob Interview, Dokumentarfilm oder Musikvideo: Die Kamera liefert den passenden Sound.

Schnittstellen & Workflow

Auch beim Thema Konnektivität zeigt sich die EOS C50 professionell. Sie verfügt über HDMI Typ A, USB-C, Timecode-Anschluss, WLAN und Ethernet (über Adapter) für Live-Streaming und Fernsteuerung. Zudem gibt es einen digitalen Multifunktions-Zubehörschuh für Audio-Adapter oder Mikrofone.

Fazit

Die Canon EOS C50 ist eine Cinema-Kamera, die Mobilität und Profi-Funktionen geschickt kombiniert. Für alle, die Kinoqualität auch ohne großes Team umsetzen wollen, ist sie ein starkes Werkzeug. Dank RF-Bajonett und Adapteroptionen bleibt sie flexibel und zukunftssicher.



HARD FACTS CANON EOS C50

Sensor	Vollformat CMOS, 3:2 (35,9 × 23,9 mm)
Prozessor	DIGIC DV7
Bildauflösung	32,3 Megapixel (Foto)
Sucher	Kein integrierter Sucher
Display	3,0" LCD-Touchscreen, ca. 1,62 Mio. Bildpunkte
Bildstabilisator	Digitaler 5-Achsen-IS (kombinierbar mit OIS-Objektiven)
Video	7K RAW 30 p, 6K 60 p, 4K 120 p, Full HD 180 p
Anschlüsse	2× XLR, 3,5 mm Mic, Kopfhörer, HDMI Typ A, USB-C, Timecode, 1× CFexpress Typ B + 1× SD
Maße	142 × 88 × 95 mm
Gewicht	670 g (Gehäuse)



Bestenlisten

Actioncams für jedes Abenteuer



Für jede Action bereit **DJI ACTION 5 PRO**

Die neue DJI Action 5 Pro überzeugt mit einem großen 1/1,3"-Sensor, 4K-Aufnahmen mit bis zu 120 fps und exzellenter Stabilisierung. Dank wasserdichtem Gehäuse und robustem Design ist sie perfekt für Abenteuer aller Art geeignet.

- + Sehr gute Bildqualität bei wenig Licht
- + Effektive Stabilisierung mit HorizonSteady
- + Wasserdichtes Design ohne Zusatzgehäuse
- Begrenzte Akkulaufzeit bei hohen Framerates



Der Platzhirsch **GOPRO HERO13**

Die GoPro HERO13 Black ist das neueste Modell aus dem Hause GoPro und bietet alles, was man sich von einer guten Action-Kamera nur wünschen kann – gestochen scharfe 5,3K-Videos, beeindruckende Stabilisierung und ein noch intuitiveres Bedienkonzept.

- + 5,3K-Videoauflösung
- + Videoaufnahme in 10 Bit und Log
- + GPS-Integration
- Keine bahnbrechenden Updates zum Vorgänger



Handlich & leistungsstark **DJI OSMO POCKET 3**

Die DJI Osmo Pocket 3 kombiniert einen großen 1-Zoll-Sensor mit einem präzisen 3-Achsen-Gimbal und liefert so beeindruckend ruhige 4K-Aufnahmen. Ihr drehbarer 2-Zoll-Touchscreen ermöglicht dir dabei flexible Perspektiven und volle kreative Kontrolle.

- + Verbesserte Low-Light-Performance
- + Mechanische 3-Achsen-Stabilisierung
- + Kompaktes Design
- Nicht gegen Stöße/Staub/Wasser geschützt



Alles im Blick **INSTA360 X5**

Die Insta360 X5 liefert dank ihrer zwei 1/1,3"-Sensoren und 8K-Auflösung beeindruckend detailreiche 360°-Aufnahmen mit zuverlässiger Stabilisierung und natürlicher Farbwiedergabe. Ideal für kreative Perspektiven in jeder Umgebung.

- + Selbst austauschbares Objektivschutzglas
- + Sehr gute 8K-Bildqualität mit starker Stabilisierung
- + Umfangreiche KI-Features für kreative Aufnahmen
- Akkulaufzeit fällt bei 8K-Videos recht kurz aus

Kompakt und smart **DJI OSMO 360**

Die DJI Osmo 360 kombiniert zwei große 1/1,3"-Sensoren mit 5,7K-Auflösung und liefert so flüssige, detailreiche 360°-Videos. Der neue Touchscreen und die nahtlose App-Anbindung machen sie besonders bedienfreundlich – perfekt für kreative Actionshots.

- + Hochwertige 360°-Videos mit 5,7K-Auflösung
- + Intuitive Bedienung über Touchscreen und App
- + Kompaktes, robustes Gehäuse für unterwegs
- Begrenzte Akkulaufzeit bei längeren Aufnahmen

Ob beim Mountainbiken, Surfen oder auf staubigen Trails – Action-Kameras sind dort zu Hause, wo große Kameras an ihre Grenzen stoßen. Sie sind kompakt, robust und immer einsatzbereit, wenn es schnell gehen muss. So entstehen Aufnahmen mitten im Geschehen, aus Perspektiven, die man sonst kaum einfangen könnte. Ihre Stärke liegt darin, Momente so festzuhalten, wie sie wirklich sind – authentisch, direkt und voller Energie.

Beim Kauf zählt mehr als nur die Größe. Eine gute Stabilisierung ist entscheidend, besonders bei Sport und Bewegung. Moderne Sensoren liefern gestochen scharfe 4K-Bilder, oft sogar mehr, und überzeugen selbst bei wenig Licht mit hoher Detailtreue. Ebenso wichtig sind Akkulaufzeit, Wasserfestigkeit und eine gute Tonqualität, denn auch der Sound trägt viel zur Wirkung deiner Videos bei.

Viele Modelle lassen sich mit Halterungen, ND-Filtern oder Mikrofonen erweitern, um noch kreativer zu filmen. Dank smarter App-Anbindung kannst du Clips direkt bearbeiten oder unterwegs teilen. Die Möglichkeiten sind nahezu grenzenlos – von spannenden Reisevlogs bis zu professionellen Social-Media-Clips. So wird deine Action-Kamera zum perfekten Begleiter für jedes Abenteuer und macht aus spontanen Momenten beeindruckende Geschichten.

Bestenlisten

Kompakte Kamera, große Momente

Kompaktkameras feiern ihr Comeback. Nach Jahren der Smartphone-Dominanz entdecken viele Fotografen und Fotografinnen die Freude am bewussten Fotografieren neu. Ob für Reisen, Street oder kreative Projekte – moderne Kompaktkameras bieten heute beeindruckende Bildqualität in einem handlichen Format.

Worauf es wirklich ankommt

Manchmal ist weniger tatsächlich mehr. Kompaktkameras stehen für Reduktion – nicht im Sinne von Einschränkung, sondern von Konzentration. Eine feste Brennweite, ein kompaktes Gehäuse, eine klare Bedienung: Alles, was du brauchst, ist da. Und nichts, was dich ablenkt.

Gerade das macht ihren Reiz aus. Wenn jedes Foto bewusst entsteht, verändert sich der Blick. Du wirst wählerischer, präziser, kreativer – und oft auch spontaner. Denn wer weniger Technik zwischen sich und das Motiv bringt, reagiert direkter auf den Moment.

Und genau deshalb lohnt sich ein Blick auf die feinen Unterschiede. Die Bandbreite ist heute größer denn je: von robusten Outdoor-Modellen, die fast alles aushalten, über elegante Reisebegleiter bis hin zu Vollformatkameras, die professionelle Qualität in der Jackentasche bieten. Manche setzen auf maximale Bildqualität, andere auf kompromisslose Mobilität oder kreative Flexibilität.

Willst du mit möglichst großem Sensor arbeiten oder ist dir wichtiger, dass die Kamera immer dabei ist? Soll sie lichtstark und charakterstark sein oder einfach alles mitmachen? Jede Kompaktkamera erzählt ihre eigene Geschichte – du musst nur herausfinden, welche zu dir passt.

Am Ende zählt nicht, wie viele Megapixel sie hat, sondern ob sie dich inspiriert, öfter den Auslöser zu drücken.





Den gesamten Artikel
findest du **online**



Back to the Roots **CANON IXUS 285 HS A**

Der Inbegriff der klassischen Kompaktkamera – klein, elegant und sofort einsatzbereit. Mit 12-fach optischem Zoom ist sie ideal für Reisen, Feiern und Alltag.

- + 12-fach optischer Zoom
- + Klein und unauffällig
- + Einfache Bedienung
- Keine RAW-Aufnahmen möglich



Outdoor-Spezialist **TOUGH TG-7**

Gebaut, um in der Wildnis zu überleben. Ob unter Wasser oder bei Stürzen – die OM System Tough TG-7 hält selbst extremen Bedingungen stand.

- + Bis 15 Meter wasserdicht
- + Guter Makromodus
- + Sehr robust
- Kleiner 1/2,3"-Bildsensor



Mehr als nur Hype **FUJIFILM X100VI**

Nachfolger der beliebten X100V, die maßgeblich für das aktuelle Revival der Kompaktkameras verantwortlich war. Jetzt mit 40-MP-Sensor und IBIS.

- + Fujifilm Filmlooks
- + IBIS
- + Neuer 40,2-MP-Sensor
- Kurze Akkulaufzeit



Kompakter Klassiker **SONY RX1R III**

Vollformatqualität in einem überraschend kleinen Format. Ihr 61-MP-Sensor und das fest verbaute 35 mm f/2-Objektiv liefern beeindruckende Details und Farben.

- + 61-MP-Sensor
- + KI-Autofokus
- + ZEISS 35 mm f/2-Objektiv
- Sucherauflösung eher gering



Design in Vollendung **LEICA Q3 43**

Eine der schönsten Vollformatkameras auf dem Markt, die trotz größerem Objektiv erstaunlich kompakt für diese Sensorgöße ist.

- + Verarbeitung und Optik
- + Sehr guter 61-MP-Sensor
- + Hochauflösender Sucher
- Verzögerung beim Einschalten



Praxistest: Sony RX1R III

Vollformat im Taschenformat Kompaktkamera für höchste Ansprüche

Seit der Markteinführung der RX1R II im Jahr 2016 sind fast zehn Jahre vergangen – umso überraschender war die Ankündigung eines Nachfolgers. Mit der neuen RX1R III bringt Sony seine legendäre Vollformat-Kompakte zurück und kombiniert modernste Technik mit dem bekannten 35 mm f/2 Zeiss Sonnar T*-Objektiv. Eine Kamera, die kompromisslose Bildqualität in einem erstaunlich kleinen Gehäuse bietet.

Kompakt, hochwertig und durchdacht

Beim ersten Anfassen fällt auf, wie klein die RX1R III tatsächlich ist. Mit nur rund 500 g wirkt sie fast zu kompakt, um einen 35-mm-Vollformatsensor zu beherbergen. Dennoch steckt im Inneren derselbe 61-Megapixel-Sensor wie in der Alpha 7R V, kombiniert mit dem BIONZ XR Prozessor und einer AI-Engine für präzise Motiverkennung. Auch das Gehäuse wurde überarbeitet: flachere Oberseite, griffigere Oberfläche und ein angenehmeres Druckgefühl bei den Bedienelementen – kleine, aber spürbar praxisnahe Verbesserungen. Besonders der überarbeitete Netzschalter und die feineren Druckpunkte der Tasten zeigen, dass Sony hier auf das Feedback vieler Nutzerinnen und Nutzer gehört hat.

HARD FACTS

Sony RX1R III

Sensor	Exmor R CMOS Vollformat
Prozessor	BIONZ XR Bildprozessor
Bildauflösung	61,0 Megapixel (effektiv)
Objektiv	35 mm f/2 Zeiss Sonnar T*
Fokussystem	693 Phasen- und Kontrast-AF-Punkte, Echtzeit-Tracking
Sucher	OLED, 2,36 Mio. Bildpunkte
Display	3,0" TFT-Touchscreen mit 2,36 Mio. Bildpunkten
Bildstabilisator	Elektronisch
ISO-Bereich	100-32.000 (erweitert 50-102.400)
Video	4K 30 p, Full HD 120 p
Speicher	1× SD-Kartenslot
Anschlüsse	USB-C, HDMI Micro (Typ D), Mikrofon, Bluetooth, WLAN
Maße	ca. 113,3 × 67,9 × 87,5 mm
Gewicht	ca. 498 g (inkl. Akku und Speicherkarte)



Autofokus mit KI-Unterstützung

Die RX1R III bietet einen schnellen Hybrid-Autofokus mit 693 Phasendetektionspunkten und KI-gestützter Objekterkennung. Menschen, Tiere, Fahrzeuge oder Vögel werden zuverlässig erkannt und verfolgt, selbst bei schwachem Licht. So gelingen selbst flüchtige Momente mit beeindruckender Präzision. Im Zusammenspiel mit dem hochauflösenden Sensor sorgt das System für gestochen scharfe Ergebnisse.

Zeiss-Optik für höchste Ansprüche

Das fest verbaute 35 mm f/2 Zeiss Sonnar T* liefert exzellente Schärfe und ein weiches, harmonisches Bokeh. Dank Floating-Fokus und Makro-Schalter lassen sich Motive bereits ab 20 cm erfassen. Neu ist zudem die Step-Crop-Funktion, mit der sich zwischen 35, 50 und 70 mm Bildausschnitt umschalten lässt. Damit wird die RX1R III noch vielseitiger für Street-, Reise- und Reportagefotografie. Auch die Farbwiedergabe ist typisch Zeiss: kontrastreich, neutral und mit sehr natürlichen Übergängen zwischen Licht und Schatten.

Einige Kompromisse bleiben

Nicht alles ist perfekt: Der elektronische Sucher mit 2,36 Mio. Bildpunkten wirkt 2025 nicht mehr ganz zeitgemäß. Auch das 4K-Video ist auf 30 p begrenzt – dafür aber in 10-Bit-4:2:2-Qualität mit S-Cinetone und Creative Looks. Für viele dürfte das angesichts des Fokus auf Fotografie jedoch leicht zu verschmerzen sein.

Fazit: Vollformat für die Jackentasche

Die RX1R III ist kein Massenprodukt, sondern eine Kamera für Puristen, die höchste Qualität im kleinstmöglichen Format suchen. Mit 61 Megapixeln, der bewährten Zeiss-Optik und aktueller KI-Technologie bringt Sony die Idee der RX1 auf den Stand von heute – kompakt, edel und kompromisslos.



Bestenlisten

Drohnen für jeden Anspruch



Drohnen haben die Foto- und Videografie in den letzten Jahren spürbar verändert. Sie eröffnen völlig neue Blickwinkel und machen spektakuläre Luftaufnahmen für fast jeden zugänglich. Beim Kauf kommt es vor allem auf Sensorgröße und Objektiv an, denn sie bestimmen die Bildqualität maßgeblich. Wer längere Flüge plant, sollte auf eine hohe Akkulaufzeit achten. Rund 30 Minuten gelten inzwischen als Standard, ein zusätzlicher Akku ist trotzdem eine lohnende Investition. In Deutschland gilt, dass Drohnen unter 250 g ohne viele Einschränkungen geflogen werden dürfen, während für schwerere Modelle meist ein spezieller Drohnenführerschein notwendig ist.

Neues Bedienkonzept **DJI FLIP**

Die DJI Flip punktet vor allem durch ihre einfache Bedienung, die hochwertige Bildqualität und ihre Mobilität. Besonders für Solo-Creator, die unkompliziert professionelle Aufnahmen machen möchten, ist sie eine interessante Option.

- + Einfache Bedienung ohne Controller möglich
- + Gute Bildqualität wie Mini 4 Pro
- + Video bis 4K 60p in 10-bit D-Log
- Weniger Sensoren für Hindernisvermeidung

Einfacher Einstieg **DJI NEO 2**

Die DJI Neo 2 ist die perfekte Einsteigerdrohne für alle, die unkompliziert in die Welt der Luftaufnahmen starten wollen. Mit dem 1/2-Zoll-Sensor, 4K-Video bis 60 fps und nun zweiachsiger Gimbal-Stabilisierung liefert sie deutlich bessere Ergebnisse als ihr Vorgänger.

- + Verbesserte 4K-Qualität mit 60 fps
- + Zweiachsige Gimbal-Stabilisierung
- + Sprach- und Gestensteuerung möglich
- Kurze Flugzeit von rund 19 Minuten

Den gesamten Artikel
findest du **online**



Preis-Leistungs-Tipp **DJI MINI 5 PRO**

Die DJI Mini 5 Pro setzt neue Maßstäbe für Drohnen unter 250 Gramm. Ein 1-Zoll-Sensor, längere Flugzeit und LiDAR Hinderniserkennung machen sie auch für Profis interessant.

- + Verbesserte Hinderniserkennung dank LiDAR
- + Größerer 1-Zoll-Sensor gegenüber dem Vorgänger
- + Erweiterter interner Speicher von 42 GB
- Größerer Plus-Akku nicht in EU erhältlich



Vielseitige Brennweite **DJI AIR 3S**

Die DJI Air 3S verfügt über ein Dual-Kamerasystem für Weitwinkel- und Teleaufnahmen. Dank eines 1-Zoll-Sensors liefert sie dabei eine herausragende Bildqualität. Auch die Objektverfolgung und Hindernisvermeidung wurde nochmals deutlich verbessert.

- + Dual-Kamerasystem mit Weitwinkel und Tele
- + Lange Flugzeit von bis zu 45 Minuten
- + Sehr gute Bildqualität
- 1-Zoll-Sensor nur im Weitwinkel



Beste Bildqualität **DJI MAVIC 4 PRO**

Die DJI Mavic 4 Pro kombiniert eine herausragende 100-MP-Hauptkamera mit starkem Zoom und bis zu 51 Minuten Flugzeit – ideal für gestochen scharfe Aufnahmen aus sicherer Entfernung.

- + 360° Infinity Gimbal
- + Lange Flugzeit von bis zu 51 Minuten
- + Bis zu 512 GB interner Speicher
- Ohne großen Drohnenführerschein nur eingeschränkt nutzbar



Z CINEMA

Nikon | RED

BORN
CINEMATIC



DIGITAL CINEMA CAMERA

Z R

Entdecken Sie die All-in-One-Cinema-Kamera ZR. 6K-Vollformatsensor, bewährte RED-Colour Science, 4-Zoll neig- und drehbarer Monitor, interne 32-Bit-Float-Audioaufnahme und vieles mehr. Gebaut, um sich jeder Situation anzupassen. Leistungsstarke Objektive und spezielles Videozubehör machen den Ausbau Ihres Rigs zum Kinderspiel.





Calumet Services Tschüss Finanzstress. Hallo machbar.

0 %-Leasing für Geschäftskunden

Mit Leasing investierst du in moderne Geräte und bleibst auf dem Stand der Technik. Ab einem Netto-Einkaufswert von 1.000 € mit einer Laufzeit von wahlweise 24 oder 36 Monaten.

Calumet Leasing – perfekte Lösung für Gewerbetreibende

- Das Eigenkapital wird geschont.
- Keine Bearbeitungs- oder Vertragsgebühren.
- Steuerersparnis, da die Leasingraten sofort steuerlich absetzbar sind.
- Übernahme des Equipments nach Beendigung der Laufzeit ist möglich.

Finanzierung ab 0 % für Privatkunden und Selbstständige

Wir finanzieren deine Wunschausrüstung über einen Zeitraum von 6 bis 72 Monaten ab einem effektiven Jahreszins von 0,0 %. Deine Finanzierung kannst du in wenigen Minuten online, telefonisch oder im Geschäft ohne Anzahlung und ab 500 € Warenwert abschließen.

Für ausgewählte Marken bieten wir unsere 0%-Finanzierung über 10 Monate an.

SONY Canon Nikon FUJIFILM

Panasonic HAISER FOTOTECHNIK Leica TAMRON

OM SYSTEM SIGMA Profoto

Calumet Finanzierung – schnell und unbürokratisch

- Teilbeträge oder Vollfinanzierung ohne Anzahlung möglich.
- EC-Karte, Personalausweis und die Angabe des Arbeitgebers reichen.
- Finanzierungen sind mit Laufzeiten ab 6 Monaten bis zu 72 Monaten möglich.
- Sondertilgung und die komplette Kreditauflösung sind jederzeit möglich.



Den gesamten Artikel
findest du **online**

Kaufberatung Tipps & Tricks zur Auswahl deines neuen Objektivs

O b Landschaft, Porträt oder Action – für jeden Einsatzbereich gibt es heute das passende Objektiv. Die Auswahl ist riesig und eröffnet Fotografen und Fotografinnen mehr kreative Freiheit als je zuvor. Wir stellen dir die wichtigsten Objektivtypen vor und erklären, welches Modell zu deinen Motiven passt.

Die verschiedenen Objektivkategorien



STANDARDZOOMOBJEKTIVE

Standardzooms (meist 24-70 mm) sind oft das erste Objektiv in der Fototasche – und das aus gutem Grund. Sie decken vom Weitwinkel bis zum leichten Tele nahezu alle Alltagssituationen ab und sind damit ideal für Reisen, Porträts oder Streetfotografie. Moderne Konstruktionen mit durchgängiger Lichtstärke von bis zu $f/2$ liefern dabei eine beeindruckende Balance aus Flexibilität, Bildqualität und kreativen Möglichkeiten bei der Freistellung von Motiven.



FESTBRENNWEITENOBJEKTIVE

Festbrennweiten überzeugen durch ihre kompakte Bauweise, hohe Lichtstärke und exzellente Abbildungsleistung. Mit Blenden von $f/1,8$ bis $f/1,2$ gelingen Aufnahmen mit weichem Bokeh und klarer Trennung von Motiv und Hintergrund, ideal für Porträts, Reportagen oder Low-Light-Situationen. Wer ohne Zoom fotografiert, schult zudem automatisch den Blick für Perspektive und Bildaufbau, eine Stärke, die viele Fotografen und Fotografinnen schätzen.



TELEZOOMOBJEKTIVE

Telezooms (ca. 70-300 mm) sind die richtige Wahl, wenn du Motive mit etwas Abstand einfangen möchtest. Sie bieten genug Reichweite für Porträts, Sport oder Tiere und bleiben dabei noch handlich genug für den Alltag. Durch die Kompression der Perspektive entstehen plastische, intensive Aufnahmen mit schönem Bokeh. Moderne Modelle kombinieren hohe Abbildungsqualität mit stabiler Konstruktion und zuverlässiger Leistung in jeder Situation.

Wichtige Merkmale & Kaufkriterien

Die Wahl des richtigen Objektivs hängt von verschiedenen Faktoren ab, die sich je nach Einsatzbereich und persönlichen Vorlieben unterscheiden. Hier findest du die entscheidenden Kriterien, die du vor dem Kauf berücksichtigen solltest.

Brennweite

Die Brennweite bestimmt, welchen Bildausschnitt du einfügst und wie stark dein Motiv vergrößert wird. Weitwinkelobjektive bis ca. 35 mm sind ideal für Landschafts- und Architektur fotografie, da sie eine große Szene erfassen. Teleobjektive ab 70 mm eignen sich hervorragend für Sport-, Tier- und Porträtaufnahmen, da sie Motive aus der Distanz näher heranholen. Für den Alltag sind Brennweiten um 50 mm beliebt, da sie einen natürlichen Blickwinkel bieten. Wenn du flexibel bleiben möchtest, kann ein Zoomobjektiv mit variabler Brennweite eine sinnvolle Wahl sein.

Blende

Die Blendenöffnung beeinflusst sowohl die Lichtmenge, die auf den Sensor trifft, als auch die Schärfentiefe. Objektive mit großer Blendenöffnung (z. B. f/1,4 oder f/2,8) sind ideal für schwache Lichtverhältnisse und ermöglichen einen schönen Bokeh-Effekt, bei dem der Hintergrund weich verschwimmt. Allerdings sind lichtstarke Objektive oft teurer, bieten aber auch mehr kreative Freiheiten.

Kompatibilität

Nicht jedes Objektiv passt auf jede Kamera. Viele Hersteller nutzen unterschiedliche Bajonettanschlüsse, daher solltest du sicherstellen, dass dein gewünschtes Objektiv mit deiner Kamera kompatibel ist. Zudem gibt es Unterschiede zwischen Vollformat- und APS-C-Sensoren. Während Vollformatobjektive an APS-C-Kameras genutzt werden können, kann es umgekehrt zu Einschränkungen kommen.

Verarbeitung & Material

Die Qualität eines Objektivs zeigt sich nicht nur in der Bildleistung, sondern auch in der Verarbeitung. Staub- und spritzwassergeschützte Gehäuse sind besonders wichtig, wenn du häufig in anspruchsvollen Umgebungen fotografierst. Hochwertige Glasbeschichtungen helfen zudem, Reflexionen zu minimieren und die Bildqualität zu verbessern.

Bedienung & Handhabung

Ein Objektiv sollte nicht nur technisch überzeugen, sondern auch angenehm zu bedienen sein. Die Anordnung von Fokusringen und Schaltern, ein schneller und leiser Autofokus sowie das Gewicht spielen eine entscheidende Rolle – besonders, wenn du lange unterwegs bist oder aus der Hand fotografierst. Hier lohnt es sich, das Objektiv vor dem Kauf auszuprobieren, um sicherzustellen, dass es gut in der Hand liegt.



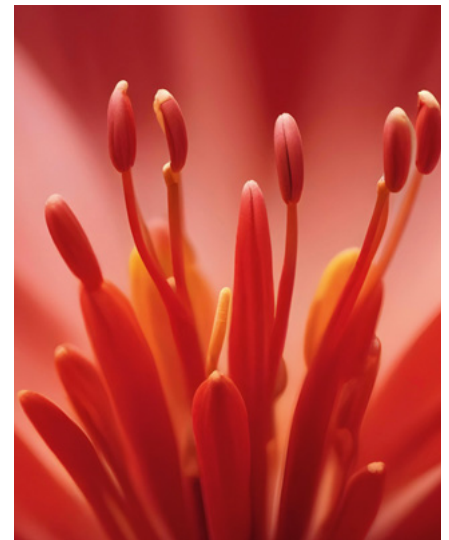
SUPERTELEOBJEKTIVE

Superteleobjektive (ab 300 mm) bringen dich ganz nah an weit entfernte Motive, perfekt für Sport, Tiere oder Action. Sie liefern beeindruckende Details und eine starke Motivtrennung, auch auf große Distanz. Damit die Aufnahmen bei dieser Reichweite optimal gelingen, empfiehlt sich eine stabile Auflage wie ein Stativ oder ein fester Stand. Telekonverter können die Reichweite zusätzlich deutlich erweitern, ohne die Bildqualität dramatisch zu beeinflussen.



WEITWINKELOBJEKTIVE

Ob als Zoom oder Festbrennweite: Weitwinkelobjektive (ca. 12-35 mm) sind ideal für Landschafts-, Architektur- und Innenaufnahmen, da sie ein großes Sichtfeld bieten. Durch ihre kurzen Brennweiten verstärken sie den Tiefeneffekt im Bild, indem sie den Vordergrund betonen und den Hintergrund weiter entfernt erscheinen lassen. Allerdings sind sie weniger für Porträts aus nächster Nähe geeignet, da sie Gesichter unnatürlich verzerren können.



MAKROOBJEKTIVE

Makroobjektive sind für extreme Nähe gemacht und bilden Motive im Maßstab 1:1 oder größer ab. So lassen sich feinste Strukturen und Details sichtbar machen, etwa bei Insekten, Pflanzen oder kleinen Objekten. Ihre hohe Schärfe und der sanfte Verlauf der Schärfentiefe machen sie auch für Produktaufnahmen oder kreative Detailstudien interessant. Diese Eigenschaften machen sie auch abseits des Nahbereichs zu guten Objektiven für den alltäglichen Einsatz.

Canon

Kaufberatung RF-Mount-Objektive



APS-C-REISEZOOM

1

Das ultimative Reisezoom

Sigma 16-300 mm f/3,5-6,7 DC OS

Wer keine Lust hat, auf Reisen ein Motiv zu verpassen, weil er nicht die richtige Brennweite dabei hat, der dürfte mit dem Sigma 16-300 mm f/3,5-6,7 genau richtig liegen. Hier wird alles abgedeckt, vom Weitwinkel bis zum Telebereich. Ideal für alle, die mit möglichst wenig Gepäck reisen wollen.

Weitere APS-C-Objektive

Sigma 18-50 mm f/2,8 DC DN | Sigma 16 mm f/1,4 DC DN |
Canon RF-S 18-45 mm f/4,5-6,3 IS STM

WEITWINKELZOOM

2

Einfach mehr einfangen

Canon RF 15-35 mm f/2,8L IS USM

Das Canon RF 15-35 mm f/2,8L IS USM ist ein professionelles Weitwinkelzoom, ideal für Landschafts-, Architektur- und Reportagefotografie. Die konstante Lichtstärke von f/2,8 ermöglicht kreative Aufnahmen bei wenig Licht, während der integrierte Bildstabilisator und der schnelle Nano-USM-Autofokus für gestochen scharfe Ergebnisse sorgen. Das robuste L-Gehäuse ist wettergeschützt und für den intensiven Einsatz im Alltag ausgelegt.

Weitere Weitwinkelzooms

Canon RF 14-35 mm f/4L IS USM | Canon RF 10-20 mm f/4L IS STM

APS-C-STANDARDZOOM

3

Das lichtstärkste Zoom

Sigma 17-40 mm f/1,8 DC Art

Das Sigma 17-40 mm f/1,8 Art ist die neue Referenz für lichtstarke Zoomobjektive im APS-C-Bereich. Einen Zoom mit so großer Blendenöffnung gab es zuletzt in der DSLR-Ära. Es wurde also Zeit, dass Sigma hier einen Nachfolger liefert. Dieser überzeugt auf ganzer Linie, sei es bei Schärfe, Bokeh oder Verarbeitung. Das innenfokussierte Design mit Spritzwasserschutz sorgt zudem für zuverlässige Leistung auch bei schwierigen Bedingungen.

Weitere lichtstarke Zooms

Canon RF 28-70 mm f/2 L USM | Sigma 18-50 mm f/2,8 DC DN

STANDARDZOOM

4

Immer dabei

Canon RF 24-70 mm f/2,8L IS USM

Das Canon RF 24-70 mm f/2,8L IS USM ist ein lichtstarkes Standardzoom für spiegellose Vollformatkameras des Canon R-Systems. Es deckt einen vielseitigen Brennweitenbereich von Weitwinkel bis Porträt ab und überzeugt mit exzellenter Schärfe, schneller Nano-USM-Fokussierung und effektivem Bildstabilisator. Eine gute Wahl für alle Fotografen und Fotografinnen, die flexibel unterwegs sein wollen.

Weitere Standardzooms

Canon RF 24-105 mm f/2,8 L IS USM Z | Canon RF 28-70 mm f/2,8 IS STM



Canon steht seit Jahrzehnten für Kameras und Objektive, mit denen du dich sofort wohlfühlst. Das RF-System setzt diese Tradition fort: Eine durchdachte Bedienung, hervorragende Ergonomie und natürliche Farben, die direkt überzeugen. Egal ob du fotografierst oder filmst – Canon-Objektive liefern zuverlässig Ergebnisse, auf die du dich verlassen kannst.

Besonders stark ist Canon bei Hybrid-Objektiven, die für den fließenden Wechsel zwischen Foto und Video entwickelt wurden. Schneller, leiser Autofokus, präzise Blendensteuerung und eine beeindruckende Bildqualität machen sie zur idealen Wahl für alle, die mit nur einem Setup beides abdecken möchten.

Auch wenn Canon den Fokus weiterhin klar auf eigene RF-Objektive legt, wächst das Angebot für APS-C-Modelle wie die EOS R7 oder R10 durch Hersteller wie Sigma und Tamron. So bleibt das RF-System vielseitig und bietet für jeden Anspruch die passende Lösung – vom kompakten Reisezoom bis zum professionellen L-Objektiv.



FESTBRENNWEITE

5

Scharf bis in die Ecken

Canon RF 85 mm f/1,4L VCM

Mit dem neuen RF 85 mm f/1,4L VCM spendiert Canon seinem RF-Sortiment endlich ein 85 mm Porträtobjektiv, das sich perfekt zwischen das bestehende 85 mm f/1,2 und das 85 mm f/2 einfügt. Mit einer außerordentlichen Schärfe schon bei Offenblende, dem schnellen VCM Autofokusmotor und einer ordentlichen Wetterabdichtung dürfte es schnell zum Liebling – nicht nur von Porträtfotografen – werden.

Weitere Festbrennweiten

Canon RF 50 mm f/1,2L USM | Canon RF 35 mm f/1,4L

Neu!

TELEZOOM

7

Perfekter Eventbegleiter

Canon RF 70-200 mm f/2,8L IS USM Z

Das Canon RF 70-200 mm f/2,8 L IS USM Z setzt neue Maßstäbe für professionelle Foto- und Videoaufnahmen. Hochwertige optische Elemente, ein leistungsstarker Bildstabilisator und vielseitige Steuerungsoptionen machen dieses parfokale Telezoom zur ersten Wahl für den Einsatz auf Events oder im Alltag. Ganz gleich ob nun Foto- oder Videografie im Vordergrund steht.

MAKRO

6

Detailreich

Canon RF 100 mm f/2,8L Macro IS USM

Das RF 100 mm f/2,8 L Macro IS USM eröffnet völlig neue Möglichkeiten für Makro- und Porträtaufnahmen. Mit einer 1,4-fachen Vergrößerung und dem einzigartigen Bokeh-Control-Ring lässt sich der Look gezielt gestalten, von knackscharf bis weich gezeichnet. Dank Hybrid-Stabilisator und Dual Nano USM gelingen ruhige, präzise Aufnahmen auch aus der Hand.

Weiteres Makroobjektiv

Canon RF 85 mm f/2 Macro IS STM

Flexibel

8

Canon RF 100-500 mm f/4,5-7,1L IS USM

Das Canon RF 100-500 mm ist ein leistungsstarkes Telezoomobjektiv, ideal für Sport-, Wildlife- und Landschaftsfotografie. Es bietet einen umfangreichen Brennweitenbereich, der flexible Aufnahmen aus großer Entfernung ermöglicht. Trotz des großen Zoombereichs zeichnet es sich durch eine hervorragende Bildqualität aus.

Weitere Teleobjektive

Canon RF 75-300 mm f/4-5,6 | Canon RF 100-300 mm f/2,8L IS USM | Canon RF 200-800 mm f/6,3-9 IS USM | Canon RF 400 mm f/2,8L IS USM | Canon RF 1200 mm f/8 L IS USM



© Herve Rannu



© Syuhei Inoue



© Syuhei Inoue



© Syuhei Inoue

Ein neuer Zoombereich

Der Stadt- & Natur-Allrounder



Wenn du ein Objektiv suchst, das dich in der Stadt genauso wenig im Stich lässt wie auf Wanderungen, dann könnte das Sigma 20-200 mm f/3,5-6,3 DG Contemporary genau dein Ding sein. Mit seinem enormen Zoombereich von 20 bis 200 mm deckt es praktisch alles ab, was du im Alltag brauchst – von weitläufigen Landschaften bis hin zu Detailaufnahmen oder Porträts. Es ist das typische „Immer-drauf“-Objektiv für alle, die gern spontan fotografieren und dabei trotzdem flexibel bleiben wollen.

Kompakt, solide und einfach in der Handhabung

Mit rund 550 Gramm und einer Länge von etwa zwölf Zentimetern ist das 20-200 mm eines der leichtesten Vollformatzooms seiner Klasse. Das Gehäuse besteht aus einer hochwertigen Kunststoff-Metall-Mischung, die sich robust und vertrauenerweckend anfühlt. Der breite Zoomring läuft gleichmäßig und präzise, und der manuelle Fokusring bietet eine angenehme Rückmeldung. Auch der Autofokus arbeitet leise und zügig – besonders an modernen spiegellosen Kameras mit schnellem Tracking-System. Eine optische Stabilisierung ist nicht integriert, ein Einsatz an einer Kamera mit interner Stabilisierung wäre daher angebracht.

Bildqualität: Kompromisse mit überzeugendem Ergebnis

Damit Sigma einen 10-fach-Zoom dieser Größenordnung realisieren konnte, war viel optische Feinarbeit nötig – und das Ergebnis kann sich sehen lassen. Im Weitwinkelbereich lassen sich leichte Vignettierungen und Verzeichnungen erkennen, die sich jedoch einfach in der Kamera oder Nachbearbeitung korrigieren lassen. Auch minimale chromatische Aberrationen treten nur vereinzelt auf. Insgesamt überzeugt das Objektiv mit einer guten Schärfe über den gesamten Brennweitenbereich und einer kräftigen, kontrastreichen Darstellung, die Motive plastisch wirken lässt. Gerade angesichts des enormen Zoomfaktors und des kompakten, leichten Designs ist die optische Leistung ausgesprochen gelungen. Sigma zeigt hier eindrucksvoll, wie viel Qualität heute in einem Reisezoom unter 1.000 Euro steckt.

Für wen ist das Objektiv gemacht?

Das Sigma 20-200 mm f/3,5-6,3 DG Contemporary richtet sich an Fotografen und Fotografinnen, die gern flexibel unterwegs sind, sei es beim Städtetrip, im Urlaub oder beim Familienausflug. Es ist kein Spezialist für Low-Light- oder Porträtfotografie mit extremer Freistellung, dafür aber ein zuverlässiger Begleiter, wenn du möglichst viel mitnehmen willst, ohne ständig Objektive zu wechseln.

HARD FACTS SIGMA 20-200 MM

Mount	L-Mount, E-Mount
Brennweite	20-200 mm
Linsenkonstruktion	18 Elemente in 14 Gruppen (1 × FDL-Glas, 3 × SDL-Glas, 4 × asphärische Elemente)
Blickwinkel	94,5°-12,3°
Blendenlamellen	9, abgerundet
Maximale Blende	f/3,5-6,3
Minimale Blende	f/22-40
Naheinstellgrenze	16,5 cm bei 28 mm / 25 cm (W) bis 65 cm (T)
Max. Vergrößerung	1:2 bei 28-85 mm
Filterdurchmesser	72 mm
Abmessungen (Ø × Länge)	77,2 × 117,5 mm
Gewicht	540 g

Fazit

Sigma hat mit dem 20-200 mm ein cleveres Stück Alltagsoptik geschaffen: leicht, kompakt, flexibel und preislich attraktiv. Die optischen Kompromisse sind angesichts der Leistung und des Brennweitenbereichs mehr als vertretbar. Wer ein unkompliziertes Immer-drauf sucht, das in fast jeder Situation abgeliefert wird, wird mit diesem Contemporary-Zoom viel Freude haben. Ein echtes Objektiv für alle, die Freiheit und Vielseitigkeit in einem kompakten Format schätzen.



Den gesamten Artikel findest du **online**



Den gesamten Artikel
findest du **online**

SONY

Kaufberatung E-Mount-Objektive

Wer mit dem Sony E-Mount unterwegs ist, hat die Qual der Wahl – und das im besten Sinne. Kaum ein anderes System bietet so viele spannende Objektive, egal ob direkt von Sony oder von den bekannten Drittherstellern wie Sigma und Tamron.

Sony selbst teilt seine Objektive in zwei Linien: G und G Master. Die G-Objektive punkten mit kompaktem Design und einem guten Verhältnis aus Preis und Leistung – ideal für alle, die leicht reisen und trotzdem Wert auf Qualität legen. Die G-Master-Serie hingegen ist das Beste, was Sony zu bieten hat: kompromisslose Schärfe, herausragende Verarbeitung und modernste Technik für anspruchsvolle Fotografen und Filmemacher.

Wenn du dich gern abseits des Originals umsiehst, lohnt sich der Blick auf Tamron und Sigma. Tamron überrascht immer wieder mit clever gewählten Brennweiten und erstaunlich kompakten Zoomobjektiven, während Sigma mit der Art-Serie besonders bei lichtstarken Festbrennweiten Maßstäbe setzt.



MAKROOBJEKTIV

Neu!

1

Ganz nah dran

Sony FE 100 mm f/2,8
Macro GM OSS

Das Sony FE 100 mm f/2,8 Macro GM OSS bietet eine außergewöhnliche 1,4-fache Vergrößerung und ist mit Sonys 2-fach-Telekonverter kompatibel, womit sich Makroaufnahmen bis 2,8-fach realisieren lassen. Der präzise Autofokus mit vier XD-Linearmotoren arbeitet schnell und leise, während die optische Stabilisierung für gestochen scharfe Ergebnisse sorgt, selbst bei feinsten Details.

Weitere Makroobjektive

Sigma 105 mm f/2,8 DG DN Macro Art | Sony FE 50 mm f/2,8 Macro

REISEZOOM

2

Eines für Alles

Sigma 20-200 mm f/3,5-6,3 DG DN
Contemporary

Das Sigma 20-200 mm f/3,5-6,3 DG DN Contemporary ist das ideale Reisezoom für alle, die möglichst viel Brennweite in einem kompakten Gehäuse vereinen wollen. Vom Ultraweitwinkel- bis zum Telebereich deckt es nahezu jede Aufnahmesituation ab. Mit nur rund 550 g Gewicht bietet es maximale Freiheit bei minimalem Gepäck.

Weitere Reisezooms

Sony FE 24-240 mm f/3,5-6,3 OSS | Tamron 28-200 mm f/2,8-5,6 Di III RXD

LICHTSTARKES ZOOMOBJEKTIV

3

Lichtstark vielseitig

Tamron 35-150 mm f/2-2,8
Di III VXD

Das Tamron 35-150 mm f/2-2,8 Di III VXD ist ein vielseitiges Zoomobjektiv, das vom Weitwinkel bis ins Tele reicht und so eine enorme gestalterische Freiheit bietet. Seine hohe Lichtstärke, der präzise Autofokus und das ausgewogene Handling machen es zum idealen Begleiter für Reisen, Events und Allround-Einsätze. Ein echtes Performance-Objektiv für alle, die gern mit leichtem Gepäck unterwegs sind. Durch seine variable Brennweite ersetzt es gleich mehrere Festbrennweiten und eröffnet dabei völlig neue Perspektiven.

Kompromisslos lichtstark

4

Sony FE 50-150 mm f/2 GM

Mit dem FE 50-150 mm f/2 GM erweitert Sony sein Line-up um eine ganz neue Objektivklasse. Das durchgängig lichtstarke Telezoom kombiniert herausragende optische Leistung mit kompakter Bauweise und einem extrem schnellen Autofokus. Es überzeugt durch beeindruckende Schärfe, ein besonders cremiges Bokeh und eine Lichtstärke, die kreative Möglichkeiten auf höchstem Niveau eröffnet, egal ob bei Porträts, Sport oder Reportagen. Seine außergewöhnliche Abbildungsleistung macht es zu einem echten Highlight für anspruchsvolle Fotografen und Filmemacher.

Weitere lichtstarke Zoomobjektive

Sony 28-70 mm f/2 GM | Sony 70-200 mm f/2,8 GM OSS II

Neu!



© Herve Rannu



© Jose Mostajo

WEITWINKELZOOM

5

Flexibler Zoombereich Sony 16-35 mm f/2,8 GM II

Mit dem 16-35 mm f/2,8 bist du für weite Landschaften, Architektur und spannende Perspektiven bestens gerüstet. Als Teil der G-Master-Serie überzeugt das Objektiv mit exzellenter Schärfe, hochwertiger Verarbeitung und einem angenehmen Bokeh. Dank der hohen Lichtstärke von f/2,8 gelingen dir selbst bei wenig Licht kontrast- und detailreiche Aufnahmen.

Weitere Weitwinkelzoomobjektive

Sigma 16-28 mm f/2,8 GD DN | Sigma 14-24 mm f/2,8 DG DN Art |
Sony 12-24 mm f/2,8 GM

STANDARDZOOM

6

Brot und Butter Sony FE 24-70 mm f/2,8 GM II

Das 24-70 mm f/2,8 GM II ist das Objektiv, auf das du dich in fast jeder Situation verlassen kannst. Ob Porträt, Reportage oder Landschaft, es liefert durchgängig erstklassige Schärfe, kräftige Farben und hohen Kontrast. Die überarbeitete Konstruktion macht es leichter, präziser und noch vielseitiger im Einsatz, während der schnelle Autofokus und die hohe Lichtstärke jederzeit für professionelle Ergebnisse sorgen. Eben ein echtes Brot-und-Butter-Objektiv.

Weitere Standardzoomobjektive

Sigma 24-70 mm f/2,8 DG DN Art | Sony 24-105 mm f/4 G OSS

TELEZOOM

7

Der Klassiker Sony FE 70-200 mm f/2,8 GM OSS II

Das 70-200 mm f/2,8 GM OSS II ist Sonys bewährtes Profi-Telezoom für Foto und Video. Es bietet hervorragende Schärfe über den gesamten Brennweitenbereich, ein sanftes Bokeh und einen blitzschnellen Autofokus. Trotz seiner hohen Lichtstärke ist es deutlich leichter als viele Konkurrenzmodelle und überzeugt durch perfektes Handling im Alltag und bei professionellen Einsätzen. Dank seiner präzisen Fokussierung und schnellen Reaktion ist es sowohl für Sport als auch für Porträts eine sichere Wahl. Durch seine Vielseitigkeit zählt es zu den wichtigsten Werkzeugen im Sony-System.

Reichweite neu gedacht Sony FE 400-800 mm f/6,3-8 G OSS

8

Mit dem FE 400-800 mm f/6,3-8 G OSS präsentiert Sony ein außergewöhnlich vielseitiges Supertelezoom. Es kombiniert enorme Reichweite mit überraschend kompakter Bauweise und eignet sich ideal für Wildlife-, Sport- und Naturfotografie. Der integrierte Bildstabilisator und der präzise Autofokus sorgen auch auf große Distanz für gestochen scharfe Ergebnisse. Trotz seiner Brennweite bleibt das Objektiv erstaunlich mobil und ermöglicht Aufnahmen aus der Hand – perfekt für unterwegs. Damit schließt Sony die Lücke zwischen professionellen Festbrennweiten und alltagstauglichen Telezooms.

Weitere Telezoomobjektive

Sony FE 200-600 mm f/5,6-6,3 G OSS | Sony FE 100-400 mm f/4,5-5,6 GM

Sony 100 mm
f/2,8 Macro GM OSS

So vielseitig wie die Natur selbst



Michael Leidel

www.amazingnature-alpha.com

[@amazingnaturealpha](https://www.instagram.com/amazingnaturealpha)

Mein Name ist Michael Leidel, vielen bekannt vom YouTube-Kanal Amazing Nature Alpha. Dort teile ich mit großer Hingabe Filme und Fotos über die erstaunlichen Wunder, die wir in der Natur entdecken können.

Meine Spezialität ist es, das Unsichtbare sichtbar zu machen – Dinge, die sonst verborgen bleiben, so darzustellen, dass Menschen ins Staunen geraten. Ob eine Aufnahme einer fernen Galaxie oder die aller kleinsten Lebewesen, die man im Alltag leicht übersieht – mit meinen Makroobjektiven setze ich all das in Szene.

Ich habe viele Makroobjektive ausprobiert, doch was Sony mit dem neuen 100 mm Macro G Master geschaffen hat, übertrifft alle Erwartungen.

1. Mehr Vergrößerung

Der wichtigste Punkt: Es handelt sich nicht mehr um ein 1:1-, sondern um ein 1,4:1-Makroobjektiv. Die damit verbundenen Herausforderungen, wie eine extrem geringe Schärfentiefe, lassen sich heute dank moderner Technik lösen. Viele Sony-Kameras bieten bereits Fokus Bracketting: Die Kamera verschiebt den Fokus nach jedem Bild minimal und per Software wird daraus ein gestochen scharfes Gesamtbild errechnet.



Bilder von © Michael Leidel

2. Telekonverter-Unterstützung

Ein echtes Highlight: Das Objektiv ist mit den Sony-Telekonvertern kompatibel. Mit dem 1,4x TC lässt sich ein 2:1-Makro erreichen, mit dem 2x TC sogar ein 2,8:1.

3. Neue Bildstabilisierung

Beeindruckt hat mich die zusätzliche Stabilisierung in der Z-Achse. Neben der Rollachse, die auf dem Sensor stabilisiert wird, sowie den Bewegungen nach oben/unten und links/rechts gleicht das Objektiv auch Vor- und Zurückbewegungen aus. Das gab es bisher noch nie!

4. G-Master-Qualität

Als G-Master-Objektiv bietet es all das, was man von dieser Serie erwartet: herausragende Schärfe, maximale Korrektur optischer Fehler, ein wunderschönes Bokeh und ein edles Design. Die zahlreichen Bedienelemente und die orangefarbenen Gravuren machen das Objektiv zu einem echten Schmuckstück.

Emotionale Momente im Einsatz

Die Praxis mit diesem Objektiv ist eine wahre emotionale Explosion. Wir tauchen in die Welt kleinster Lebewesen ein – und plötzlich erzählen sich Geschichten, die wir sonst nie bemerkt hätten.

So beobachtete ich einen Marienkäfer, der sich geschickt durch das Absenken seiner glatten Seiten gegen Ameisenangriffe schützte. Bald verstand ich die Auf-



regung der Ameisen: Der Käfer plünderte ihre Blattlausfarm und verspeiste im Nu drei Läuse. Sehr zum Missfallen der Ameisen, die ihn mit Säure zur Umkehr zwingen. Auf dem Foto erkennt man sogar das kleine Tröpfchen am Hinterleib einer Ameise. All das spielt sich ab, wenn wir uns einfach mal eine halbe Stunde Zeit an einem Grashalm nehmen.

Namibia: Vielseitigkeit pur

In Namibia wollte ich die ganze Bandbreite dieses Objektivs zeigen.

· Landschaftsfotografie: Mit 100 mm lassen sich Distanzen beeindruckend verdichten. Offenblendig bei $f/2,8$ entsteht

ein weiches Bokeh im Vordergrund und Hintergrund, das Motive wie einen Baum perfekt inszeniert.

· Makroaufnahmen: Ich hatte die Wahl, in der Namib-Wüste die Landschaft zu fotografieren oder ganz nah heran zu gehen, um den Sand in seiner ganzen Herrlichkeit zu zeigen. Man sieht die farbigen Steinchen sogar am Auge des Palmato-Geckos haften.

· Tierfotografie: Elefanten im Sonnenuntergang, eine neugierige Schildkröte, ein putziges Buschhörnchen oder eine große Stabheuschrecke – mal im Ganzen, mal im Detail.

· Porträts: Nicht nur Tiere, auch Menschen profitieren von der brillanten Schärfe und dem traumhaften Bokeh.



Fazit

Das Sony 100 mm $f/2,8$ Macro GM überzeugt nicht nur in der Makrofotografie. Es ist ein wahres Multitalent, das ebenso für Porträts, Landschaften und sogar Deep-Sky-Aufnahmen eingesetzt werden kann. Für mich ist es mehr als ein Werkzeug – es ist ein Schlüssel zu neuen Welten. Und ich freue mich schon jetzt auf die nächsten Abenteuer mit diesem Objektiv.



Den gesamten Artikel
findest du **online**



Nikon

Kaufberatung Z-Mount-Objektive

Nikon steht seit Jahrzehnten für präzise Ingenieurskunst und kompromisslose Bildqualität. Mit dem Z-System hat Nikon diesen Anspruch in die spiegellose Zukunft übertragen und eine Objektivreihe geschaffen, die sowohl technisch als auch optisch Maßstäbe setzt. Besonders die S-Linie überzeugt mit beeindruckender Schärfe, natürlichem Bokeh und einem robusten, professionellen Design. Gleichzeitig finden auch Einsteiger und Reisefotografen passende, kompakte Alternativen.

In diesem Beitrag stellen wir dir unsere persönlichen Favoriten aus den verschiedenen Objektivkategorien vor. Ganz gleich, ob du auf der Suche nach lichtstarken Festbrennweiten, flexiblen Zooms oder spezialisierten Makroobjektiven bist – die Nikon Z-Objektivreihe bietet dir unzählige kreative Möglichkeiten. Entdecke mit uns die Welt der Nikon Z-Objektive und erweitere deine fotografischen Horizonte.

WEITWINKELZOOM

1

Leicht & lichtstark

Nikon Z 14-24 mm f/2,8 S

Das Nikon NIKKOR Z 14-24 mm f/2,8 S ist ein ultralichtstarkes Weitwinkelzoomobjektiv, das sich perfekt für Landschafts-, Architektur- und Astrofotografie eignet. Mit seiner konstanten Blende von f/2,8 liefert es selbst bei schlechten Lichtverhältnissen beeindruckend scharfe und kontrastreiche Bilder. Dank der fortschrittlichen Linsenbeschichtungen werden Flares und Geisterbilder effektiv minimiert. Es bleibt dabei aber überraschend leicht und kompakt, ideal für den mobilen Einsatz.

Weitere Weitwinkelzooms

Nikon Z 14-30 mm f/4 S | Nikon Z 17-28 mm f/2,8

STANDARDZOOM

2

Perfektionismus

Nikon Z 24-70 mm f/2,8 S II

Die erste Version des Nikon NIKKOR Z 24-70 mm f/2,8 galt eigentlich schon als Must-have. Es überzeugte mit Top-Abbildungsleistung und erstklassigen Handlung. Viel Spielraum für Optimierung gab es da kaum und doch hat Nikon es geschafft, ein fast perfektes Objektiv noch besser zu machen. Es ist zudem das erste 24-70 mm-Zoomobjektiv mit innen liegendem Zoom, was es für den Einsatz beim Filmen noch interessanter macht.

Weitere Standardzooms

Nikon Z 24-70 mm f/4 S | Tamron 28-75 mm f/2,8 Di III VXD G2

Neu!

TELEZOOM

3

Meisterzoom

Nikon Z 70-200 mm f/2,8 VR S

Das Nikon NIKKOR Z 70-200 mm f/2,8 VR S deckt einen der vielseitigsten und beliebtesten Brennweitenbereiche überhaupt ab und gehört für viele Fotografen und Fotografinnen zur festen Grundausstattung. Es eignet sich gleichermaßen für Porträts, Landschaften, Sport und Tierfotografie und liefert dabei eine durchgehend hohe Bildqualität. Die Kombination aus hoher Lichtstärke, präziser Abbildungsleistung und effektivem Bildstabilisator sorgt für verlässliche Ergebnisse in nahezu jeder Situation. Dank seines robusten, wettergeschützten Gehäuses ist es auch bei anspruchsvollen Outdoor-Einsätzen ein zuverlässiger Partner.

Weitere Telezooms

Nikon Z 70-180 mm f/2,8 | Nikon Z 100-400 mm f/4,5-5,6 VR S

Viel Reichweite

4

Nikon Z 180-600 mm f/5,6-6,3 VR

Das Nikon NIKKOR Z 180-600 mm f/5,6-6,3 VR ist ein vielseitiges Supertelezoomobjektiv und ideal für Wildlife- und Naturfotografie, aber auch für actionreiche Sportaufnahmen direkt von der Seitenlinie. Es bietet einen enormen Brennweitenbereich bei gleichzeitig relativ kompakter Bauweise. Dank des integrierten Bildstabilisators kann es trotz seiner Größe noch gut für veracklungsfreie Aufnahmen aus der Hand eingesetzt werden.

Weitere Supertelezooms

Nikon Z 100-400 mm f/4,5-5,6 VR S | Tamron 150-500 mm f/5-6,7 Di III VC VXD

MAKROOBJEKTIV

5

Ganz nah dran

Nikon Z MC 105 mm f/2,8 VR S

Das Nikon NIKKOR Z MC 105 mm f/2,8 VR S ist ein hochwertiges Makroobjektiv für das Nikon Z-System und Teil der professionellen S-Serie. Es bietet einen Abbildungsmaßstab von 1:1 und liefert gestochen scharfe, kontrastreiche Ergebnisse mit weichem Bokeh. Dank integriertem VR-Bildstabilisator, wettergeschütztem Gehäuse und exzellenter Nahfokussierung ist das Objektiv ideal für Natur-, Produkt- und Porträtfotografie gleichermaßen geeignet.

Weitere Makroobjektive

Nikon Z MC 50 mm f/2,8 | Tamron 90 mm f/2,8 Di III Macro VXD

FESTBRENNWEITE

6

Bokeh-Meister

Nikon Z 135 mm f/1,8 S Plena

Mit seiner extrem lichtstarken Blende von f/1,8 liefert es ein beeindruckend weiches Bokeh und exzellente Schärfe bis in die Bildränder. Dank hochwertiger Optik überzeugt es sowohl bei Low-Light-Bedingungen als auch in anspruchsvollen Aufnahmesituationen. Besonders hervorzuheben ist das außergewöhnlich gleichmäßige Bokeh, das selbst am Bildrand ohne den typischen Katzenaugen-Effekt auskommt und Motive mit einer beeindruckenden räumlichen Tiefe erscheinen lässt.

Weitere Premium Festbrennweiten

Nikon Z 50 mm f/1,2 S | Nikon Z 85 mm f/1,2 S



TELEFESTBRENNWEITE

7

Weitsicht

Nikon Z 600 mm f/6,3 VR S

Das Nikon NIKKOR Z 600 mm f/6,3 ist für eine solche Brennweite ein besonders kleines und leichte Superteleobjektiv. Durch sein geringes Gewicht von gerade einmal 1470 Gramm ist es perfekt geeignet, um Wildlife und Sport auch problemlos aus der Hand zu fotografieren, falls es mal schnell gehen muss. Trotzdem muss man keine Abstriche bei der Bildqualität machen. Die optische Leistung ist der S-Linie entsprechend hoch.

Weitere Telefestbrennweiten

Nikon Z 400 mm f/4,5 VR S | Nikon Z 800 mm f/6,3 VR S

REISEZOOM

8

Perfekter Reisebegleiter

Tamron 18-300 mm f/3,5-6,3 Di III-A VC VXD

Das Zoomobjektiv, das fast alle Brennweitenbereiche vom Weitwinkel bis in den Telebereich abdeckt, ist für Fotografen, die viel auf Reisen sind, ein echtes Highlight. Die eingebaute optische Stabilisierung vereinfacht dabei die Verwendung an Nikons spiegellosen APS-C-Kameras, die keine eigene Stabilisierung mitbringen.

Weitere Zoomobjektive mit viel Spielraum

Nikon Z DX 18-140 mm f/3,5-6,3 VR | Nikon Z 28-400 mm f/4-8 VR



FUJIFILM

Kaufberatung X-Mount-Objektive

Das Fujifilm X-System steht für ein bewusst anderes Fotografieren. Leichte, hochwertige Kameras, kombiniert mit einer breiten Auswahl an Objektiven, die für ihre Schärfe, Farbtreue und natürliche Bildwirkung geschätzt werden. Viele Fotografen und Fotografinnen bevorzugen an Fujifilm nicht nur die Technik, sondern das Gefühl, das beim Arbeiten mit diesen Kameras entsteht – direkt, intuitiv und fokussiert auf das Wesentliche.

Was Fujifilm über die Jahre ausgezeichnet hat, ist die konsequente Weiterentwicklung der eigenen Objektivreihe. Die XF-Objektive decken heute praktisch jeden Einsatzbereich ab. Dabei sind sie nicht nur optisch exzellent, sondern auch robust gebaut und perfekt auf die kompakten Gehäuse abgestimmt.

Ob für Reise, Reportage oder Studioeinsatz: Die XF-Objektive verbinden handwerkliche Qualität mit moderner Optik – und machen das X-System zu einem echten Klassiker, der bis heute nichts von seiner Faszination verloren hat.



SUPERTELEZOOM

1

Weitblicker

Fujifilm XF 150-600 mm f/5,6-8 R LM OIS WR

Ein Superteleobjektiv für alle, die in der Natur-, Tier- oder Sportfotografie das Maximum an Reichweite suchen. Dank schneller Linearmotoren, effektiver OIS-Stabilisierung und wettergeschütztem Gehäuse bleibt das Objektiv auch bei dynamischen Einsätzen zuverlässig und präzise – bei überraschend geringem Gewicht.

Weitere Superteleobjektive

Tamron 150-500 mm f/5-6,7 Di III VC VXD | Fujifilm XF 100-400 mm f/4,5-5,6 R LM OIS WR



WEITWINKELZOOM

2

Flexibel

Fujifilm XF 10-24 mm f/4 R OIS WR

Das Fujifilm XF 10-24 mm f/4 R OIS WR ist durch seinen Brennweitenbereich äußerst flexibel und deckt auf Kleinbild umgerechnet etwa 15 bis 36 mm ab. Es ist wettergeschützt und damit ideal für den Einsatz unter rauen Bedingungen. Mit Lichtstärke f/4 bleibt es kompakt und leicht – perfekt für Landschafts- und Architekturfotografie.

Weitere Weitwinkelzooms

Fujifilm XF 8-16 mm f/2,8 R LM WR | Sigma 10-18 mm f/2,8 DC DN | Tamron 11-20 mm f/2,8 Di III-A RXD

STANDARDZOOMS

3

Vielseitiges Spitzen-Zoom

Fujifilm XF 16-55 mm f/2,8 R LM WR II

Das Fujifilm XF 16-55 mm f/2,8 R LM WR II ist die Neuauflage eines echten Klassikers im X-System. Mit überarbeiteter Vergütung, verbesserter Abdichtung und optimierter Autofokusleistung bietet es noch mehr Präzision und Kontrast. Die durchgehende Lichtstärke f/2,8 und die herausragende Abbildungsleistung machen es zum zuverlässigen Standardzoom für anspruchsvolle Fotografen und Fotografinnen – robust, scharf und jetzt besser denn je.

Allround-Zoom

4

Tamron 17-70 mm f/2,8 Di III-A VC RXD

Das Tamron 17-70 mm f/2,8 Di III-A VC RXD ist ein vielseitiges Standardzoom für Fujifilm X-Mount. Mit durchgehender Lichtstärke f/2,8, schneller RXD-Fokustechnologie und effektiver Bildstabilisierung bietet es hervorragende Ergebnisse bei Foto und Video. Das Objektiv ist ein idealer Begleiter für Reisen, Reportage und Alltag – leicht, scharf und zuverlässig in nahezu jeder Situation.

Weitere Standardzoomobjektive

Fujifilm XF 18-55 mm f/2,8-4 R LM OIS | Fujifilm XF 16-80 mm f/4 R OIS WR | Sigma 18-50 mm f/2,8 DC DN Contemporary

TELEZOOM

5

Porträt-Zoom

Fujifilm XF 50-140 mm f/2,8 R LM OIS WR

Das Fujifilm XF 50-140 mm f/2,8 R LM OIS WR ist das perfekte Objektiv für Porträts und Reportagen. Mit einer durchgehenden Lichtstärke von f/2,8, hervorragender Schärfe und wirkungsvoller Bildstabilisierung liefert es beeindruckende Ergebnisse mit sanftem Bokeh. Dank wettergeschütztem Gehäuse und schnellem Autofokus bleibt es auch unter anspruchsvollen Bedingungen ein zuverlässiger Partner.

Leichte Teletlösung

6

Fujifilm XF 70-300 mm f/4-5,6 R LM OIS WR

Das Fujifilm XF 70-300 mm f/4-5,6 R LM OIS WR ist längst ein Klassiker im X-System und überzeugt bis heute mit starker Leistung. Es kombiniert hohe Reichweite mit kompakter Bauweise und liefert eine beeindruckende Bildqualität. Dank schneller Fokussierung, effektiver Stabilisierung und Wetterschutz bleibt es ein vielseitiges Telezoom – ideal für Natur-, Reise- und Actionfotografie.

Weitere Telezoomobjektive

Fujifilm XF 18-135 mm f/3,5-5,6 R LM OIS WR | Fujifilm XF 55-200 mm f/3,5-4,8 R LM OIS

WEITWINKEL

7

Klein aber fein

Sigma 12 mm f/1,4 DC Contemporary

Sigma spendiert dem X-Mount mit dem 12 mm f/1,4 DC Contemporary eine lichtstarke, aber dennoch sehr leichte und kompakte Weitwinkel-festbrennweite. Sie bietet schon bei Offenblende eine gute Schärfe in der Bildmitte und eignet sich hervorragend für Astrofotografie oder Landschaftsaufnahmen.

Weitere Weitwinkelobjektive

Fujifilm XF 8 mm f/3,5 R WR | Fujifilm XF 16 mm f/1,4 R WR

Neu!

FESTBRENNWEITE

8

Kompaktes Kraftpaket

Fujifilm XF 33 mm f/1,4 LM WR

Das Fujifilm XF 33 mm f/1,4 LM WR überzeugt mit beeindruckender Schärfe schon bei Offenblende und liefert ein wunderschönes Bokeh. Es ist kompakt, wettergeschützt und bietet mit seiner klassischen 50-mm-Entsprechung (KB) einen natürlichen Bildwinkel – ideal für Reportage, Porträt und Alltag.

Weitere Festbrennweiten

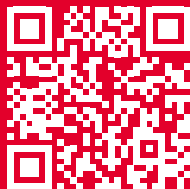
XF 23 mm f/1,4 R LM WR | XF 56 mm f/1,2 R WR | XF 90 mm f/2 R LM WR

Eine Passion, über 250 Gesichter Werde Teil von Calumet!

Seit über 80 Jahren steht Calumet Photo Video für Leidenschaft zur Fotografie. Mit 13 Filialen sind wir Marktführer im Fotofachhandel in Deutschland – und das verdanken wir unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern! Ihre Begeisterung für Foto- und Videografie macht unser Unternehmen erfolgreich. Ob im Online-Shop, in unseren Filialen oder hinter den Kulissen – gemeinsam wachsen wir weiter! Auch DU kannst Teil dieses Teams werden!

**Starte deine Karriere bei Calumet –
vielleicht auch in deiner Nähe!**

Scanne den QR-Code
und entdecke unsere
Stellenangebote!



Benefits bei Calumet

-  Einkaufen zu Mitarbeitendenpreisen
-  Kostenlose Workshops & Rent-Ausrüstung
-  Betriebliche Altersvorsorge
-  50 € steuerfreier Sachbezug pro Monat
-  28 Tage Urlaub (+2 Tage nach 2 & 4 Jahren)

Weitere Infos zu unserem
Rent-Service findest du **online**
oder direkt in unseren Stores



Calumet Services

Rent it! Hochwertiges Equipment immer im richtigen Augenblick

Immer wieder braucht man spezielle Ausrüstung, weil individuelle Anforderungen bestehen, eine einzigartige Aufnahmesituation es erfordert oder es halt mal besonders gut werden soll.

Bei uns kannst du selten benötigtes Equipment für dein Projekt kostengünstig ausleihen. Vor Kurzem haben wir unser Sortiment umfassend überarbeitet und über 100 Kameras, Objektive und Cine-Produkte im Preis gesenkt – viele davon deutlich.

Unser Rent-Equipment ist immer im Top-Zustand, denn wir tauschen die Geräte stetig aus, um Zuverlässigkeit und Qualität zu garantieren.

Ganz egal, ob es sich um die professionelle Produktion bis hin zur Großproduktion oder um ein privates Projekt handelt: Im Verleih von Calumet bekommst du alles.

Einige unserer TOP-RENT-PRODUKTE

Kameras

Sony Alpha 7R V	95,- €
Canon EOS R6 Mark II	65,- €
Nikon Z8	85,- €

Objektive

Sony SEL 24-70 mm f/2,8 G Master II	33,- €
Canon RF 24-70 mm f/2,8 L IS USM	33,- €
Nikon NIKKOR Z 70-200 mm f/2,8 VR S	33,- €

Beleuchtung

Nanlite LED-Flächenleuchte CN-1200 CSA	75,- €
Profoto B10X Plus	50,- €

Alle Preise pro Tag, zzgl. MwSt. und Versicherung.

Alle Marken unter einem Dach



Dein direkter Draht

Berlin	030 257571-35	Hannover	0511 609 774-71
Dresden	0800 22 586 40	Köln	0221 845 8775-12
Düsseldorf	0211 938 846-27	Leipzig	0341 332 002-9
Essen	0201 178 40-11	München	089 530 728-15
Frankfurt	069 583 0007-14	Nürnberg	0911 982 4981-0
Hamburg	040 423 160-888	Stuttgart	0711 217 497-0



Den gesamten Artikel
findest du **online**

Kaufberatung L-Mount-Objektive

Panasonic



SIGMA

SAMYANG



VILTROX

Das L-Mount-System ist ein Beispiel dafür, wie stark Zusammenarbeit in der Fotowelt sein kann. Statt sich voneinander abzugrenzen, haben sich mehrere Hersteller auf einen gemeinsamen Standard geeinigt, mit dem Ziel, dem Kunden mehr Freiheit zu geben.

Was 2018 mit Leica, Panasonic und Sigma begann, hat sich zu einer stetig wachsenden Allianz entwickelt. Heute gehören auch Marken wie Samyang, Sirui, Viltrox und DJI dazu. Das Ergebnis ist ein offenes System, das sich ständig weiterentwickelt und in nahezu allen Brennweitenbereichen ein breites Angebot bietet.

Wer bereits ein L-Mount-Gehäuse besitzt, kann problemlos Objektive anderer Partner nutzen – egal ob für Fotografie, Video oder Content Creation. Das funktioniert nicht nur technisch, sondern auch praktisch hervorragend, da Autofokus, Blendensteuerung und Kommunikation markenübergreifend harmonieren.



STANDARDZOOM

1

Lichtstark & präzise

Sigma 24-70 mm f/2,8 DG DN II Art

Das zweiteilige Standardzoom von Sigma setzt neue Maßstäbe in der Art-Serie: Es bietet eine durchgängige Lichtstärke von f/2,8, beeindruckende Schärfe und ein spürbar schnelleres Autofokussystem als die Vorgängerversion. Trotz seiner Leistung bleibt es handlich und robust – ideal für Reportage, Porträt und Events. Die hochwertige Vergütung sorgt für starke Kontraste und natürliches Bokeh auch bei Offenblende.

Vielseitig mit Makro

2

Panasonic Lumix S 24-105 mm
f/4 Makro OIS

Das Lumix S 24-105 mm f/4 Makro OIS ist ein echter Alleskönner: Es kombiniert einen relativ großen Brennweitenbereich mit konstanter Lichtstärke von f/4 und bietet zusätzlich eine Makrofunktion mit 1:2 Abbildungsmaßstab. Dank Dual I.S. Stabilisierung und schnellem Autofokus überzeugt es sowohl im Foto- als auch im Videoeinsatz – perfekt für Reise, Alltag und Studio.

Weitere Standardzooms

Leica Vario-Elmar-SL 24-90 mm f/2,8-4 Asph. | Panasonic Lumix S 20-60 mm f/3,5-5,6 | Sigma 28-70 mm f/2,8 DG DN Contemporary

TELEZOOM

3

Teleklassiker

Sigma 70-200 mm f/2,8 DG DN
OS Sports

Das Sigma 70-200 mm f/2,8 DG DN OS Sports ist ein robustes, lichtstarkes Telezoom für anspruchsvolle Einsätze. Es überzeugt mit hervorragender Schärfe, schneller Fokussierung und effektiver Stabilisierung. Dank wettergeschütztem Gehäuse und präzisiertem Handling ist es ein verlässlicher Begleiter für Porträt, Sport und Reportage.

Weitere Telezooms

Panasonic Lumix S PRO 70-200 mm f/2,8 OIS | Leica APO-Vario-Elmarit-SL 90-280 mm f/2,8-4

REISEZOOM

4

Multitalent

Panasonic Lumix S 28-200 mm
f/4-7,1 Makro OIS

Das Panasonic Lumix S 28-200 mm f/4-7,1 Makro OIS ist ein kompaktes und vielseitiges Superzoomobjektiv für L-Mount-Kameras. Mit einem großen Brennweitenbereich von 28 bis 200 mm, Makrofunktion und optischer Bildstabilisierung eignet es sich für Reisen, Videoaufnahmen und vielseitige Fotografie.

Weiteres Reisezoom

Sigma 24-105 mm f/4 DG OS HSM Art



© Daniel Spohn

Auch langfristig ist das L-Mount-System eine sichere Investition. Durch die Offenheit des Standards ist nicht nur die Auswahl groß, sondern auch die Zukunft planbar. Neue Hersteller können jederzeit Teil der Allianz werden, und Innovationen wie verbesserte Autofokus-Algorithmen oder optische Designs fließen schnell in die gesamte Produktpalette ein.

Damit spricht das L-Mount-System sowohl Fotografen und Fotografinnen an, die höchste optische Präzision schätzen, als auch Filmemacher, die auf Zuverlässigkeit und Workflow-Kompatibilität setzen. Ob Leica, Panasonic oder eine DJI Gimbal-Kamera – alle eint derselbe Mount und damit die Möglichkeit, kreativ und ohne Grenzen zu arbeiten.

Das L-Mount-System steht somit für Flexibilität, Kompatibilität und Zukunftssicherheit. Es zeigt, dass Fortschritt in der Fotografie auch durch Zusammenarbeit entsteht – und dass Offenheit eine gute Basis für kreative Vielfalt ist.



SUPERTELEZOOM

5

Neue Telepower

Panasonic Lumix S 100-500 mm f/5-7,1 OIS

Mit dem Lumix S 100-500 mm f/5-7,1 OIS bietet Panasonic endlich ein eigenes Zoomobjektiv im Supertelebereich an. Es überzeugt bereits ab Offenblende mit hoher Schärfe über das gesamte Bildfeld und einer sehr effektiven optischen Stabilisierung. Trotz seiner kompakten Bauweise ist es mit den 1,4- und 2-fach-Telekonvertern vollständig kompatibel.

Weiteres Supertelezoom

Sigma 150-600 mm f/5-6,3 DG DN OS Sports

MAKRO

6

Makroperfektion

Panasonic Lumix 100 mm f/2,8 Makro

Das Panasonic Lumix 100 mm f/2,8 Makro überzeugt durch exzellente Abbildungsleistung und präzisen Autofokus bis in den Maßstab 1:1. Dank Bildstabilisator und wettergeschütztem Gehäuse eignet sich das Objektiv ideal für Außeneinsätze und Video. Dabei bleibt es erstaunlich handlich. Es ist derzeit das kompakteste 100-mm-Makro im Vollformatsegment.

Weitere Makros

Sigma 70 mm f/2,8 DG HSM Macro | Sigma 105 mm f/2,8 DG DN Art

TELEFESTBRENNWEITE

7

Offenblende mit Punch

Sigma 200 mm f/2 DG OS Sports

Mit seiner enorm lichtstarken Blende f/2 und einer festen Brennweite von 200 mm setzt das Sigma 200 mm f/2 DG OS Sports neue Maßstäbe im Telebereich. Es punktet mit beeindruckender Schärfe bereits bei Offenblende, kräftiger Freistellung und kompaktem Build im Vergleich zu früheren f/2-Teleobjektiven. Hochwertige Verarbeitung, Wetterdichtung, ein effektiver OS und schnelle AF-Motoren machen es zu einer exzellenten Wahl.

Weitere Telefestbrennweiten

Sigma 135 mm f/1,8 DG DN Art | Leica 135 mm f/2,4 APO-SL

FESTBRENNWEITE

8

Reportageobjektiv

Leica APO-Summicron-SL 35 mm f/2 Asph.

Mit der Brennweite von 35 mm des f/2 APO-Summicron-SL Asph. hast du ein Objektiv in der Hand, dessen Einsatzmöglichkeiten nahezu unbegrenzt sind. Der schnelle Autofokus, das robuste Design und die gute Bildqualität machen es ideal für Reportage, Architektur-, Landschafts- und Porträtfotografie sowie bei Studioaufnahmen.

Weitere Festbrennweiten

Sigma 35 mm f/1,4 DG DN Art | Leica Summicron-SL 50 mm f/2 Asph.



© Skatermanco

Panasonic OM SYSTEM

Kaufberatung MFT-Mount- Objektive

Das Micro-Four-Thirds-System (MFT-System) wurde im Jahr 2008 von Olympus und Panasonic entwickelt und ist ein gemeinsamer Standard für spiegellose Kameras und passende Objektive. Es zeichnet sich vor allem durch seine kompakte Bauweise aus, die durch den Einsatz eines kleineren Sensors ermöglicht wird: dem sogenannten Micro-Four-Thirds-Sensor. Dieser misst rund $17,3 \times 13$ mm und ist damit deutlich kleiner als ein Vollformatsensor, dessen Fläche 36×24 mm beträgt.

Ein zentrales Merkmal des MFT-Systems ist der Crop-Faktor von 2,0. Das bedeutet, dass die Brennweite eines Objektivs verdoppelt werden muss, um den entsprechenden Bildwinkel einer Vollformatkamera zu erhalten. Ein 25-mm-Objektiv ergibt also denselben Bildausschnitt wie ein 50-mm-Objektiv im Vollformat. Dieses Wissen ist entscheidend, um die gewünschte Perspektive und Bildwirkung gezielt planen zu können.

STANDARDZOOM

1

Der Alltagsbegleiter

OM System M.Zuiko Digital ED 8-25 mm f/4 PRO

Ein vielseitiges Zoomobjektiv für das MFT-System mit 8-25 mm Brennweite (entspricht ca. 16-50 mm Kleinbild) und konstanter Blende f/4. Es überzeugt durch kompaktes, wetterfestes Gehäuse sowie minimale Naheinstellgrenze von 0,23 m – ideal für Reise, Architektur und Alltagsfotografie.

Weitere Standardzooms

Panasonic Leica DG Vario-Elmarit 8-18 mm f/2,8-4 Asph. |
OM System M.Zuiko Digital ED 12-40 mm f/2,8 PRO II

REISEZOOM

2

Gemacht fürs Reisen

OM System M.Zuiko Digital ED 12-100 mm f/4 IS PRO

Dieses vielseitige Objektiv zeigt, dass auch Reisezooms hervorragende Leistungen erbringen können. Es bietet durchgehend eine Blende von f/4 und überzeugt über den gesamten Brennweitenbereich mit hoher optischer Qualität. Mit effektiver Bildstabilisierung und robustem Design ist es ideal für anspruchsvolle Reisefotografie.

Weitere Reisezooms

Panasonic Lumix G VARIO 14-140 mm f/3,5-5,6 II OIS

TELEZOOM

3

Lichtstark

OM System M.Zuiko Digital ED 40-150 mm f/2,8 PRO

Das M.Zuiko Digital ED 40-150 mm f/2,8 PRO ist ein leistungsfähiges und beliebtes Tele mit der Blende f/2,8. Perfekt für Sport- und Wildtierfotografie, aber auch geeignet für Porträts, bietet es dir einen schnellen, präzisen Autofokus und eine robuste, wetterfeste Bauweise für jedes Abenteuer.

Weitere Telezooms

OM System M.Zuiko Digital ED 40-150 mm f/4 PRO |
Panasonic Leica DG 35-100 mm f/2,8



Den gesamten Artikel
findest du **online**



Dank der kleineren Sensorgröße und des kurzen Aufmaßes sind MFT-Kameras und -Objektive deutlich leichter und kompakter. Das macht sie ideal für Fotografen und Fotografinnen, die eine hochwertige, aber mobile Ausrüstung bevorzugen. Zudem bietet das System eine enorme Auswahl an Objektiven für nahezu jede Aufnahmesituation – von Weitwinkel bis Supertele.

WEITWINKELFESTBRENNWEITE

4

Verzeichnungsfrei

Panasonic Lumix Leica DG
SUMMILUX 9 mm f/1,7 Asph.

Ein kompaktes Superweitwinkel mit hoher Lichtstärke und beeindruckender Schärfe bis in die Ecken. Ideal für Landschaft, Architektur und kreative Perspektiven. Trotz 18 mm Kleinbildäquivalent besitzt es kaum Verzeichnung und dank wetterfestem Gehäuse ist es perfekt geeignet für den Außen-einsatz.

Weitere Weitwinkelobjektive

OM System M.Zuiko Digital ED 8 mm f/1,8 Fisheye PRO

TELEZOOM

5

Perfektion in Weiß

OM System M.Zuiko Digital ED
50-200 mm f/2,8 IS PRO

Das M.Zuiko ED 50-200 mm f/2,8 IS PRO überzeugt mit exzellenter Schärfe, durchgehender Lichtstärke und beeindruckender Vielseitigkeit. Trotz seiner Teleleistung bleibt es kompakt und leicht, ist staub- und spritzwassergeschützt nach IP53 und ideal für Natur-, Wildlife- und Makrofotografie.

Weiteres Telezoomobjektiv

Panasonic Leica DG Vario-Elmarit 50-200 mm f/2,8-4 OIS

Neu!

SUPERTELEZOOM

6

Meister der Distanzen

OM System M.Zuiko Digital ED
150-400 mm f/4,5 TC 1.25x IS PRO

Das M.Zuiko ED 150-400 mm f/4,5 TC 1.25x IS PRO ist mit integriertem 1,25x-Telekonverter, IP53-Wetterschutz, Sync-IS für atemberaubende Stabilität und überragender Schärfe das Flaggschiff unter den Telezooms von OM System. Trotz der enormen Reichweite bleibt es erstaunlich handlich und gut ausbalanciert. Ideal für Wildlife-, Natur- und Sportfotografen, die kompromisslose Qualität verlangen.

Reichweite für alle

7

OM System M.Zuiko Digital ED
100-400 mm f/5-6,3 IS II

Das M.Zuiko 100-400 mm f/5-6,3 IS bietet enorme Reichweite im kompakten Format und ist die leichtere Alternative zum 150-400 mm PRO. Es überzeugt mit guter Schärfe, effektivem Bildstabilisator und wettergeschütztem Gehäuse. Ideal für Natur-, Wildlife- und Sportfotografen. Durch die Kompatibilität mit Telekonvertern lässt sich die Brennweite noch einmal deutlich erweitern.

Weitere Superteleobjektive

Panasonic Leica DG Vario-Elmar 100-300 mm f/4-5,6 II Power OIS |
OM System M.Zuiko Digital ED 300 mm f/4 IS PRO |
Panasonic Leica DG Elmarit 100-400 mm f/4-6,3 II OIS

MAKRO

8

Detailkünstler

OM System M.Zuiko Digital ED
90 mm f/3,5 Macro IS PRO

Das OM System M.Zuiko Digital ED 90 mm f/3,5 Macro IS PRO ist ein spezialisiertes Makroobjektiv für Micro-Four-Thirds-Kameras, das eine äquivalente Brennweite von 180 mm bietet. Es ermöglicht eine bis zu 2-fache Vergrößerung und verfügt über einen integrierten Bildstabilisator.

Weitere Makroobjektive

OM System M.Zuiko Digital ED 60 mm f/2,8 Macro IS PRO |
Panasonic Leica Macro-Elmarit 45 mm f/2,8 DG OIS

M.Zuiko ED 50-200 mm f/2,8 IS PRO

Für die Kunst des Details

Das neue M.Zuiko ED 50-200 mm f/2,8 IS PRO fügt sich perfekt in die bestehende Range von Objektiven und Bodies von OM System ein: Das Telezoom ist dank Innenfokussierung super kompakt, überraschend leicht und deckt einen für Wildlife- und Naturfotografie optimalen Brennweitenbereich ab (100-400 mm Kleinbild-äquivalent) – mit durchgehender Blende f/2,8. Zudem ist es IP53 zertifiziert und somit bestens gerüstet für widrige Bedingungen, egal ob es mit in den tropischen Dschungel oder in eisige Gefilde reist.

Nachvollziehbar, dass sich das Objektiv auch bei anderen OM Ambassadors großer Beliebtheit erfreut: mein Freund Petr Bambousek war erst kürzlich im Pantanal in Brasilien und hat es dort begeistert auf Herz und Nieren getestet. Insbesondere bei Vögeln im Flug oder Wildtieren im Dämmerlicht macht sich die schnelle Blende bezahlt.



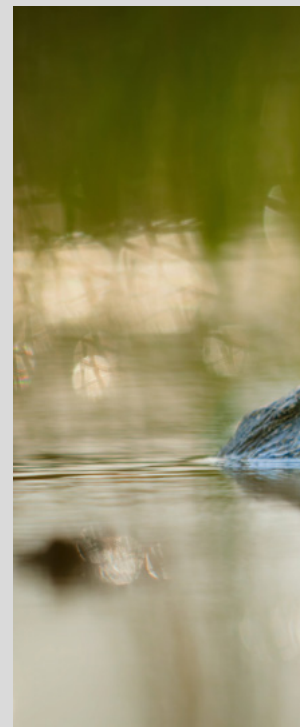
Autor:
Christian Brockes
www.wildmacro.de
@gomacrode



Petr Bambousek
www.sulasula.com
@sulasulacom



© Christian Brockes



Für mich und meine Spezialisierung auf den Makrobereich macht die Möglichkeit, in Kombination mit dem MC20 Telekonverter auf einen Abbildungsmaßstab von 1:1 zu kommen, das Objektiv dann endgültig zum perfekten Allrounder. Gerade für fliegende Insekten mit hoher Fluchtdistanz erlaubt das 50-200 mm mit einer minimalen Fokusdistanz (Sensor zu Motiv) von 78 cm etwas mehr Spielraum und bietet dabei trotzdem echte Makro-Abbildungsmaßstäbe mit hoher Schärfe und schönem Bokeh.

Zudem lassen sich mit dem Objektiv auch weiterhin die Focus Stacking und Focus Bracketing Funktionen der OM Kameras nutzen – selbst bei Verwendung des MC20 (der das Objektiv auf 200-800 mm Kleinbildäquivalent bringt – bei Blende f/5,6). Dabei ist man natürlich nicht auf die Makrofotografie beschränkt. Bei meiner letzten Waldtour entstanden so z. B. überraschend detailreiche 1:1 Focus Stacks einer Kreuzspinnweben in ihrem Netz, freihand und sogar bei leichtem Wind – das hätte ich so nicht von einem 50-200 mm Tele erwartet.

Zu den 8.5 Blendenstufen Bildstabilisierung der OM-1 II gesellt sich hier zusätzlich noch der 5-Achsen Sync IS des Objektivs. Das bemerkt man dann auch deutlich beim Blick durch den Sucher: Sobald man fokussiert hat, wirkt das Bild, als würde es verlangsamt, fast in Zeitlupe ablaufen und es gibt keine hektischen Wackler und Bewegungen. Wer gerne filmt, profitiert hierdurch auch von merklich ruhigeren Bildern.

Zusätzlich zum beliebten, frei programmierbaren L-Fn Button finden sich noch vier weitere Knöpfe am Objektiv: Hier lässt sich eine Fokusdistanz voreinstellen und jederzeit anfahren. In Verbindung mit den Custom Profilen der Kamera kann man so jeden erdenklichen Shortcut für sein persönliches Setup hinterlegen und hat dadurch einfach mehr Zeit zum Fotografieren – kein lästiges Durchklicken mehr.

Die ersten Fototouren mit dem M.Zuiko 50-200 mm machen definitiv Lust auf mehr und ich freue mich jetzt schon, das Objektiv in Afrika oder den Dschungeln Südamerikas dabei zu haben.



Mit knapp 1 kg Gewicht ist die weiße Schönheit für mich derzeit ein perfekter und vielseitiger Kompromiss aus Brennweiten-Abdeckung, Kompaktheit und Robustheit – all das bei einer grandiosen Schärfe.

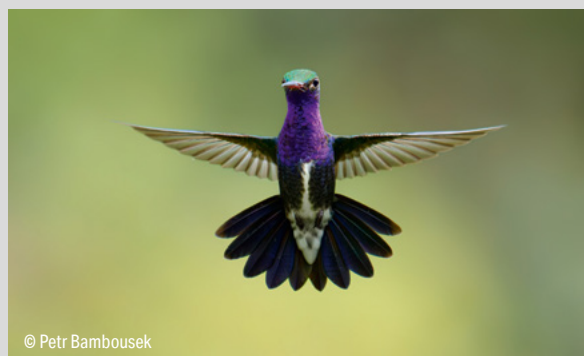
Egal, ob ich Wild und Vögel auf große Distanz fotografiere, oder Insekten und Pilze ganz nah ran hole, das M.Zuiko ED 50-200 mm f/2,8 IS PRO glänzt in allen Bereichen.



© Petr Bambousek



© Christian Brockes



© Petr Bambousek



Calumet & Sauter Services

Erwecke deine Bilder zum Leben

In der Masse an Bildern, die wir machen, bleiben nur diejenigen im Gedächtnis haften, die wir einfach zugänglich machen und stets betrachten können.

Besuche unsere Bilderwelt auf fotoservice.calumet.de und werde kreativ. Von klassischen Fotoabzügen, FineArt Prints bis A2, Großformatdrucken, Leinwänden über Acrylbilder bis hin zu Kalendern, Fotobüchern und Tassen als perfektes Geschenk. Mit nur einem Klick lädst du deine Lieblingsbilder hoch und verwandelst sie in dein persönliches Fotounikat. Es geht ganz einfach und schnell – versuche es selbst. Deine selbst gestalteten Kunstwerke kannst du dann in unserer Münchener Filiale in der Sonnenstraße abholen oder dir unkompliziert nach Hause schicken lassen.

Weitere Infos zur
Bilderwelt findest
du **online**





Den gesamten Artikel
findest du **online**

Kaufberatung

Perfekte Farbtreue

Farben spielen in der Fotografie eine zentrale Rolle, doch ohne präzises Farbmanagement kann es zu Abweichungen zwischen Kamera, Bildschirm und Druck kommen. Was auf dem Monitor perfekt aussieht, kann auf einem anderen Gerät zu dunkel wirken oder zu unerwünschten Farbstichen führen.

Ein wichtiger Schritt im Farbmanagement ist die Monitorkalibrierung. Bildschirme zeigen Farben oft nicht korrekt an, was zu Fehlentscheidungen in der Bildbearbeitung führt. Auch die Farbkalibrierung der Kamera spielt eine große Rolle. Sensoren interpretieren Farben unterschiedlich, weshalb es besonders in der Studio-, Produkt- und Porträtfotografie wichtig ist, ein neutrales Farbprofil zu erstellen.

Durch professionelles Farbmanagement sparst du Zeit in der Nachbearbeitung und erhältst konsistente Ergebnisse. Wer Farben exakt wiedergeben möchte, kommt an einer Kalibrierung nicht vorbei – für realistische, farbtreue und beeindruckende Fotos.



MONITORKALIBRIERUNG FÜR FOTO & VIDEO

Mit 3D-LUT-Export SpyderPro

Das Spitzenmodell der Spyder-Serie bietet jetzt auch 3D-LUT-Export für die Farbkalibrierung von Kameramonitoren in der Filmproduktion. Es unterstützt modernste Displaytechnologien wie OLED, QD-OLED, miniLED und Apple XDR bis zu 12.000 Nits. Mit der Software DevicePreview Plus lässt sich die Darstellung auf Smartphones und Tablets realistisch simulieren. Ideal für Fotografen, Filmemacher und Content Creator, die auf Farbgenauigkeit setzen.



FÜR DIE KAMERA

Farbreferenz Spyder Checkr Photo

Der Datacolor Spyder Checkr Photo ist ein tragbares Farbreferenzwerkzeug für präzise Kalibrierung in der Fotografie. Mit 62 Farbfeldern und ultra-matten Farbkarten minimiert es Reflexionen und sorgt für akkurate Farben. Ideal für professionelle Farbkorrekturen.



FÜR DAS STUDIO

Licht- & Farbmessung LightColor Meter

Das Datacolor LightColor Meter misst per Bluetooth präzise Lichtintensität und Farbtemperatur von Dauerlicht und Blitz. Die Ergebnisse werden in Echtzeit übertragen, was dir die volle kreative Kontrolle erlaubt.



FARBMANAGEMENT

Alles in Einem Celebration Kit

Das Spyder Celebration Kit von Datacolor bietet die wichtigsten Funktionen für präzises Farbmanagement in der Fotografie, von der Aufnahme bis zur Bearbeitung. Dank des schützenden Metallgehäuses ist es sowohl für unterwegs als auch für die Arbeit im Studio perfekt geeignet.



Kaufberatung

Stative für jeden Zweck



Ein Stativ ist weit mehr als nur ein Halter für die Kamera – es ist dein zuverlässiger Partner, wenn es um scharfe, ruhige und durchdachte Aufnahmen geht. Es verhindert Verwacklungen, ermöglicht längere Belichtungszeiten und gibt dir volle Kontrolle über den Bildaufbau. Besonders bei wenig Licht, in der Nacht oder bei Langzeitbelichtungen entfaltet ein gutes Stativ sein volles Potenzial.

Man unterscheidet zwischen Foto- und Videostativen. Foto-stative sind meist leicht und flexibel – perfekt für Landschaft, Makro oder Langzeitaufnahmen. Videostative hingegen sind robuster gebaut und mit einem Fluidkopf ausgestattet, der sanfte Schwenks und gleichmäßige Bewegungen ermöglicht – ideal für professionelle Filmaufnahmen.

Viele Modelle bieten clevere Extras wie höhenverstellbare Mittelsäulen, variable Beinwinkel oder eine abnehmbare Einbeinfunktion. Egal ob für Foto oder Film: Mit dem richtigen Stativ arbeitest du präziser, kreativer und holst das Maximum aus deiner Kamera heraus.

REISESTATIV

1

Die Hausmarke

Calumet 124 cm Carbon

Das Calumet 124 cm Carbon-Reisestativ ist ein leichtes Stativ mit nur 0,7 kg Gewicht, das sich durch sein kompaktes Packmaß von 31 cm besonders gut für Reisen eignet. Trotz der handlichen Größe bietet es eine stabile Tragkraft von bis zu 5 kg. Dank des praktischen Drehverschluss-Systems lassen sich die Stativbeine schnell und einfach einstellen. Die drei unterschiedlichen Spreizwinkel von 22°, 45° und 75° ermöglichen eine flexible Anpassung an unebenes Gelände und erleichtern das exakte Ausrichten mit der Wasserwaage. Der mitgelieferte Kugelkopf sorgt dabei für präzise Kamerabewegungen und einen sicheren Halt in jeder Position.

FOTOSTATIV

2

Platzsparer

Peak Design Travel Tripod Carbon

Das Peak Design Travel Tripod Carbon kombiniert höchste Stabilität mit einer extrem kompakten Bauweise. Sein einzigartiges Design ermöglicht es, die Beine besonders eng zusammenzufalten, wodurch es deutlich weniger Platz im Rucksack beansprucht. Der integrierte Kugelkopf überzeugt mit intuitiver Bedienung und präziser Ausrichtung, während die Carbon-Konstruktion für geringes Gewicht und hohe Steifigkeit sorgt. Durchdachte Details wie die integrierte Smartphone-Halterung machen das Travel Tripod zum idealen Begleiter für unterwegs.

REISESTATIV

3

Leicht und stabil

Benro Reisestativ Rhino 14C mit Kugelkopf VX20

Das Benro Rhino 14C bietet trotz seiner geringen Größe eine beeindruckende Stabilität. Das Carbon-Reisestativ lässt sich dank umklappbarer Beine besonders platzsparend transportieren und kann bei Bedarf auch als Einbeinstativ genutzt werden. Der präzise VX20-Kugelkopf mit doppelter 360°-Panoramafunktion ermöglicht flüssige Bewegungen und exakte Ausrichtung. Arca-kompatible Schnellwechselplatte, rutschfeste Drehverschlüsse und eine robuste Magnesiumlegierung machen das Rhino 14C zum idealen Begleiter für alle, die leichtes Gepäck und volle Kontrolle schätzen.

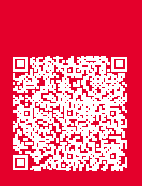
VIDEOSTATIV

4

Für ruhige Shots

Sirui SVS75 Broadcast Dreibeinstativ mit SVH15 Videoneiger

Das Sirui SVS75 ist ein professionelles Videostativ mit innovativer einstufiger Höhenverstellung und 75-mm-Halbschale. Dank Carbonkonstruktion wiegt es nur 4,1 kg und trägt dennoch bis zu 25 kg – ideal für große Kameras und lange Drehs. Die Mid-Level-Spinne sorgt für zusätzliche Stabilität, während die halbautomatische Winkelverstellung präzise Anpassungen ermöglicht. Der hochwertige SVH15-Videoneiger mit mehreren Gegengewichtsstufen bietet flüssige Bewegungen und gleichmäßige Dämpfung bei jeder Temperatur.



Praxistest: Manfrotto ONE

Das letzte Stativ, das du dir kaufst?

Das ultimative Hybrid-Stativ



Mit dem neuen Manfrotto ONE will der italienische Hersteller das klassische Stativ neu definieren. Statt altbewährte Mechaniken einfach zu übernehmen, wurde vieles von Grund auf neu gedacht. Herzstück ist der neu entwickelte Hybrid-Stativkopf 500X Fluid, der Foto- und Videoeinsatz gleichermaßen abdeckt.

Das ONE bringt stolze 3,55 Kilo auf die Waage und misst 70,5 cm im Packmaß. Für lange Wanderungen ist es also eher nicht ausgelegt. Neben der Aluminium-Version gibt es immerhin eine leichtere Carbon-Variante, die rund 400 g spart, preislich aber deutlich höher liegt.

Ein echtes Highlight ist das neue Schnellspannsystem der Beine: Mit nur einem Handgriff lassen sich alle Segmente gleichzeitig lösen, was Zeit spart und den Aufbau deutlich erleichtert. Auch die Mittelsäule wurde clever überarbeitet und lässt sich per Knopfdruck um 90 Grad kippen, ideal für Top-Down-Aufnahmen oder kreative Perspektiven. Besonders beeindruckend ist das neue Xchange-Schnellwechselsystem, mit dem sich Stativköpfe in Sekunden tauschen lassen. Der Kopf rastet dabei per Klickmechanismus ein, kein Schrauben, kein Verdrehen. Eine integrierte Sperre verhindert unbeabsichtigtes Lösen. Auch die Kamera ist dank des automatisch einrastenden Plattenmechanismus blitzschnell befestigt, sicher und ohne lästiges Schrauben.

Per Knopfdruck lässt sich der Kopf ins Hochformat kippen – ideal für Social-Media-Content. Für Videografen sorgen sanfte Neigachsen und ein optionales Gegengewichtssystem für fließende Bewegungen ohne Ruckeln.

Unser Fazit

Das Manfrotto ONE vereint Foto- und Videostativ in einem robusten, modernen System. Es ist kein Leichtgewicht, dafür aber ein echtes Werkzeug für Profis, die auf durchdachte Details und langlebige Qualität setzen. Wer ein Stativ für viele Jahre sucht, sollte sich das ONE genauer ansehen.



Der neue Manfrotto 500X Fluidkopf kombiniert präzise Bewegungen mit elegantem Design.



Das Xchange-Schnellwechselsystem erleichtert den Wechsel von Stativköpfen erheblich.



Kaufberatung

Taschen & Rucksäcke



Wer mit Foto- oder Videoequipment unterwegs ist, braucht eine Tasche, die zuverlässig schützt und den Transport erleichtert. Welche am besten passt, hängt von Ausrüstung, Einsatzgebiet und persönlichen Vorlieben ab.

Umhängetaschen sind kompakt und bieten schnellen Zugriff auf Kamera, Objektive und Zubehör – perfekt für Shootings in der Stadt oder unterwegs. Rucksäcke verteilen das Gewicht gleichmäßig, besitzen mehr Stauraum und schützen empfindliches Equipment mit gepolsterten Fächern und flexiblen Trennwänden. Ideal für lange Wanderungen oder mehrtägige Ausflüge, bei denen Komfort und Organisation entscheidend sind.

Viele Modelle sind wasserabweisend, besitzen Sicherheitsfächer oder modulare Befestigungssysteme. Ob kompakte Schultertasche oder geräumiger Rucksack – die richtige Tasche macht dein Equipment jederzeit einsatzbereit und sorgt dafür, dass du dich ganz aufs Fotografieren konzentrieren kannst.

SCHULTERTASCHE

1

Mehr dabei, ohne Balast

Calumet PRIME Sling 10L

Die Calumet Prime Sling 10L ist die richtige Wahl für alle, die mehr Platz brauchen, aber keinen sperrigen Rucksack tragen möchten. Mit 10 Litern Volumen bietet sie ausreichend Raum für eine Kamera mit mehreren Objektiven, Tablet und Zubehör. Die gut gepolsterte Innenaufteilung schützt dein Equipment zuverlässig, während das wetterfeste Außenmaterial auch längere Einsätze problemlos mitmacht. Dank bequemem Schultergurt und cleverer Fächeraufteilung hast du deine Ausrüstung immer schnell griffbereit – ideal für Reisen, Reportagen oder den täglichen Einsatz.

KAMERARUCKSACK

2

Für Vielflieger

Peak Design Roller Pro Carry-On

Der Peak Design Roller Pro Carry-On ist die perfekte Lösung für alle, die viel Ausrüstung sicher und stilvoll transportieren wollen. Als rollender Reisekoffer konzipiert, bietet er großzügigen Stauraum für mehrere Kameras, Objektive und Zubehör – ideal für Reisen, Produktionen oder längere Einsätze. Das robuste, wetterfeste Außenmaterial schützt zuverlässig, während das durchdachte Innenlayout maximale Ordnung und Flexibilität ermöglicht. Dank ausziehbarem Griff und leisen Rollen reist du mit dem Roller Pro genauso bequem wie organisiert – perfekt für Jetsetter mit Profi-Anspruch.

SCHULTERTASCHE

3

Für kurze Trips

Peak Design Umhängetasche
Everyday Sling V2 3L

Die Peak Design Everyday Sling 3L ist die kleinste Tasche in unserer Auswahl – ideal für minimalistische Setups oder den täglichen Einsatz. Sie bietet Platz für eine kompakte Systemkamera mit kleinem Objektiv sowie etwas Zubehör wie Akkus oder Speicherkarten. Das wasserabweisende Außenmaterial schützt zuverlässig vor Wetter und Staub, während das flexible Innenfach und die cleveren Trennwände für Übersicht sorgen. Perfekt für Streetfotografie oder alle, die mit leichtem Gepäck unterwegs sein wollen.

KAMERARUCKSACK

4

Der Abenteurer

Loweepro Flipside Trek BP 450 AW

Der Loweepro Flipside Trek BP 450 AW ist ein komfortabler, gut gepolsterter Fotorucksack, den man selbst auf längeren Touren kaum spürt. Sein cleveres Tragesystem sorgt für hohen Komfort und freie Hände beim Fotografieren. Im Hauptfach findet eine größere Kameraausrüstung samt Objektiven Platz, während separate Fächer genug Raum für persönliche Dinge wie Jacke, Verpflegung oder Reiseutensilien bieten. Die Rückseitenöffnung schützt vor ungewolltem Zugriff und ermöglicht gleichzeitig schnellen Zugang zur Kamera – ideal für Fotografen und Fotografinnen, die auf Entdeckungstour flexibel bleiben wollen.



Interview mit Thomas Böcker

Im Gespräch mit dem Head of Photography des DFB

Wir kommen gerne mit unseren Kunden direkt ins Gespräch. Viele kennen wir schon über Jahre und sie vertrauen auf unsere Expertise und unseren Service. Einer dieser Kunden ist Thomas Böcker, seines Zeichens leitender Fotograf beim DFB – dem Deutschen Fußball-Bund in Frankfurt am Main.

Wir haben uns mit ihm zum Interview getroffen, um mehr über diesen spannenden Werdegang zu erfahren und ein bisschen über die bevorzugteameratechnik des DFB-Fotografen zu sprechen.

Thomas Böcker

www.thomas-boecker.de

 @tbpandp



Hallo Thomas, vielen Dank, dass du dir die Zeit nimmst, mit uns über deinen Beruf zu reden: Fotograf beim DFB. Wie wird man das eigentlich? War das lange geplant oder eher ein glücklicher Zufall?

*Die Position als Fotograf beim DFB war tatsächlich eher ein glücklicher Zufall und keineswegs ein lang geplantes Karriereziel. Ich hatte die Stellenausschreibung gesehen und war sofort interessiert – ich bin selbst ein großer Fußballfan und habe zu dieser Zeit im fotojournalistischen Bereich in einer Sportredaktion gearbeitet. Die Stelle war im Karriereportal des DFB ausgeschrieben, und ich habe mich regulär darauf beworben. Ganz ehrlich, ich habe mir damals keine großen Erfolgchancen ausgerechnet, da ich davon ausging, dass es viele hochdekorierte und erfahrenere Fotograf*innen geben würde, die sich ebenfalls auf diese prominente Stelle bewerben. Doch ich wurde zum Vorstellungsgespräch eingeladen und glücklicherweise letztendlich ausgewählt. Wesentlich war dabei sicher meine Erfahrung mit (foto-)redaktioneller Arbeit und Struktur, die ich bei meiner mehrjährigen Anstellung als Fotoredakteur bei großen Tageszeitung gesammelt hatte.*



Was hast du mitgebracht, das bei der Stelle von Vorteil war?

Mitgebracht habe ich eine Kombination aus mehrjähriger praktischer Erfahrung als freiberuflicher Fotograf und (foto-)redaktionellem Know-how. Vor meiner Zeit beim DFB hatte ich als Fotoredakteur gelernt, wie wichtig es ist, nicht nur gutes Bildmaterial zu haben, sondern auch über eine funktionierende Infrastruktur zu verfügen, die den gesamten Workflow von der Produktion über die Post-Produktion, Metadatenbeschriftung, Archivierung bis hin zur Distribution der Fotos effizient und professionell trägt. Diese Fähigkeiten haben mir definitiv dabei geholfen, mich für diese Position zu qualifizieren und letztendlich habe ich mich nach sechseinhalb Jahren auch etabliert, denke ich.

Kannst du uns etwas mehr über deine Arbeit beim DFB erzählen? Ist deine Aufgabe eher administrativ oder stehst du auch hinter der Kamera?

Meine Arbeit beim DFB ist sehr vielseitig und umfasst sowohl die aktive fotografische Arbeit als auch viele unterschiedliche administrative Aufgaben. Die DFB-Fotoredaktion ist Teil der Presseabteilung, der „Direktion Kommunikation, Nachhaltigkeit & Fans“, und ich bin dort für alle fotografischen Themen des Verbandes zuständig. Meine Kernaufgaben: Ich plane Fotoshootings und setze sie um, koordiniere Fototermine, die wir an unsere Partneragentur oder unsere freiberuflichen Teamfotograf*innen bei den Nationalmannschaften beauftragen, bin Ansprechpartner für alle fotografischen Themen und Fragen – ich bin also verantwortlich für die fotoredaktionelle Infrastruktur im DFB. Was die aktive Fotografie betrifft, gehört zu meinen wichtigsten Aufgaben beispielsweise die Produktion der sogenannten Lizenzfotos unserer A-Nationalmannschaften (Frauen und Männer) – also die Fotos, die jeweils von allen DFB-Nationalspieler*innen gemacht werden, sobald wir von unserem Ausrüster neue Trikots bekommen. Außerdem

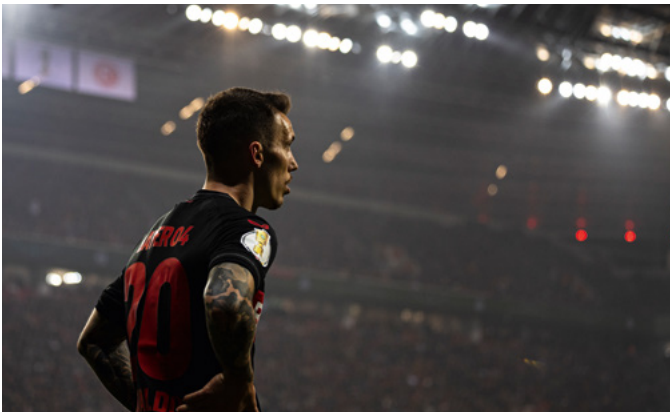
bin ich als Teamfotograf festes Mitglied des Funktions-teams der U21 Männer-Nationalmannschaft, die ich bei allen Heim- und Auswärtsspielen begleite. Diese Funktion hatte ich zuvor auch für einige Zeit bei der Frauen-Nationalmannschaft inne. Natürlich bin ich bei vielen weiteren Gelegenheiten mit der Kamera im Einsatz – im DFB gibt es so viele unterschiedliche Themen, die fotografisch abgebildet werden: DFB-Pokal, Schiedsrichter*innen, Workshops und Veranstaltungen, Media Days, usw... Die Kombination aus praktischer Fotografie und strategischer Arbeit macht meinen Job extrem abwechslungsreich und spannend.

Was gefällt dir an der Arbeit mit und für den DFB am besten?

Am schönsten ist, dass ich die Möglichkeit habe, meine Leidenschaft für Fotografie mit meiner Liebe zum Fußball zu verbinden. Es ist spannend, direkt am Geschehen beteiligt zu sein, sei es beim aktiven Fotografieren, aber auch in den vielen Meetings und Konferenzen, die oftmals großen Produktionen oder Events vorgeschaltet sind. Meine Arbeit für den DFB bietet mir zudem die Möglichkeit, strategisch und gestalterisch Einfluss auf die Bildsprache und die visuelle Kommunikation einer so großen Organisation zu nehmen. Ich schätze es sehr, dass ich in meinem Job nicht nur kreativ arbeiten kann, sondern auch strategisch und organisatorisch gefordert bin. Es ist die Kombination aus beidem – der kreativen und der administrativen Arbeit – die den Job für mich einzigartig macht.



Bilder von © Thomas Böcker



Die Kamera ist lediglich
mein Werkzeug, es muss
zuverlässig funktionieren,
das Auge sieht das Bild.

Was bietet Canon, was ihr bei den anderen Herstellern vermisst? Oder: Was macht Canon im Bereich Sportfotografie so einzigartig?

Meine Entscheidung, auf Canon zu setzen, war ursprünglich eher praktisch als strategisch. Während meines Design-Studiums an der HSD in Düsseldorf hatten wir fast ausschließlich Canon-Equipment in der Geräteausleihe für Studierende. Aus diesem Grund habe ich mir damals meinen ersten eigenen DSLR-Body von Canon gekauft – eine EOS 350D, die recht bald von einer EOS 5D Mark II abgelöst wurde – um diese Leih-Objektive nutzen zu können. Seitdem bin ich bei Canon geblieben, was ich nie bereut habe. Canon bietet für mich die richtige Balance aus Verlässlichkeit, Qualität, Speed und guter Bedienbarkeit. Außerdem mag ich den Look der Fotos. Ich bin aber überhaupt kein Technik-Nerd, sondern ein intuitiver Fotograf, ich konzentriere mich auf das Wesentliche – das Foto. Die Kamera ist lediglich mein Werkzeug, es muss zuverlässig funktionieren, das Auge sieht das Bild.

Auf welche Technik bzw. welchen Hersteller setzt ihr bei eurem Equipment?

Beim DFB arbeiten wir ausschließlich mit Canon-Kameras und -Objektiven. Als wir noch mit Spiegelreflexkameras von Canon fotografiert haben (EOS 1DX III), kamen ergänzend spiegellose Fujifilm-X-Systeme zum Einsatz (X-T3 und X-T4). Mit dem Umstieg auf spiegellose Kameras von Canon haben wir die Fujifilm-Kameras jedoch nach und nach ersetzt. Aktuell haben wir mehrere EOS R3- und R1-Bodies im Einsatz und diverse Canon-Objektive mit R-Bajonett, wobei das 28-70 mm f/2 und das 100-300 mm f/2,8 zu meinen Favoriten gehören. Diese Objektive bieten die nötige Flexibilität und Qualität, um sowohl auf dem Spielfeld als auch abseits davon die besten fotografischen Ergebnisse zu erzielen.

Bist du privat auch mit einer Canon unterwegs oder bevorzugst du da eine andere Marke?

Für meine freie Arbeit kommt ebenfalls häufig Canon-Equipment zum Einsatz. Aber ich habe auch eine Fujifilm X-T2, die zugegeben schon etwas in die Jahre gekommen ist, mir aber auf vielen Reisen ein treue Begleiterin war. Kombiniert mit dem Fujinon 35 mm f/1,4-Objektiv, das ich meistens benutze, macht sie immer noch tolle Fotos. Vor über zehn Jahren habe ich für Fujifilm einige Zeit als Workshop-Dozent gearbeitet – die Kameras gefallen mir nach wie vor sehr gut.

Danke dir, Thomas, für das Gespräch und den interessanten Einblick in deinen außergewöhnlichen Job beim DFB.



Den gesamten Artikel
findest du **online**



Den gesamten Artikel
findest du **online**

Kaufberatung Filmen ohne Rätselfraten

Beim Filmen zählt Präzision – doch das kleine Kameradisplay zeigt oft nicht jedes Detail. Ein externer Fieldmonitor kann da Abhilfe schaffen: Er bietet mehr Fläche, höhere Helligkeit und eine bessere Kontrolle über Farben, Kontraste und Schärfe – selbst bei direktem Sonnenlicht.

Wer zusätzlich direkt in professionellen Formaten wie ProRes oder RAW aufnehmen möchte, setzt auf einen Fieldrecorder. Er ermöglicht nicht nur längere Aufnahmezeiten und entlastet die Kamera durch externe Speicherung, sondern sorgt auch für maximale Qualität in der Postproduktion. Durch die höhere Farbtiefe und geringere Kompression lassen sich Aufnahmen deutlich flexibler bearbeiten.



FIELDRECORDER

1

Kompakter Recorder Atomos Ninja

Der Atomos Ninja vereint einen 5,2"-HDR-Monitor mit 1000 Nits Helligkeit und einer Auflösung von 1920 × 1080 Pixeln mit einer leistungsstarken Recorder-Funktion. Er unterstützt ProRes, ProRes RAW und DNxHD für optimale Bildqualität und flexible Nachbearbeitung. Mit AtomOS 11 bietet er ARRI False Color, Waveform und SegmentPro. Dank Atomos Connect Modul lässt sich der Ninja in Camera-to-Cloud-Workflows integrieren – perfekt für Filmemacher, die Bildkontrolle und Aufnahme in einem Gerät benötigen.

FIELDMONITOR

2

Klein & handlich Atomos Shinobi II 5"

Der Atomos Shinobi II 5" ist ein kompakter HDR-Monitor mit 1500 Nits Helligkeit und einer Auflösung von 1920 × 1080 Pixeln – ideal für helles Tageslicht. Sein 5-Zoll-IPS-Display bietet eine gestochen scharfe Darstellung mit Fokus-Peaking, Waveform und LUT-Support für präzise Bildkontrolle. Mit AtomOS 11 und erweiterten Funktionen eignet er sich perfekt für Filmemacher und Fotografen, die eine professionelle Bildbeurteilung ohne Recorder-Funktion benötigen.

FIELDMONITOR

3

Mehr Übersicht Lilliput a7s 7" LCD-Video- monitor

Der a7s 7" LCD-Video-Monitor bietet mit seiner WUXGA-Auflösung von 1920 × 1200 Pixeln ein gestochen scharfes Bild und unterstützt über HDMI-1.4-Eingänge 4K-Signale bis 3840 × 2160 bei 30 Hz. Funktionen wie Peaking, Histogramm und False Color erleichtern das präzise Arbeiten am Set, während die Pixel-Zoom-Funktion eine detailgenaue Kontrolle einzelner Bildbereiche ermöglicht. Dank des großen 7 Zoll Displays geht das auch auf Entfernung.

FIELDRECORDER

4

Kompakter Alleskönner Blackmagic Video Assist 12G HDR 5"

Der Blackmagic Video Assist 12G HDR 5" vereint Monitor, Rekorder, Scope-Anzeige und Viewfinder in einem handlichen 5-Zoll-Gehäuse. Er unterstützt Formate bis 1080 p/60 bei einer Auflösung von 1920 × 1080 Pixeln. Integrierte Scopes, präzise Fokussierhilfe, 3D-LUTs und ein Tally-Indikator sorgen für professionelle Kontrolle am Set.



Den gesamten Artikel
findest du **online**

Kaufberatung

Guter Ton für unterwegs

In der mobilen Videoproduktion ist guter Ton ebenso wichtig wie ein scharfes Bild. Für Interviews, Reportagen oder Drehs unterwegs bieten drahtlose Mikrofonsysteme maximale Bewegungsfreiheit und klare Sprachübertragung ohne störende Kabel. Sie punkten mit hoher Reichweite, stabiler Signalübertragung und einfacher Bedienung.

Richtmikrofone wiederum konzentrieren sich gezielt auf das, was wirklich wichtig ist – die Stimme oder das Geräusch vor der Kamera – und blenden störende Nebengeräusche effektiv aus. So entsteht ein professioneller, sauberer Ton, der jedes Video aufwertet – egal, wo du drehst.



DRAHTLOSES MIKROFONSYSTEM

1

Drahtloser Profi-Ton

Rode Wireless PRO Profi-Set

Das Rode Wireless PRO ist ein kompaktes, professionelles Funkmikrofonsystem mit zwei Sendern und einem Empfänger. Es bietet 32-Bit-Float-Aufnahmen für verzerrungsfreien Ton, Timecode-Unterstützung für perfekte Synchronisation und bis zu 260 Meter Reichweite. Dank 32 GB internem Speicher, Backup-Funktion und App-Steuerung ist es ideal für Interviews, Filmsets und Content-Produktionen, bei denen absolut zuverlässiger Ton gefragt ist.

DRAHTLOSES ANSTECKMIKROFON

2

Leichtgewicht

Hollyland LARK M2 Combo

Das Hollyland LARK M2 Combo ist ein ultraleichtes drahtloses Ansteckmikrofon für Vlogger, Podcaster und Filmemacher, die Wert auf Bewegungsfreiheit und klaren Klang legen. Mit nur 9 Gramm pro Sender ist es kaum spürbar und überzeugt mit natürlichem 48-kHz/24-bit-Sound. Die Akkulaufzeit beträgt bis zu 10 Stunden, mit dem Lade Case sogar rund 40 Stunden. Dank intuitiver Bedienung und stabiler Übertragung ist das LARK M2 der perfekte Begleiter für professionelle Tonaufnahmen unterwegs.

XLR-MIKROFON

3

Auf höchstem Niveau

Sony Shotgun-Mikrofon ECM-778

Das Sony ECM-778 ist ein kompaktes Shotgun-Mikrofon für professionelle Film- und Broadcast-Produktionen. Mit seiner präzisen Supernieren-Richtcharakteristik liefert es fokussierten Ton und unterdrückt effektiv Geräusche außerhalb der Aufnahmeachse. Der erweiterte Frequenzgang sorgt für natürliche, detailreiche Klangwiedergabe, während der integrierte Low-Cut-Filter zuverlässige Ergebnisse unter schwierigen Bedingungen garantiert.

RICHTROHRMIKROFON

4

Klar fokussiert

Sennheiser MKE 600 Kamera-Richtmikrofon

Das Sennheiser MKE 600 ist ein robustes Richtrohrmikrofon, das speziell für den Einsatz an der Videokamera entwickelt wurde. Durch seine ausgeprägte Richtcharakteristik nimmt es den Ton präzise von vorn auf und unterdrückt störende Nebengeräusche zuverlässig. Der zuschaltbare Low-Cut-Filter reduziert Windgeräusche, während das Ganzmetallgehäuse für Langlebigkeit sorgt. Perfekt für Film- und Reportageeinsätze, bei denen klarer, fokussierter Ton gefragt ist.



Kaufberatung

Perfekte Ausleuchtung mit Blitzlicht



Licht ist das wichtigste Gestaltungsmittel in der Fotografie – und ein Blitz gibt dir die volle Kontrolle darüber. Er setzt gezielte Akzente, bringt Leben in Schatten und sorgt für klare, kontrastreiche Ergebnisse, selbst bei schwierigem Umgebungslicht.

Im Studio sind leistungsstarke Blitze das Werkzeug der Wahl: Sie liefern konstantes, formbares Licht und eröffnen unzählige kreative Möglichkeiten – vom klassischen Porträt bis zur aufwendig ausgeleuchteten Szene.

Wer mobil arbeitet, ist mit einem kompakten Aufsteckblitz flexibel unterwegs. Schnell montiert und leicht zu bedienen, hilft er, Motive gezielt aufzuhellen oder stimmungsvolles Licht zu setzen.

Ob im Studio oder on location – ein gut gesetzter Blitz macht aus jeder Aufnahme etwas Besonderes.

STUDIOBLITZ

1

Arbeitstier fürs Studio

Profoto Pro-D3 750 Duo Kit

Der Profoto Pro-D3 750 ist ein echtes Kraftpaket für den Studioalltag. Mit 750 Ws Blitzleistung liefert er konstante, präzise Ergebnisse – ideal für professionelle Fotografen und Fotografinnen, die Zuverlässigkeit und Kontrolle schätzen. Die Leistung lässt sich in 11 Blendenstufen in 0,1-Schritten feinjustieren, während die drei Modi – ECO, Boost und Freeze – für maximale Flexibilität sorgen. Die moderne LED mit 6300 Lumen Lichtleistung bietet gleichmäßiges Tageslicht mit geringer Wärmeentwicklung und 15 % weniger Stromverbrauch. Dank Profoto AirX und Bluetooth ist der Pro-D3 nahtlos ins digitale Workflow-Umfeld integrierbar.

KAMERABLITZ

2

Flexibel

Godox Speedlite V1

Der Godox Speedlite V1 überzeugt mit seinem runden Blitzkopf, der für eine besonders natürliche Ausleuchtung und weiche Schatten sorgt. Dank des magnetischen Zubehörsystems lassen sich Lichtformer blitzschnell wechseln – ideal, wenn es beim Shooting schnell gehen muss. Das integrierte 2,4-GHz-Funksystem ermöglicht drahtlose Steuerung und Synchronisation mit mehreren Blitzen, perfekt für kreative Lichtsetups. Sein leistungsstarker Akku sorgt für viele Auslösungen und kurze Ladezeiten, sodass du im entscheidenden Moment nie auf den nächsten Blitz warten musst.

STUDIO & OUTDOOR

3

Höchstleistung

Godox Witstro AD600Pro II

Der Godox Witstro AD600Pro II ist ein echter Kraftprotz für Studio und Outdoor. Mit 600 Ws Leistung, extrem kurzen Recyclingzeiten von 0,01 bis 0,9 Sekunden und High-Speed-Synchronisation bis 1/8000 Sekunde bist du für jede Lichtsituation bestens gerüstet. Das überarbeitete TFT-Farbdisplay sorgt für klare Übersicht, während die One-Tap-Sync-Funktion mit dem X3-Auslöser und 16 farbcodierte Gruppen die Steuerung besonders intuitiv machen. Das 40 W starke Bi-Color-LED-Einstelllicht (2800 K – 6000 K) bietet zusätzliche Flexibilität. Der robuste Akku liefert ausreichend Power für lange Shootings, ob im Studio oder unter freiem Himmel.

STUDIOBLITZ

4

Solider Allround-Blitz

GlareOne Vega 400

Der GlareOne Vega 400 ist ein zuverlässiger 400-Ws-Studio Blitz, der Leistung, Bedienkomfort und Preis attraktiv kombiniert. Dank integriertem Funkempfänger, aktivem Kühlsystem und kurzen Recyclingzeiten ist er perfekt für den Studioeinsatz geeignet. Seine konstante Farbtemperatur von 5500 K sorgt für gleichmäßige Ergebnisse, und über den Bowens-Mount lässt sich eine große Auswahl an Lichtformern nutzen. Ideal für Porträts, Produkte oder kreative Setups – ein solider Allrounder für alle, die in die Studiofotografie einsteigen oder ihr Setup erweitern möchten.



Kaufberatung

Dauerlicht flexibel einsetzen



Daauerlicht hat sich in den letzten Jahren zu einem echten Allrounder in der Foto- und Videowelt entwickelt. Du siehst sofort, wie das Licht auf dein Motiv fällt, kannst Schatten gezielt steuern und die Wirkung intuitiv anpassen – ganz ohne Testblitze oder Synchronisation.

Moderne LED-Technik macht es heute möglich, völlig neue Arten von Licht zu gestalten: flexible Lichtpanels, leistungsstarke Flächenleuchten oder kompakte Röhren wie die beliebten PavoTubes. Sie sind energieeffizient, farbstabil und entwickeln kaum Wärme – ideal für lange Shootings oder enge Sets.

Ob Porträt, Produkt oder Film: Dauerlicht bringt Kontrolle, Kreativität und Komfort zusammen – und das, ohne das ganze Budget zu verschlingen.

REPORTAGE- & STUDIO-Scheinwerfer 1

Farbtreue

Nanlite Forza 300B II Bi-Color

Der Nanlite Forza 300B II ist ein kompakter, professioneller Bi-Color-Scheinwerfer mit 350 Watt Leistung, der für Foto- und Filmproduktionen entwickelt wurde. Seine Farbtemperatur lässt sich in 100-Kelvin-Schritten von 2700 bis 6500 K anpassen, ergänzt durch eine präzise Grün-Magenta-Korrektur in 80 Stufen. Mit einem hohen Farbwiedergabeindex (CRI 96 / TLCI 97) liefert er flimmerfreies, natürliches Licht. Die Steuerung erfolgt komfortabel über die separate Bedieneinheit, per Bluetooth, Funk oder DMX. Dank V-Mount-Kompatibilität ist auch der mobile Einsatz problemlos möglich, während der Bowens-Mount für flexiblen Betrieb am Set sorgt.

LED LIGHT PANEL 2

LED-Power

Bowens LPL 1

Das Bowens LPL 1 ist ein mobiles, quadratisches LED-Panel mit 50 Watt Leistung und 702 LEDs, das gleichmäßiges, natürliches Licht für Studio- und On-Location-Aufnahmen liefert. Mit einer Leuchtfläche von 24 x 24 cm, 4500 Lux auf 1 Meter Entfernung und einem hohen Farbwiedergabeindex (CRI / TLCI > 97) sorgt es für präzise Farbtreue. Die Lichtleistung ist stufenlos dimmbar, die Farbtemperatur lässt sich flexibel von 2700 bis 7500 K anpassen. Praktische Details wie das integrierte Vierflügelgelenk, der Diffusionsfilter und die beiliegende Fernbedienung machen den Einsatz besonders komfortabel.

LIGHT STICK 3

Kreativität to go

Nanlite PavoTube II 30X 4Kit

Das Nanlite PavoTube II 30X 4Kit enthält vier LED-Lichtrohren, die Foto- und Videoproduktionen enorme gestalterische Freiheit bieten. Jede Röhre liefert weiches, gleichmäßiges Licht mit variabler Farbtemperatur von 2700 bis 12.000 K und hoher Farbtreue (CRI 97 / TLCI 98). Im RGB-Modus lassen sich bis zu 36.000 Farbtöne darstellen, ideal um Stimmungen zu erzeugen oder Hintergründe farbig zu gestalten. 19 Spezial- und zusätzliche Segment-Effekte wie Feuerwerk, Polizeilicht oder sanfte Farbverläufe erweitern die kreativen Möglichkeiten. Dank integriertem Akku sind die PavoTubes flexibel im Studio oder unterwegs einsetzbar.

FLÄCHENLICHT 4

Faltbare Kinoqualität

Godox F600Bi Flexible Studio-BiColor-LED-Leuchte

Die Godox F600Bi ist eine professionelle, flexible Bi-Color-LED-Leuchte für Film- und Studioeinsätze. Mit 670 W Leistung und einer Fläche von rund 120 x 120 cm liefert sie weiches, gleichmäßiges Licht auf Kino-Niveau. Ideal für großflächige Ausleuchtung oder als Hauptlicht am Set. Das faltbare Design ermöglicht platzsparenden Transport und schützt zugleich die LEDs, während die IP65-Zertifizierung sie auch für Außenaufnahmen tauglich macht. Ob enges Set, niedrige Decke oder Outdoor-Dreh – die F600Bi liefert maximale Flexibilität bei professioneller Qualität.



Den gesamten Artikel
findest du **online**

Kaufberatung Gimbals für jede Situation

Ob beim Filmen mit Smartphone oder Kamera, Gimbals sorgen für flüssige Bewegungen und professionelle Ergebnisse. Sie gleichen unruhige Handbewegungen aus und eröffnen kreative Möglichkeiten wie dynamische Kamerafahrten oder präzise Verfolgungsshots. Ob kompakt für unterwegs oder robust für den Studioeinsatz, hier findest du den passenden Gimbal für deinen Stil.



KAMERA-GIMBAL

1

Perfekt ausbalanciert

DJI RS 4 Pro

Der DJI RS 4 Pro ist ein professioneller 3-Achsen-Gimbal für Kameras bis 4,5 kg. Mit optimierten Motoren, automatischen Achssperren und neuem Joystick für Zoom oder Fokus bietet er maximale Präzision. Der helle OLED-Touchscreen, 360°-Rotation und bis zu 12 Stunden Laufzeit machen ihn ideal für anspruchsvolle Filmproduktionen. Durch seine robuste Carbon-Konstruktion bleibt er dabei überraschend leicht und handlich.

KAMERA- & SMARTPHONE-GIMBAL

2

Immer im Blick

DJI RS 4 Mini Combo

Der DJI RS 4 Mini Combo ist ein kompakter 3-Achsen-Gimbal für spiegellose Kameras bis 2 kg. Das neue Tracking-Modul ermöglicht intelligente Motivverfolgung und hält Personen stets perfekt im Bild – ideal für Orbit- und Follow-Shots. Mit OLED-Touchscreen, automatischen Achssperren und 13 Stunden Laufzeit ist er bereit für professionelle Drehs unterwegs. Trotz seines geringen Gewichts bietet er eine erstaunlich stabile Performance und vielseitige Steuerungsmöglichkeiten.

KAMERA-GIMBAL

3

Durchdachte Details

Zhiyun Weebill 3S

Der Zhiyun Weebill 3S ist ein vielseitiger Gimbal für spiegellose und DSLR-Kameras. Er erlaubt den schnellen Wechsel zwischen Hoch- und Querformat und bietet dank neuem Sling-Griff eine komfortable Handhabung aus verschiedenen Winkeln. Über Bluetooth lässt sich die Kamera kabellos steuern, und das integrierte Aufhelllicht sorgt für zusätzliche Flexibilität bei schwierigen Lichtverhältnissen.

SMARTPHONE-GIMBAL

4

360 Grad Freiheit

DJI Osmo Mobile 8

Der DJI Osmo Mobile 8 ist ein kompakter Smartphone-Gimbal für Content-Creator und Vlogger. Dank 3-Achsen-Stabilisierung, 360-Grad-Rotation und optimiertem ActiveTrack gelingen flüssige Aufnahmen aus jeder Perspektive. Die verbesserte Halterung unterstützt größere Smartphones, während der Akku Laufzeiten von bis zu zehn Stunden ermöglicht – ideal für kreative Videos unterwegs.



Kaufberatung

Praktisches Zubehör für deinen Fotoalltag

Ob im Studio oder unterwegs, das richtige Zubehör macht den Unterschied. Ein guter Kameragurt, saubere Objektive und zuverlässige Akkus sorgen dafür, dass du dich ganz auf dein Motiv konzentrieren kannst. Auch kleine Details wie eine gründliche Reinigung oder eine komfortable Trageweise steigern die Qualität deiner Aufnahmen. Hier findest du praktische Helfer für den reibungslosen Fotoalltag.



REINIGUNG

1

Praktisch Zeiss Reinigungsset

Das Zeiss Reinigungsset ist die perfekte Lösung, um Objektive, Kameras und optische Geräte gründlich und sicher zu pflegen. Mit Blasebalg, Pinsel, Reinigungslösung und Mikrofasertuch entfernst du Staub und Schmutz, ohne empfindliche Oberflächen zu beschädigen. Praktisch verpackt in einer robusten Gürteltasche hast du alles dabei – ideal für saubere Ausrüstung unterwegs oder im Studio.

KAMERAGURT

2

Sicherer Halt Peak Design Kameragurt Leash

Der Peak Design Leash ist ein vielseitiger Kameragurt für Fotografen und Fotografinnen, die maximale Flexibilität schätzen. Dank der stabilen Anchor-Links lässt er sich blitzschnell an- und abnehmen oder in der Länge verstellen. Der schlanke, robuste Gurt eignet sich ideal für spiegellose Kameras und bietet hohen Tragekomfort bei minimalem Gewicht – perfekt für unterwegs.

BEFESTIGUNG

3

Immer griffbereit Peak Design Capture Clip

Mit dem Capture Clip, einer Kameralhalterung von Peak Design, hast du deine Kamera immer griffbereit und sicher befestigt. Egal ob am Rucksack, Gürtel oder einer anderen Tasche – dieser Clip hält deine Kamera fest an Ort und Stelle. Das System ist extrem robust und dennoch leicht zu bedienen, sodass du schnell auf deine Kamera zugreifen kannst, wenn sich das perfekte Motiv bietet.

AKKU

4

Volle Ladung Mathorn Akku Ultimate

Der Mathorn Akku ist ein echter Alleskönner. Es gibt ihn in unterschiedlichen Ausführungen, sodass er für verschiedene Kamera-Modelle geeignet ist. Seine hohe Leistung und Langlebigkeit machen ihn zum idealen Begleiter für lange Shootings. Besonders praktisch: Der Akku hat einen USB-C-Anschluss, sodass du ihn einfach mit deinem Handy-Ladegerät aufladen kannst.



Tutorial

5 Tipps für den Einstieg in die Videografie

Filmen ist weit mehr, als nur auf den Aufnahmebutton zu drücken. Wer seine Kamera wirklich versteht, kann Geschichten erzählen, Emotionen transportieren und Bilder schaffen, die im Kopf bleiben. Doch Begriffe wie Shutter Angle, Framerate oder Log sorgen bei vielen Einsteigern schnell für Fragezeichen. Zeit also, ein bisschen Licht ins Dunkel zu bringen.

1. Bildrate verstehen – der Look entsteht in der Bewegung

Einer der wichtigsten Faktoren für den typischen Filmlook ist die Bildrate – also, wie viele Einzelbilder pro Sekunde aufgenommen werden.

In Europa sind 25 p der Standard, da sie an die Netzfrequenz von 50 Hz angepasst sind. Dadurch vermeidest du unschönes Flimmern bei künstlichem Licht, das durch Abweichungen zwischen Belichtungszeit und Netzspannung entstehen kann.

30 p ist das US-Pendant mit 60 Hz Netzfrequenz. Für flüssigere Bewegungen, etwa bei Sport oder Action, wählst du 50 p oder 60 p. Wer spektakuläre Zeitlupen aufnehmen möchte, greift zu 100 p oder 120 p.

Wichtig ist: Je höher die Bildrate, desto mehr Licht brauchst du, da jede einzelne Belichtung kürzer ausfällt.



Noch mehr Tutorials
findest du **online**

2. Shutter Angle und Verschlusszeit – natürliche Bewegungen

Der Shutter Angle ist ein Konzept aus der Filmwelt und beschreibt das Verhältnis zwischen Belichtungszeit und Bildrate. Der klassische Wert liegt bei 180 Grad – das bedeutet: Die Belichtungszeit ist doppelt so kurz wie das Zeitintervall zwischen zwei Frames.

Bei 25 fps ergibt das eine Verschlusszeit von 1/50 Sekunde, bei 50 fps entsprechend 1/100 Sekunde.

Diese Regel sorgt für natürliche Bewegungsunschärfe und ein fließendes, filmisches Bild.

Abweichungen können bewusst eingesetzt werden: Kürzere Zeiten (z. B. 1/1000 s) ergeben einen nervösen, dokumentarischen Look, längere Zeiten (z. B. 1/25 s) wirken träger und cineastischer.

3. Log- und RAW-Aufnahme – mehr Spielraum für den Look

Viele moderne Kameras bieten heute Log-Profile oder sogar RAW-Aufzeichnung an. Diese Modi speichern deutlich mehr Dynamikumfang und ermöglichen dir, in der Nachbearbeitung eigene Looks oder LUTs zu verwenden. Log-Aufnahmen wirken zunächst flach und kontrastarm – das ist gewollt. Dadurch bleibt mehr Zeichnung in hellen und dunklen Bildbereichen erhalten.

Wer in Log filmt, sollte darauf achten, korrekt zu belichten, da unterbelichtete Bereiche schnell verrauschen können.

RAW geht noch einen Schritt weiter: Hier werden die Sensordaten nahezu unbearbeitet gespeichert – ideal, wenn du in der Postproduktion volle Kontrolle über Farben, Weißabgleich und Schärfe haben möchtest.

4. Ton, Licht und Stabilität – das unterschätzte Trio

Selbst das beste Bild verliert an Wirkung, wenn der Ton nicht stimmt. Ein externes Mikrofon ist daher Pflicht, sobald du mehr als kurze Clips filmst. Richtmikrofone oder Lavaliermikros liefern klaren, sauberen Ton – und das macht oft den größten Unterschied zum Amateurvideo.

Auch Licht spielt eine entscheidende Rolle. Kleine LED-Leuchten helfen, Motive hervorzuheben und für Tiefe im Bild zu sorgen. Schon ein gezielter Akzent kann die Bildwirkung enorm steigern.



Und nicht zuletzt: Eine stabile Kameraführung sorgt für professionelle Ergebnisse. Ob Gimbal, Stativ oder Rig – wichtig ist, dass du Bewegungen kontrolliert ausführst, statt ungewollt zu verwackeln.

5. Zubehör mit Wirkung – mehr Kontrolle beim Filmen

Zubehör ist nicht nur Luxus, sondern ein echter Gamechanger für den Workflow. Ein Fieldmonitor zeigt dir dein Bild größer und farbtreuer als das Kameradisplay – ideal, um Fokus und Belichtung präzise zu prüfen, besonders bei Log-Aufnahmen.

Ein Rig oder Cage bietet dir zusätzliche Griffmöglichkeiten, Schutz für die Kamera und Montagemöglichkeiten für Mikrofone, Monitore oder Leuchten. So baust du dir Schritt für Schritt dein individuelles Setup auf, das perfekt zu deinen Projekten passt.

Fazit

Videografie lebt vom Verständnis für Technik und Licht. Wer die Grundlagen von Framerate, Shutter Angle und Log-Aufzeichnung beherrscht, kann die Kamera bewusst einsetzen, statt nur zu reagieren. Und das ist letztlich der Unterschied zwischen einer einfachen Aufnahme und einem durchdachten Film.

A circular polarizing filter with a black metal ring is resting on a rough, grey rock surface. The filter's lens is dark and shows some reflections. The background is a soft-focus landscape with green foliage and a blue sky, suggesting an outdoor setting. A thin white vertical line is visible on the left side of the page.

Tutorial

Polfilter – mehr Tiefe, weniger Spiegelungen

Blauer Himmel, kräftige Farben und kein störender Glanz auf Wasser oder Glas – ein Polfilter kann die Bildwirkung entscheidend verändern. Für viele Fotografen und Fotografinnen gehört er deshalb zur Grundausstattung, besonders in der Landschafts- und Architekturfotografie. Das kleine Zubehörteil sorgt oft für den entscheidenden Unterschied zwischen einem guten und einem wirklich starken Bild.

Wie Polfilter wirken und wann sie sinnvoll sind

Ein Polfilter, auch Polarisationsfilter genannt, reduziert Reflexionen auf nichtmetallischen Oberflächen. Dadurch verschwinden Spiegelungen auf Wasser, Glas oder lackierten Flächen, und Farben wirken satter und kontrastreicher. Besonders Himmel und Wolken profitieren deutlich: Das Blau wird tiefer, die Wolken treten klarer hervor.

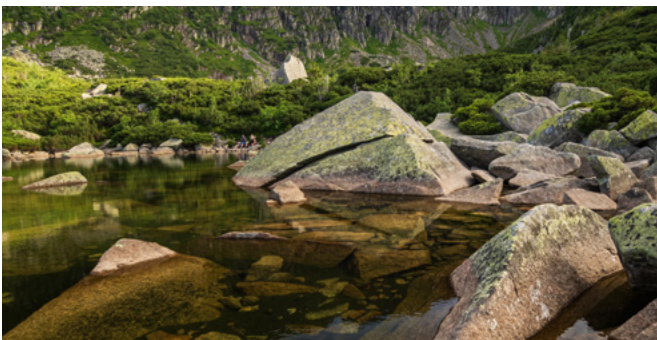
Am stärksten ist der Effekt, wenn die Sonne seitlich einfällt – also etwa im 90-Grad-Winkel. Bei direktem Gegenlicht bleibt die Wirkung gering. Wer mit Weitwinkelobjektiven arbeitet, sollte auf eine gleichmäßige Himmelfärbung achten und den Filter bei Bedarf leicht nachjustieren. Auch in der Stadt lohnt sich der Einsatz: Reflexionen auf Schaufenstern oder Autos verschwinden fast vollständig.

So setzt du den Polfilter richtig ein

Der Filter wird vorne auf das Objektiv geschraubt und lässt sich durch Drehen des äußeren Rings fein einstellen. Schon beim Blick durch den Sucher oder auf das Kameradisplay erkennst du die Veränderung in Farbe und Kontrast. Da ein Polfilter ein bis zwei Blendenstufen Licht schluckt, verlängert sich die Belichtungszeit etwas – ein Stativ kann hier hilfreich sein. Wer zusätzlich ND- oder UV-Filter verwendet, sollte zu einer Slim-Variante greifen, um Vignettierungen zu vermeiden. Und: Nach Gebrauch den Filter besser abnehmen, um unnötigen Lichtverlust bei Innenaufnahmen zu verhindern.

Darauf solltest du beim Kauf achten

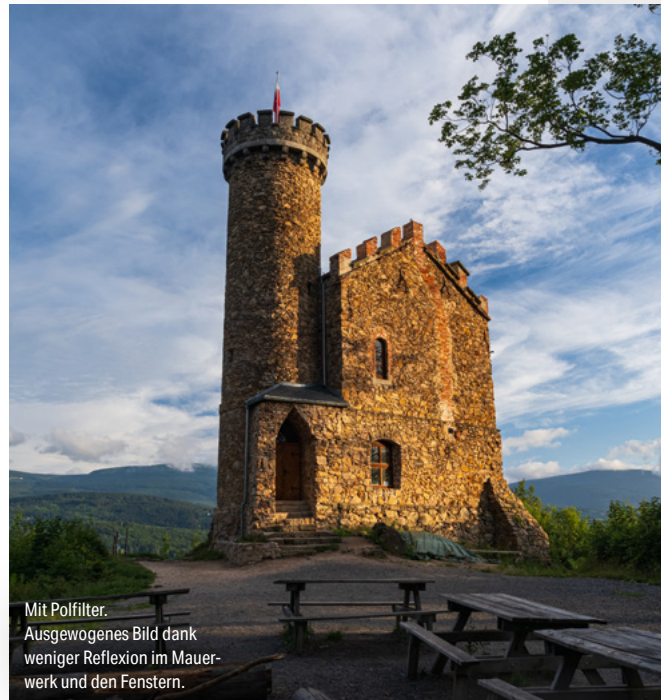
Zirkulare Polfilter sind heute Standard und funktionieren mit allen modernen Kamerasystemen. Hochwertige Modelle bieten eine Mehrschichtvergütung, die Reflexionen minimiert und das Glas widerstandsfähiger macht. Slim-Versionen sind ideal für Weitwinkelobjektive, weil sie Randabschattungen vermeiden. Besonders praktisch sind wasser- und schmutzabweisende Beschichtungen – sie erleichtern die Reinigung und verhindern Schlieren.



Noch mehr Tutorials
findest du **online**



Ohne Polfilter.



Mit Polfilter.
Ausgewogenes Bild dank
weniger Reflexion im Mauerwerk
und den Fenstern.

Fazit

Ein Polfilter ist eines der wirkungsvollsten Zubehörteile überhaupt. Er kostet nicht viel, hat aber großen Einfluss auf deine Bildgestaltung. Ob für Landschaft, Architektur oder Detailaufnahmen: Der Effekt ist sofort sichtbar und bringt mehr Tiefe, Farbe und Klarheit in deine Fotos. Wer ihn einmal bewusst eingesetzt hat, wird ihn nicht mehr missen wollen.



Tutorial

So fängst du die Sterne ein: 6 Tipps für Einsteiger

Die Faszination Nachthimmel ist riesig – und das Beste: Du brauchst gar nicht viel, um ihn einzufangen. Astrofotografie wirkt auf den ersten Blick technisch und kompliziert, ist aber im Kern ganz einfach. Mit ein bisschen Geduld und einem stabilen Stativ kannst du schon heute starten – ganz egal, ob mit MFT-, APS-C- oder Vollformatkamera.

1. Die richtige Ausrüstung – weniger ist mehr

Für den Anfang brauchst du nur ein stabiles Stativ und ein lichtstarkes Objektiv. Ideal sind Festbrennweiten mit Blenden zwischen $f/1,2$ und $f/2,8$ – darüber hinaus wird es schwieriger, genug Licht einzufangen. Zoomobjektive gehen natürlich auch, aber eine Festbrennweite bringt dir meist das sauberere Ergebnis. Tipp: Ohne Nachführung hältst du dich besser an Brennweiten zwischen 12 und 24 mm. Damit kannst du länger belichten, ohne dass Sterne zu Strichen werden.

2. Keine Angst vor hohen ISO-Werten

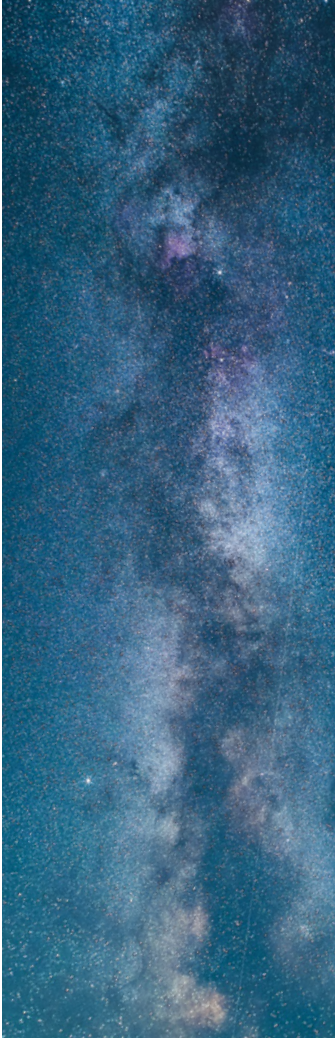
Viele schrecken vor hohen ISO-Zahlen zurück – in der Astrofotografie sind sie aber oft unvermeidlich. Werte zwischen ISO 2000 und 3200 sind völlig normal. Moderne Kameras und Software holen heute erstaunlich viel aus diesen Daten heraus. Mit Tools wie DxO PureRAW, Topaz DeNoise oder den integrierten Entrauschungsfunktionen in Lightroom und Photoshop bekommst du das Rauschen problemlos in den Griff.

3. Die 500-Regel – Sterne als Punkte statt Striche

Damit Sterne punktförmig bleiben, hilft die einfache 500-Regel: 500 geteilt durch die Brennweite (in Vollformat) ergibt die maximale Belichtungszeit in Sekunden. *Beispiel: $500 \div 20 \text{ mm} = 25 \text{ Sekunden}$* . Das zeigt auch, warum ein 100-mm-Objektiv ohne Nachführung kaum praktikabel ist. Die Sterne würden schon nach wenigen Sekunden „wandern“.

Noch mehr Tutorials
findest du **online**





4. Mond, Jahreszeit & Lichtverschmutzung

Astrofotografie ist auch eine Frage des Timings.

- Mondphasen: Bei Vollmond überstrahlt das helle Licht viele Sterne – besser sind Neumondnächte.
- Jahreszeit: In Deutschland wird es im Sommer kaum richtig dunkel. Die besten Monate liegen zwischen Herbst und Frühling, wenn die Nächte länger und der Himmel klarer ist.
- Lichtverschmutzung: Je dunkler der Himmel, desto beeindruckender das Ergebnis. Schon eine kurze Fahrt außerhalb der Stadt kann einen riesigen Unterschied machen. Websites wie lightpollutionmap.info zeigen dir, wo du den dunkelsten Himmel findest.

5. Nachbearbeitung gehört dazu

Ganz ohne Nachbearbeitung geht es leider nicht. Schon einfache Korrekturen bei Kontrast, Rauschen und Weißabgleich holen enorm viel aus deinen Bildern heraus. Wenn du tiefer einsteigen möchtest, kannst du dich mit Stacking beschäftigen. Dabei kombinierst du mehrere Aufnahmen, um Rauschen zu reduzieren und Details zu verstärken.

6. Motive für den Einstieg

Wenn du noch nach dem richtigen Motiv suchst, starte mit einfachen, hellen Objekten:

- Die Milchstraße ist perfekt für den Anfang. In dunklen Nächten ist sie sogar mit bloßem Auge sichtbar. Mit einem Weitwinkelobjektiv zwischen 12 und 24 mm kannst du sie eindrucksvoll festhalten.
- Der Orionnebel zeigt sich besonders in den Winter- und Frühlingsmonaten und ist schon auf kurzen Aufnahmen mit längeren Brennweiten (etwa 85 bis 200 mm) deutlich zu erkennen.
- Die Andromeda-Galaxie ist die größte und hellste Galaxie am Nachthimmel. Sie lässt sich gut mit Brennweiten ab 85 mm fotografieren. Etwas Stacking bringt hier schnell mehr Details hervor.
- Der Mond: Mit einem guten Teleobjektiv über 300 mm gibt auch der Mond ein tolles Motiv ab.

Wenn du nicht genau weißt, wo du diese Objekte findest, hilft dir die App Stellarium. Sie zeigt dir den aktuellen Nachthimmel, Mondphasen, Sternbilder und Dämmerungszeiten – ideal, um deine Astrosessions zu planen.



Fazit

Astrofotografie ist kein Hexenwerk. Sie beginnt dort, wo du nachts einfach mal stehen bleibst und in den Himmel schaust. Mit ein paar Grundlagen, etwas Experimentierfreude und der richtigen Vorbereitung fängst du schon bald die Milchstraße, den Orionnebel oder sogar eine ganze Galaxie ein.

Also: Akku laden, Stativ einpacken und raus in die Dunkelheit – der Himmel wartet.



UNSERE STATIVE

Stabilität für jede Situation

Ob Dreibein-, Reise- oder Einbeinstativ, Calumet Stative stehen für Stabilität und durchdachtes Design. Sie bieten sicheren Halt bei jedem Einsatz, vom spontanen Outdoor-Shooting bis zur anspruchsvollen Studioarbeit, und überzeugen mit robusten Materialien und langlebiger Verarbeitung.

UNSERE LICHTFORMER

Perfektes Licht für jedes Motiv

Ob Softbox, Reflektor oder Beauty Dish – Calumet Lichtformer geben dir volle Kontrolle über Licht und Schatten. Sie helfen dir, Kontraste zu steuern, Licht weicher oder härter zu machen und jedem Motiv den passenden Look zu verleihen. In verschiedenen Größen und Ausführungen erhältlich.



UNSERE FOTOTASCHEN

Komfort & Schutz unterwegs

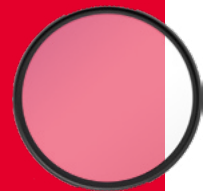
Von kompakten Umhängetaschen bis zu großen Rucksäcken und robusten Hardshell Cases – Calumet Taschen schützen dein Equipment zuverlässig und machen den Transport angenehm einfach. Clevere Innenaufteilungen, wetterfeste Materialien und komfortable Tragesysteme sorgen dafür, dass alles genau dort ist, wo du es brauchst.



UNSERE OBJEKTIVFILTER

Volle Kontrolle über dein Bild

Mit Filtern von Calumet kannst du dein Bild gezielt gestalten. Ob UV-, ND-, Pol- oder Black-Mist-Filter, sie sind präzise gefertigt, farbneutral und einfach in der Handhabung. Ideal, um Licht, Farbe und Stimmung deiner Aufnahme perfekt zu kontrollieren.



Unsere Eigenmarke Für dich gemacht

Calumet steht für Zubehör, auf das du dich verlassen kannst, egal ob du gerade mit der Fotografie beginnst oder täglich im Studio arbeitest. Unsere Eigenmarke bietet für jedes Level und jedes Budget das passende Equipment: solide Stative, hochwertige Filter, praktische Taschen, vielseitige Lichtformer und Hintergründe in bis zu 50 verschiedenen Farben. Dabei verbinden wir Qualität, Funktionalität und faire Preise, damit du dich ganz auf deine kreativen Ideen konzentrieren kannst.



Fast überall in deiner Nähe



Berlin Bertha-Benz-Str. 5 · 10557 Berlin
Tel. +49 (0) 30 257 571 0 · berlin@calumet.de
Mo.–Fr. 10.00 – 19.00 Uhr & Sa. 10.00 – 18.00 Uhr

Düsseldorf Suitbertusstraße 137 · 40223 Düsseldorf
Tel. +49 (0) 211 938 846 0 · duesseldorf@calumet.de
Mo.–Fr. 10.00 – 19.00 Uhr & Sa. 10.00 – 18.00 Uhr

Dresden Hertha-Lindner-Straße 13 · 01067 Dresden
Tel. +49 (0) 351 278 128 0 · dresden@calumet.de
Mo.–Fr. 10.00 – 19.00 Uhr & Sa. 10.00 – 18.00 Uhr

Essen Il. Hagen 7 · 45127 Essen
Tel. +49 (0) 201 178 40 0 · essen@calumet.de
Mo.–Fr. 10.00 – 19.00 Uhr & Sa. 10.00 – 18.00 Uhr

Frankfurt Hanauer Landstraße 174 · 60314 Frankfurt a.M.
Tel. +49 (0) 69 583 0007 0 · frankfurt@calumet.de
Mo.–Fr. 10.00 – 19.00 Uhr & Sa. 10.00 – 18.00 Uhr

Hamburg Ludwig-Erhard-Straße 1 · 20459 Hamburg
Tel. +49 (0) 40 423 160 0 · hamburg@calumet.de
Mo.–Fr. 10.00 – 19.00 Uhr & Sa. 10.00 – 18.00 Uhr

Hannover Osterstraße 63 · 30159 Hannover
Tel. +49 (0) 511 609 774 0 · hannover@calumet.de
Mo.–Fr. 10.00 – 19.00 Uhr & Sa. 10.00 – 18.00 Uhr

Köln Aachener Str. 340-346 · 50933 Köln
Tel. +49 (0) 221 845 87 75 0 · koeln@calumet.de
Mo.–Fr. 10.00 – 19.00 Uhr & Sa. 10.00 – 18.00 Uhr

Leipzig Riebeckstraße 62 · 04317 Leipzig
Tel. +49 (0) 341 332 002 9 · leipzig@calumet.de
Mo.–Fr. 10.00 – 19.00 Uhr & Sa. 10.00 – 18.00 Uhr

Sauter Calumet München Leopoldstr. 160 · 80804 München
Tel. +49 (0) 89 530 728 0 · muenchen@calumet.de
Mo.–Fr. 10.00 – 19.00 Uhr & Sa. 10.00 – 18.00 Uhr

Sauter Calumet München Sonnenstr. 21 · 80331 München
Tel. +49 (0) 89 551 504 0 · info@foto-video-sauter.de
Mo.–Sa 10.00 – 19.00 Uhr

Nürnberg Hansastraße 33 · 90441 Nürnberg
Tel. +49 (0) 911 982 49810 · nuernberg@calumet.de
Mo.–Fr. 10.00 – 19.00 Uhr & Sa. 10.00 – 18.00 Uhr

Stuttgart Alte Poststraße 3 · 70173 Stuttgart
Tel. +49 (0) 711 217497 0 · stuttgart@calumet.de
Mo.–Fr. 10.00 – 19.00 Uhr & Sa. 10.00 – 18.00 Uhr